Deutsches Handbuch zu den Programmen

Alcohol 120 % und 52%

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Systemvoraussetzungen

Hinweis:

Diese Software ist nur für legale Kopien im Rahmen der gültigen Gesetze und unter Einhaltung bestehendem Urheberrechts (Copyright) gedacht. Jede Vervielfältigung ohne Erlaubnis des Rechteinhabers ist illegal. Der Missbrauch kann sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt werden.

Die Entwickler und Vertreiber von Alcohol Soft distanzieren sich ganz klar von einem Missbrauch ihrer Software. Etwaige Gesetzesverstöße seitens des Benutzers hat dieser alleine zu verantworten.

Herunterladen und Bestellen

Sie können die neueste Demo- bzw. Verkaufsversion von der Alcohol Homepage www.alcohol-soft.com herunterladen. Bevor Sie die Verkaufsversion herunterladen können, müssen Sie sich zuerst mit der Email Adresse und dem Kennwort, das Sie beim Kauf von Alcohol erhalten haben, einloggen). Weitere Informationen zum Onlinekauf , zur Software und zum Support finden Sie auf unserer Homepage.

Systemanforderungen

Bitte vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer die Mindestanforderung erfüllt. Ansonsten ist eine ordnungsgemäße Funktion von Alcohol nicht gewährleistet:

- Computer ab Pentium mit Windows 95/98/ME/NT/2000/XP/Server 2003/Vista und Win 7 als Betriebssystem. Windows 95 und NT Benutzer bitte Folgendes beachten:

  1. Internet Explorer ab Version 5.0 muss installiert sein.
  2. Windows NT mindestens Service Pack 5 oder höher
  3. Windows 95 OSR2 oder spatter

- Arbeitsspeicher 32MB oder mehr (1GB Ram für Windows 7)
- 10GB Festplattenspeicherplatz.
- Eine oder mehrere SCSI obzw. ATAPI Bus-Schnittstellen.
- Ein oder mehrere CD-Rom Laufwerke.
- Ein oder mehrere CD Brenner. Nur für Alcohol 120% erforderlich.
- Ein oder mehrere DVD Brenner (wenn ein DVD Format aufgezeichnet werden soll). Nur für Alcohol 120% erforderlich.

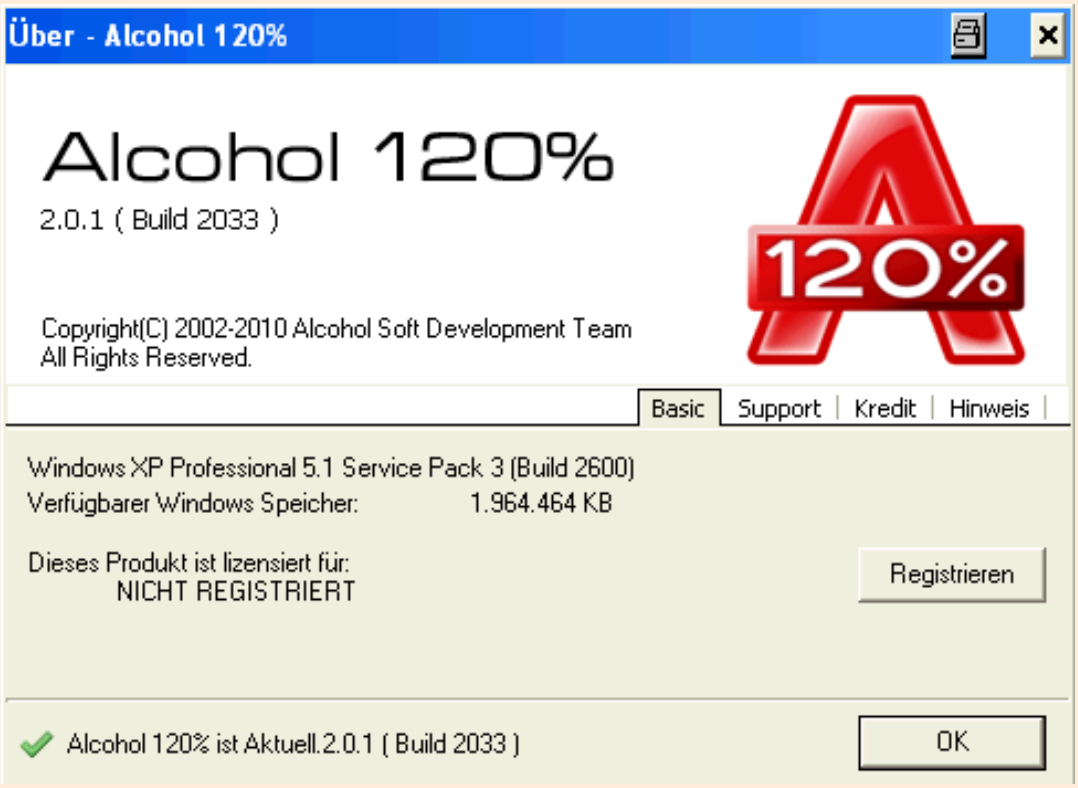
  Ein oder mehrere BluRay Brenner (wenn ein Bluray Format aufgezeichnet werden soll). Nur für Alcohol 120% erforderlich.

  Bei Installation von mehr als zwei Geräten wird eine CPU ab 700MHz und mindestens 128MB Arbeitsspeicher empfohlen.

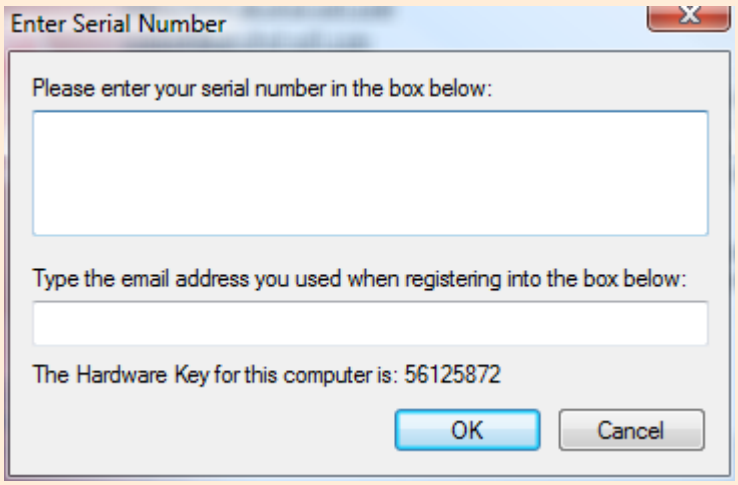
Alcohol 120% / 52% Hilfe

Registrierung

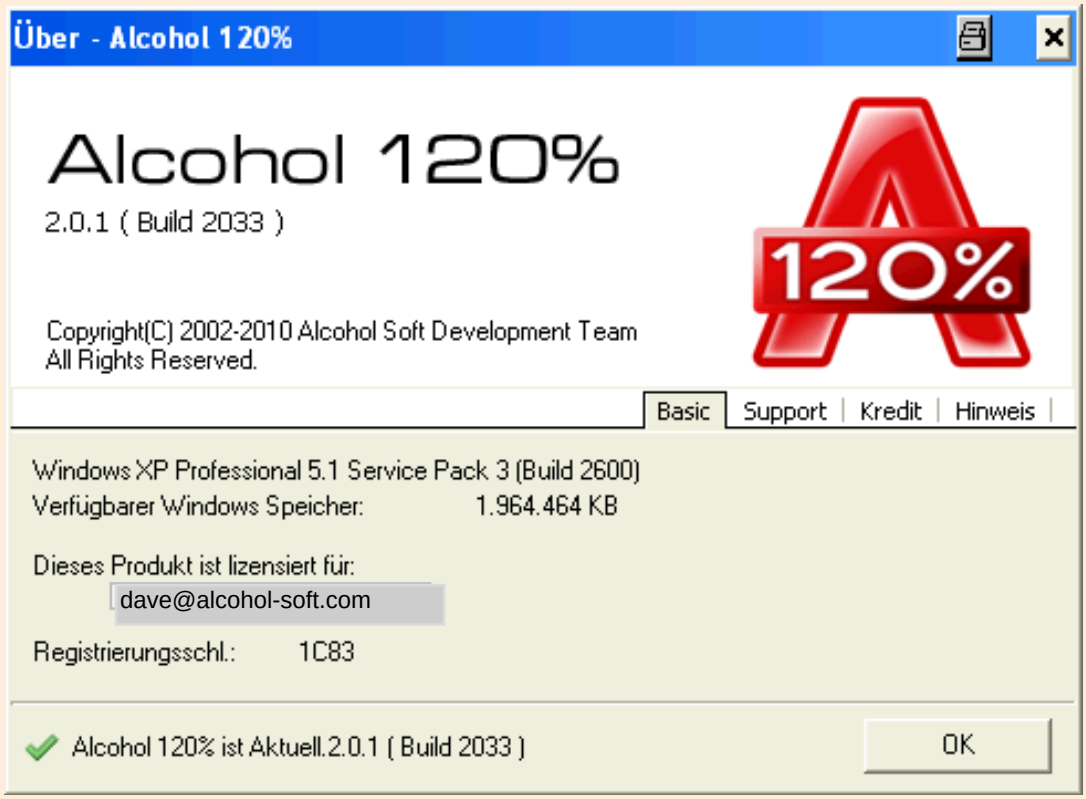
Nach der Installation erscheint dieses Fenster, die Registrierung rufen Sie über den Button "Registrieren" auf.



Im nun erscheinenden Fenster geben Sie bitte Ihre Daten ein.



Geben Sie nun den Registrierungsschlüssel ein, den Sie mit der Software erhalten haben. Diesen finden Sie im Handbuch, auf der CD oder einer beiliegenden Karte. Oder aber in einer Email wenn Sie Online bestellt haben.



Wenn der Registrierungsprozess abgeschlossen ist, sehen Sie dieses Fenster: Sie haben die Software erfolgreich installiert und registriert. Beenden Sie die Registrierung mit "Ok“.

Hinweis: Ein Internet Zugang wird benötigt um die Software zu aktivieren. (Gilt nur für die Verkaufsversion)

Alcohol 120% / 52% Hilfe

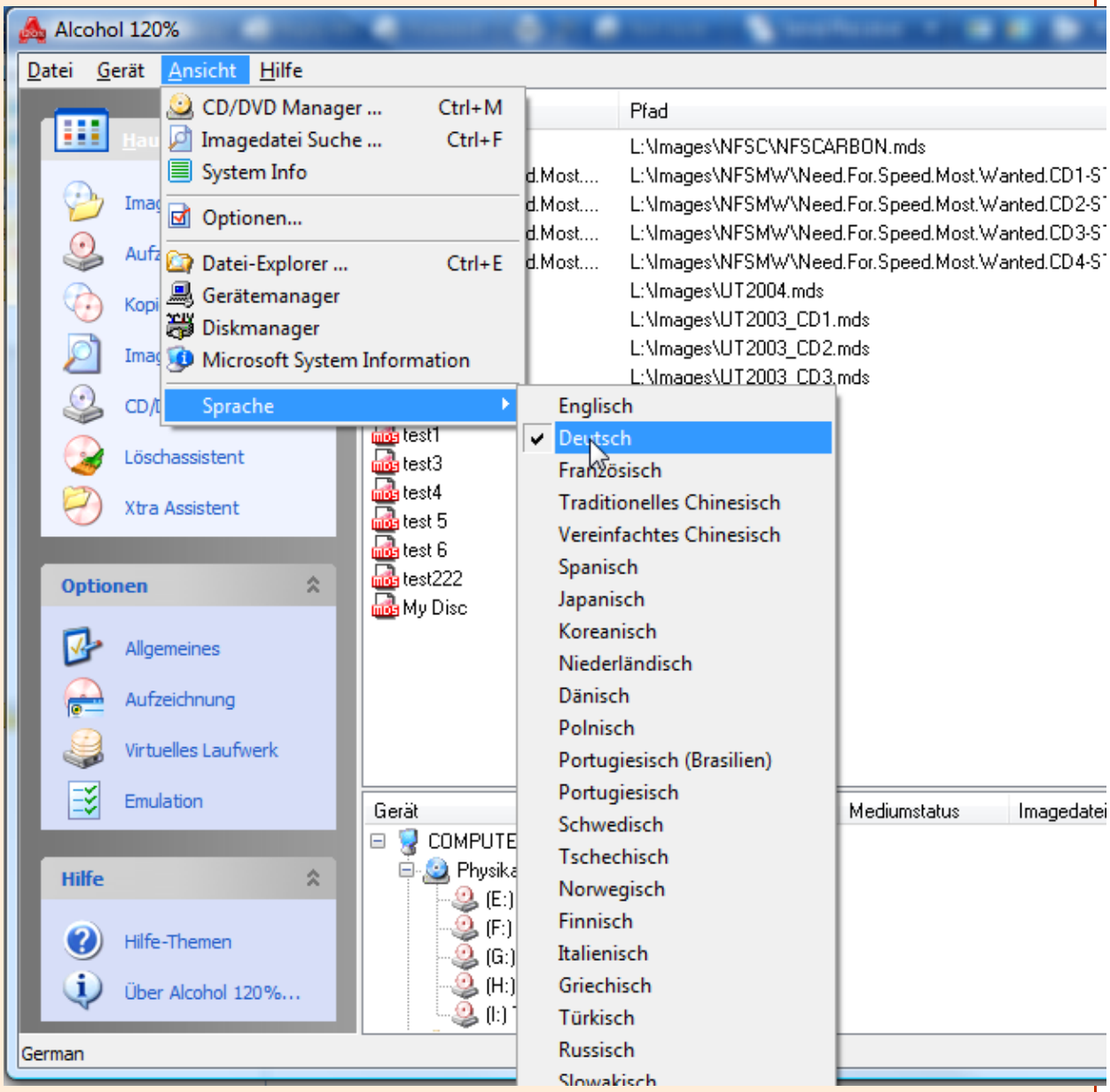
Sprachen

Sprache Ändern:

1.Nach dem Start von Alcohol gehen Sie auf "Ansicht".

2.Wählen Sie "Sprache".

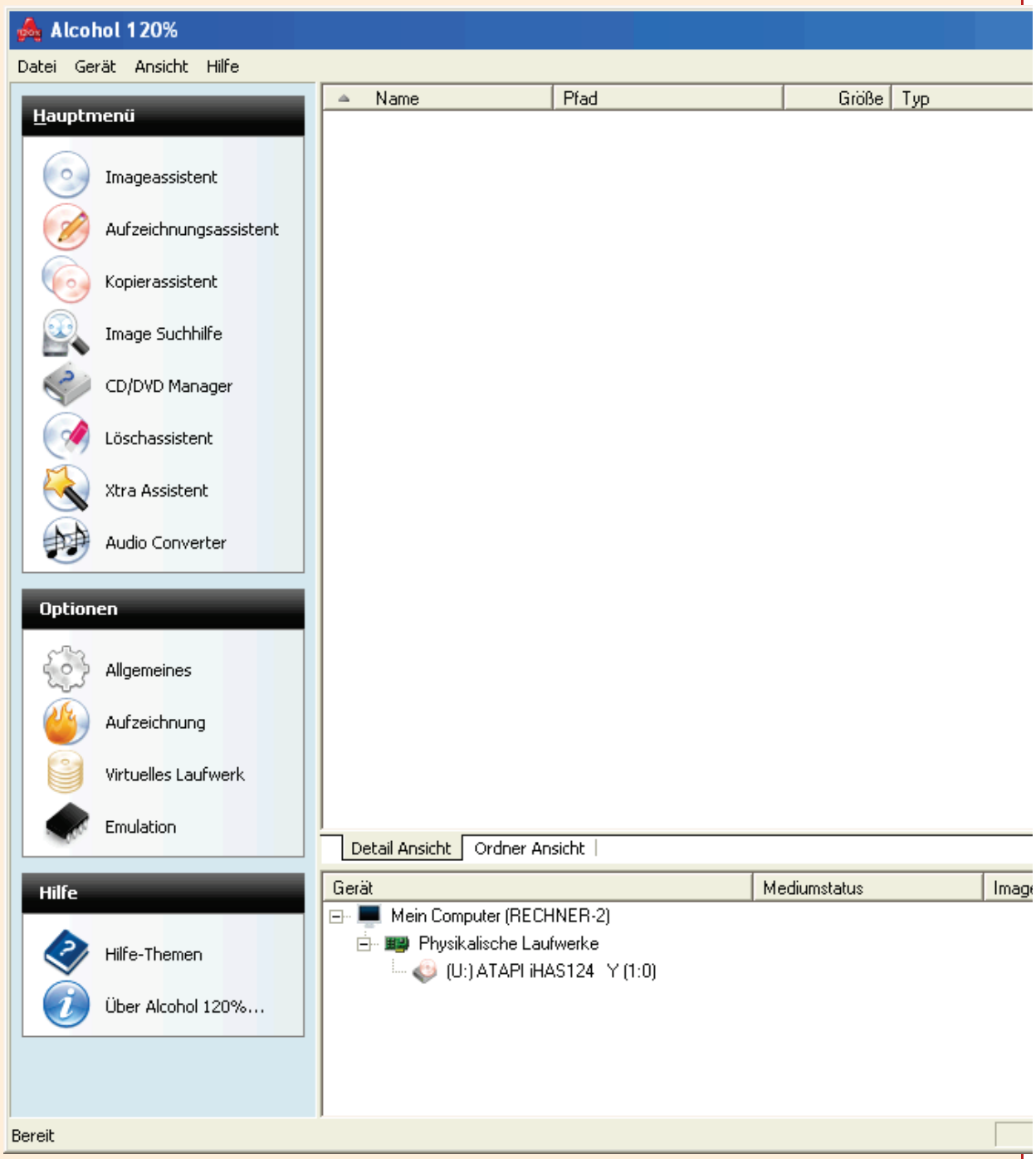
3.Wählen Sie die gewünschte Sprache.



Alcohol 120% / 52% Hilfe

Hauptfenster

Diese Ansicht sehen Sie, wenn Alcohol 120% aufgerufen wird



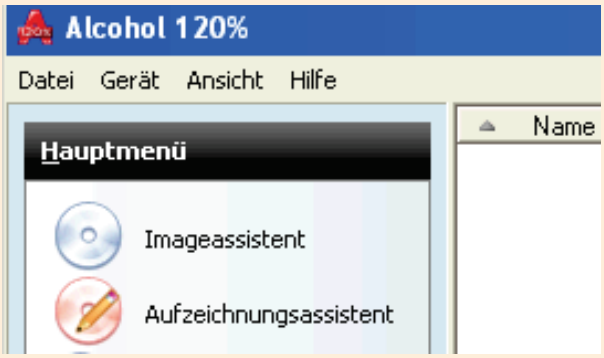
Es befinden sich 14 Icons im Alcohol 120% Hauptfenster.

Durch Klicken auf eines der Icons erhalten Sie weitere Informationen.

Imageassistent	Erstellt eine Imagedatei von einer CD /DVD
Aufzeichnungsassistent	Kopiert eine Imagedatei auf einen Rohling
Kopierassistent	Kopiert eine Original CD /DVD auf Rohling
Image Suchhilfe	Ermöglicht die Suche nach Imagedateien
CD/DVD Manager	Zeigt Informationen über das eingelegte Medium und installierte Geräte / optische Laufwerke
CD/DVD Löschassistent	Löscht den Inhalt eines wiederbeschreibbaren Mediums
Xtra Assistent	Erstellt Imagedateien von Daten auf der Festplatte
Audio Konverter	Wandelt Audio CD's in mp3 Dateien um
Optionen Allgemeines	Ändert die allgemeinen Optionen in Alcohol
Optionen Aufzeichnung	Ändert die Aufzeichnungsoptionen in Alcohol

	Optionen virtuelle Laufwerke	Ändert die Einstellungen für die virtuellen Laufwerke
	Optionen Emulation	Ändert die Einstellungen für die verschiedenen Emulationen
	Benutzerhilfe	Öffnet die Benutzerhilfe
	Über Alcohol	Zeigt Informationen über die installierte Version , Betriebssystem, Support und rechtliche Informationen

Menüleiste :



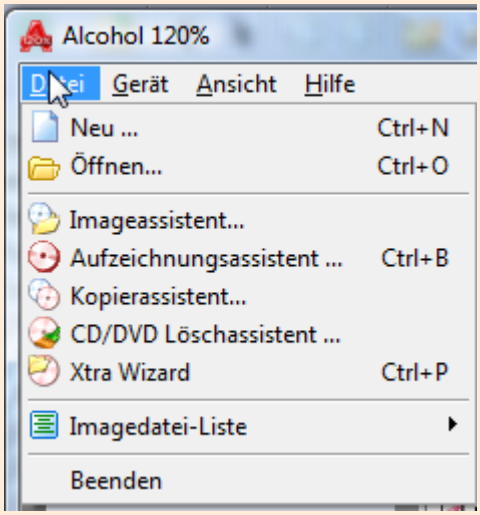
Diese befindet sich am oberen linken Rand des Hauptfensters.
Sie finden dort die folgenden Menüpunkte : **Datei, Gerät, Ansicht und Hilfe**.

Über diese können Sie wie über die Icons, alle Änderungen der Einstellungen vornehmen , und auch die Hilfe aufrufen.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Dropdown-Menü

Datei



Neu: Neue Image Datei erstellen.

Öffnen: Öffnet Image Dateien und fügt sie zu der Imagedatei-Liste hinzu.

Aufzeichnungsassistent: Erstellt eine Imagedatei (*.mds ist voreingestellt) von einer Original CD/DVD/BluRay.

Kopierassistent: Kopiert CD/DVD/Blurays von einem Leselaufwerk zu einem CD/DVD/BluRay Brenner.

CD/DVD Löschassistent: Der CD/DVD Lösch-Assistent löscht Daten von einerm wiederbeschreibbaren Medium (CD-RW/DVD-RW/DVD+RW/DVD-RAM/BD-RE).

Xtra Wizard: Dieser Assistent hilft beim Erstellen von Imagedateien von auf der Festplatte gespeicherten Dateien. Mögliche Formate : (*.mds oder *.iso)

Imagedatei-Liste: Öffnet die folgenden zwei Funktionen:

1. Exportieren: Erlaubt es dem Benutzer Imagedateien zu gruppieren und die Imagedatei-Liste unter einem beliebigen Namen zu speichern (*.fls).

2.Importieren: Öffnet die Imagedatei Liste (*.fls).

Shell Kontext Menü: Öffnet die folgenden zwei Funktionen:

1. Nicht vorhandene Dateien aus der Liste entfernen

2.Alle Imagedateien aus der History Liste entfernen

Beenden: Beendet Alcohol 120%.

Gerät

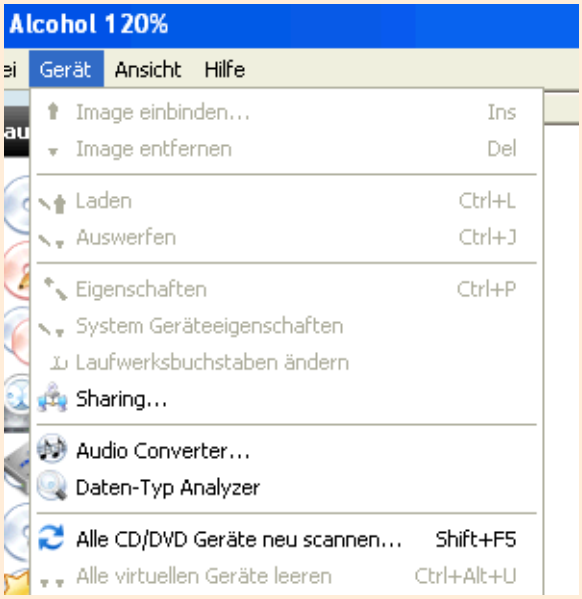


Image einbinden: Erlaubt die Einbindung von auf der Festplatte gespeicherten Imagedateien in das virtuelle Laufwerk. Dieser Vorgang gleicht dem Einlegen einer CD/DVD in ein CD/DVD Laufwerk.

Image entfernen: Erlaubt das Entfernen von Imagedateien aus dem virtuellen Laufwerk. Dieser Vorgang gleicht dem Auswerfen einer CD/DVD aus einem Laufwerk.

Laden: Lädt eine Imagedatei, nach Auswerfen, wieder in ein virtuelles Laufwerk. Diese Option unterscheidet sich vom "Image einbinden" dadurch, dass die Imagedatei im virtuellen Laufwerk verbleibt. Hinweis: Beim Einbinden wird die Imagedatei automatisch geladen, so dass man diese Funktion in dem Fall nicht extra ausführen muss. Dieser Vorgang gleicht dem Starten einer CD.

Auswerfen: Stoppt die Imagedatei in einem virtuellen Laufwerk, wobei die Imagedatei im Laufwerk bleibt. Im Gegensatz zur "Image entfernen" Funktion, die mit dem Herausnehmen einer CD vergleichbar ist. Dieser Vorgang gleicht dem Stoppen einer CD.

Eigenschaften: Siehe Hilfe für den CD/DVD Manager.

System Geräteeigenschaften: Erlaubt es, die Lautstärke des CD Spielers und die DVD Ländereinstellungen zu ändern (Diese Funktion ist nur in Windows NT/2000 und XP sowie Win 7verfügbar).

Laufwerksbuchstaben ändern: Erlaubt die Änderung der Laufwerksbuchstaben der virtuellen CD/DVD Laufwerke zu ändern (Diese Funktion ist nur in Windows NT/2000 und XP sowie Win 7 verfügbar).

Sharing : Siehe Hilfe “Brenner im Netzwerk freigeben

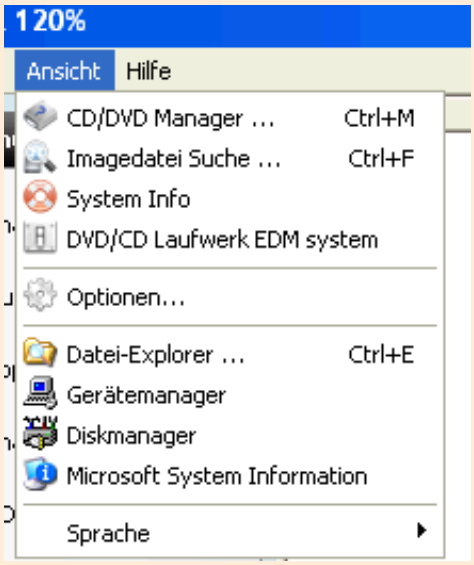
Audio Konverter : Startet die Erweiterung zum erstellen von mp3 Dateien.

Datentyp Analyzer : Information über Laufwerk und Medium.

Alle CD / DVD Geräte neu scannen: Sucht im Computer nach allen physischen und virtuellen Laufwerken.

Alle virtuellen Geräte leeren : Entfernt alle eingebundenen Images in den virtuellen Laufwerken.

Ansicht



CD / DVD Manager: Die System Information zeigt die Konfiguration Ihres Computers und die Informationen über die installierten CD/DVD/BluRay Laufwerke.

Imagedatei Suche: Die Image-Suchhilfe bietet die Möglichkeit, nach bestimmten Imagedateien auf Ihrem Computer zu suchen.

System Info : Siehe Hilfe zum CD / DVD Manager

DVD / CD Laufwerk EDM System : Laufwerke im Gerätemanager von Windows.

Optionen : Öffnet das Fenster zum Einstellen der Optionen.Siehe Hilfe Optionen.

Datei-Explorer: Öffnet den Windows Explorer.

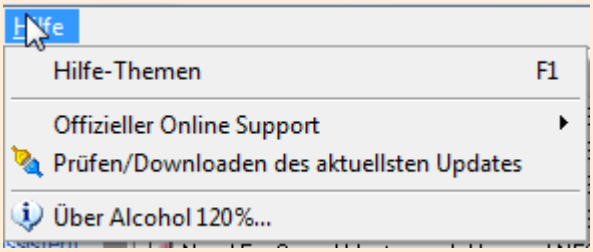
Gerätemanager: Öffnet den Gerätemanager.

Diskmanager: Öffnet die Datenträgerverwaltung.

Microsoft System Information: Öffnet die Windows Systeminformation.

Sprache: Bietet die Möglichkeit der Sprachauswahl

Hilfe



Hilfe Themem: Öffnet die Alcohol Hilfe Datei.

Offizieller Online Support: Online Support und Unterstützung für Benutzer. Wenn Sie Probleme oder Fragen zu Alcohol 120% haben, dann können Sie sich bei uns unter support_team@alcohol-soft.com melden. Das Alcohol Soft Support Team wird innerhalb von 48 Stunden antworten.

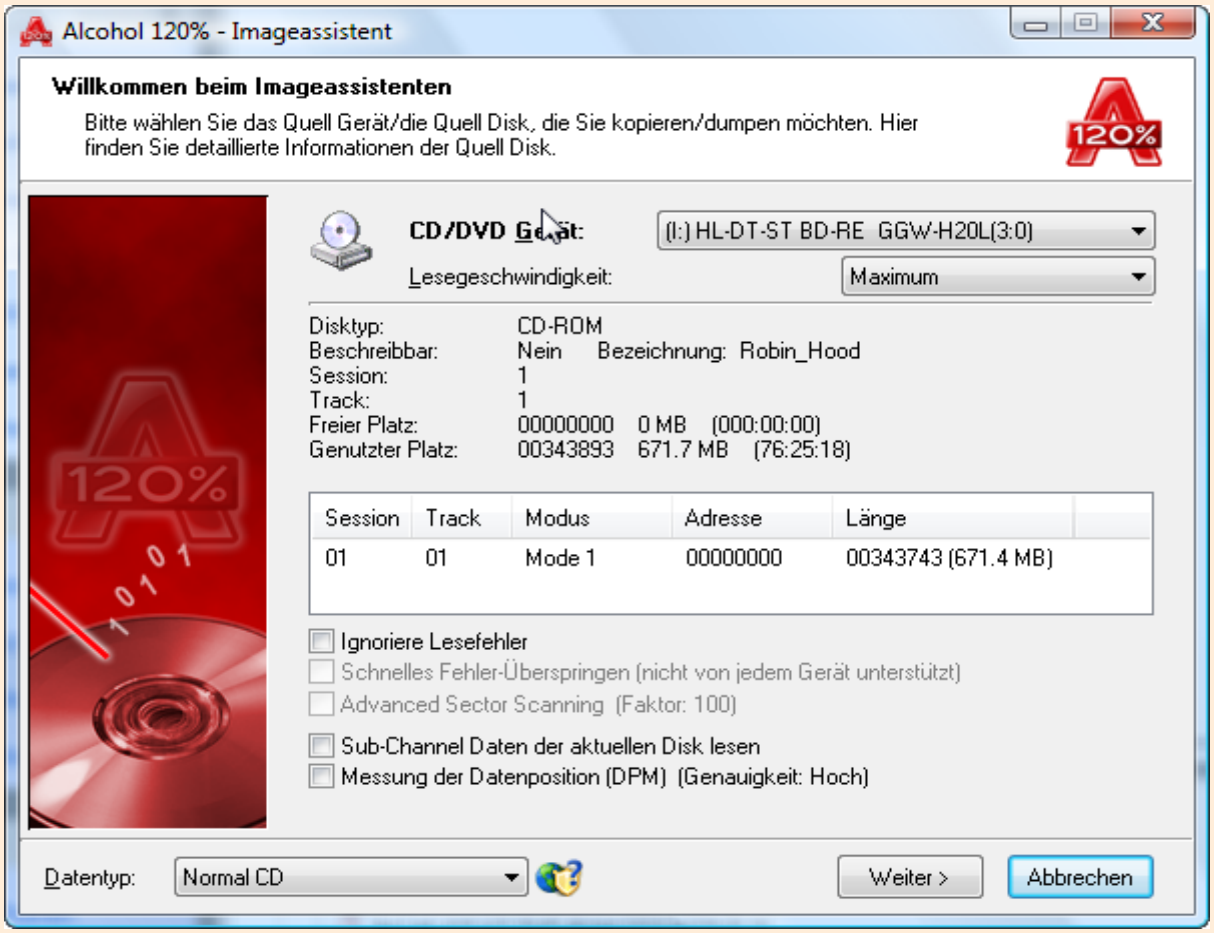
Prüfen / Downloaden des aktuellsten Updates: Alcohol meldet sich an unserem Server an und vergleicht die installierte Version mit der aktuellsten Version auf dem Server. Wenn es eine neue Version gibt, dann werden Sie auf die Download Seite weitergeleitet, wo Sie sich einloggen und die neueste Version downloaden können.

Über Alcohol 120% / 52%: Zeigt Informationen über die Software Version an.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Image-Assistent

Erstellen einer Imagedatei (*.mds ist voreingestellt) von einer Original CD/DVD/BluRay. Die Imagedatei wird dann auf einen entsprechenden Rohling geschrieben.Legen Sie die Original CD/DVD/BluRay in ein entsprechendes Lesegerät. Klicken Sie auf das "Imageassistent" Icon oder wählen Sie unter "Datei" den Menüpunkt “Neu”.
Das folgende Fenster öffnet sich :



CD/DVD/BluRay Gerät: Wählen Sie ein CD/DVD/BluRay Lesegerät.

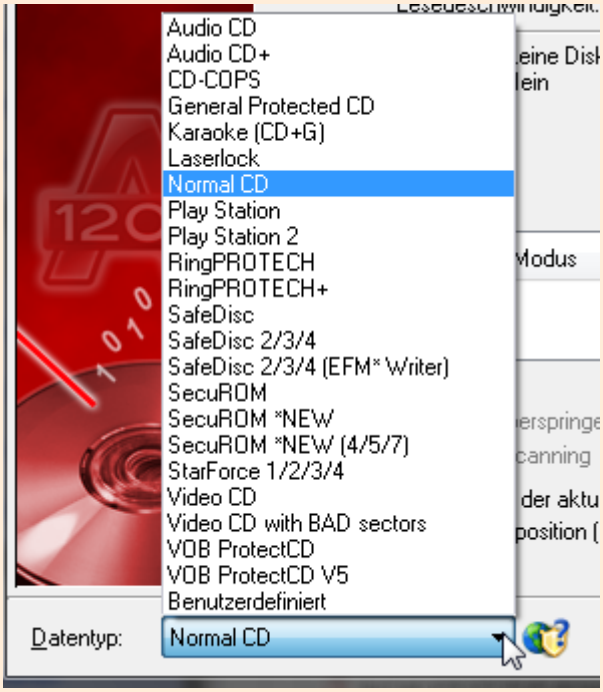
Lesegeschwindigkeit: Nach der Auswahl des Lesegerätes muss die Lesegeschwindigkeit eingestellt werden (Maximum ist voreingestellt.)

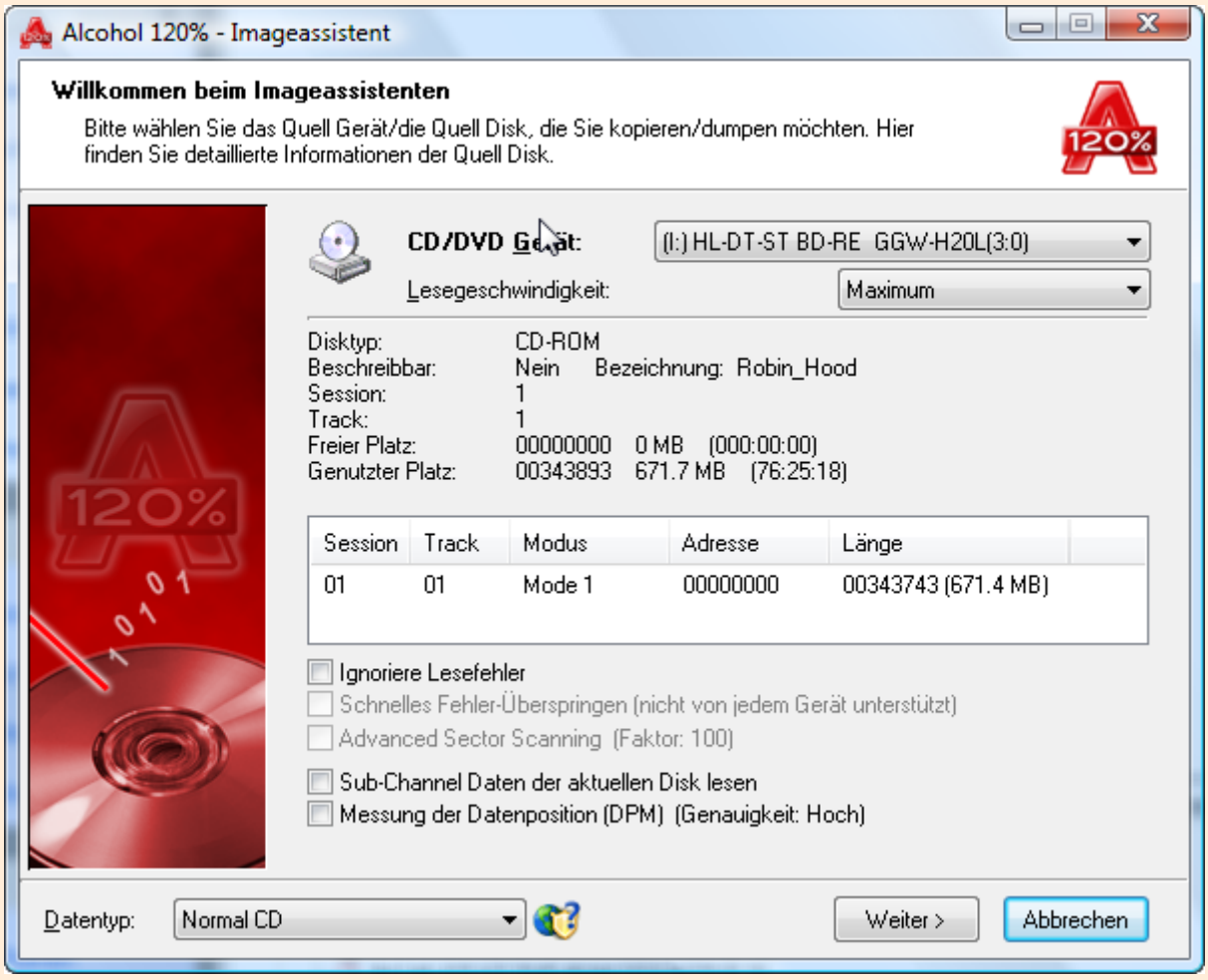
Ignoriere Lesefehler (voreingestellt): Möglicherweise ist das Original Medium zerkratzt oder verstaubt und verursacht Fehler. Wir raten daher, die Funktion "Ignoriere Lesefehler" einzuschalten.

Schnelles Fehler-Überspringen (wird nicht von jedem Gerät unterstützt)
Diese Option wird hauptsächlich für spezielle CD Formate verwendet, um die Imageerstellung zu beschleunigen.

Sub-Channel Daten der aktuellen Disk lesen : Diese Option ist für spezielle CD Formate, die Daten im Sub-Channel speichern. Bevor diese Funktion selektiert wird, muss sichergestellt sein, dass das richtige Format ausgewählt wurde.

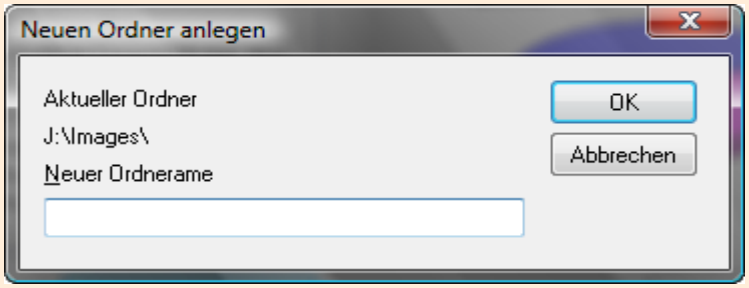
Datentyp: Hier wird das Format der Original CD/DVD ausgewählt. Wenn Sie nicht sicher sind, welches Format die Original CD/DVD hat, können Sie entsprechende Software, zum Beispiel ClonyXXL, im Internet finden. Eine hilfreiche Informationsquelle ist auch unser Support Forum: http://forum.alcohol-software.com.





Zur Bestätigung der Einstellungen auf "Weiter" klicken.

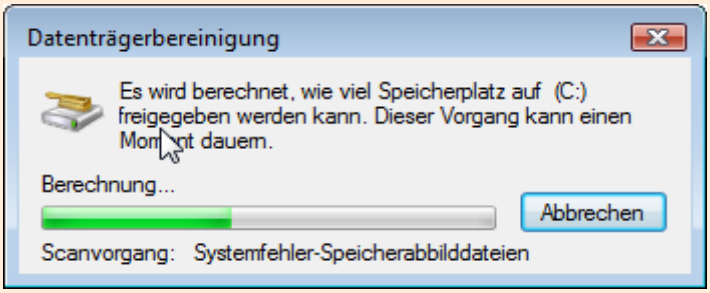
Hinweis: Hier wählen Sie aus, in welchem Ordner die Imagedatei (*mds), die erstellt wird, gespeichert werden soll. Über "Neuer Ordner" können Sie einen neuen Ordner auf der Festplatte einrichten. Alcohol 120% benutzt beim nächsten Mal automatisch den gleichen Ordner.

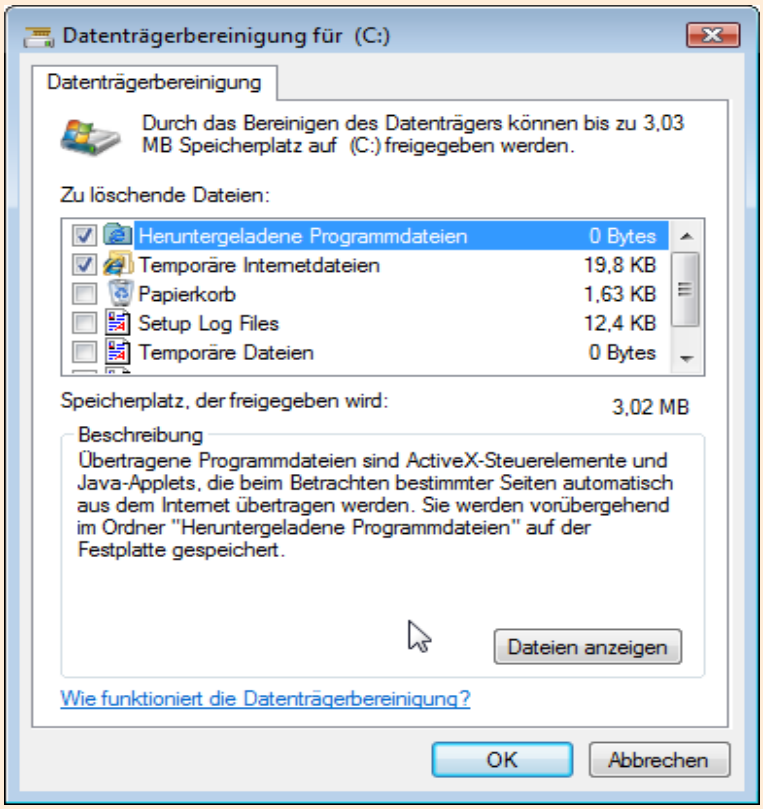


Tip: Wenn Sie zum ersten Mal Alcohol 120% benutzen, richten Sie einen Ordner auf Ihrer Festplatte ein, z.B.: Alcohol 120% Images. Wenn Sie Ihren Imagedateien einen offensichtlichen Namen geben, ist es später einfacher, sie wieder zu finden.

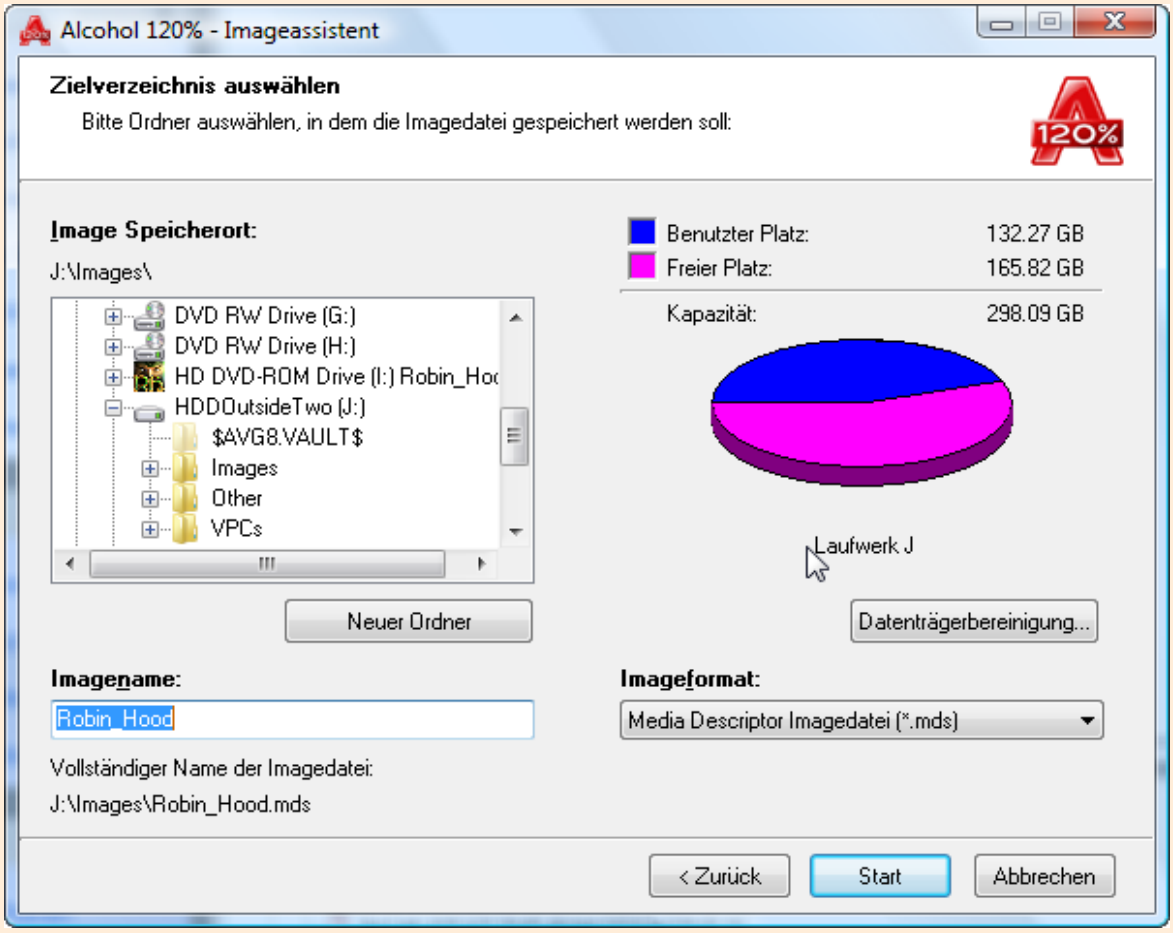
Imageformat: Wählen Sie, in welchem Format die Imagedatei erstellt werden soll. Media Descriptor Image File (*.mds) ist voreingestellt.

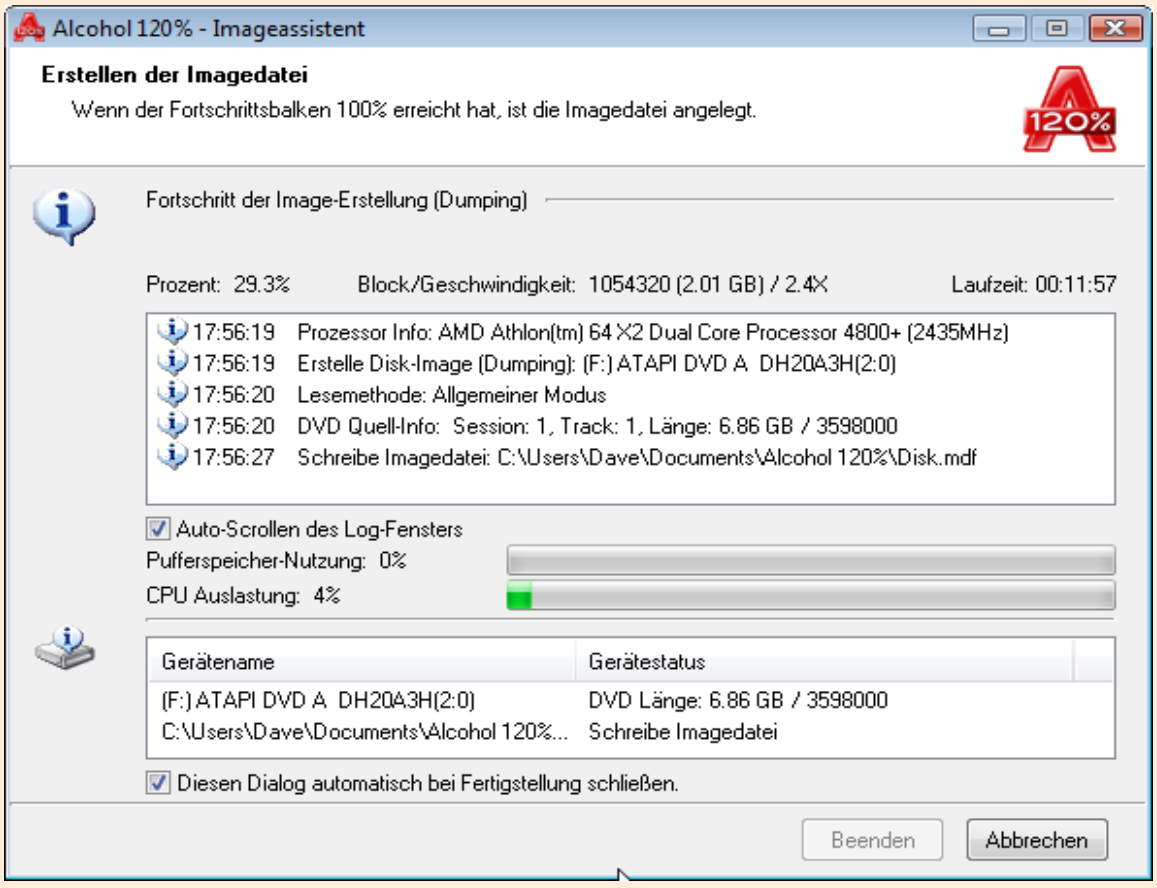
Datenträger bereinigen: Diese Funktion berechnet, wie viel Speicherplatz auf Ihrer Festplatte freigegeben werden kann.





Nachdem Sie den Speicherplatz für die Imagedatei festgelegt haben, gehen Sie auf "Start" und die Imagedatei wird erstellt. Bitte beachten: Lesefehler sind normal in einigen Kopierschutzmethoden und können ignoriert werden.


Alcohol 120% - Imageassistent
Zielverzeichnis auswählen
Bitte Ordner auswählen, in dem die Imagedatei gespeichert werden soll:
Image Speicherort:
J:\Images\
DVD RW Drive (G:)
DVD RW Drive (H:)
HD DVD-ROM Drive (I:) Robin_Hoc
HDDOutsideTwo (J:)
$AVG8.VAULT$
Images
Other
VPCs
Neuer Ordner
Benutzter Platz: 132.27 GB
Freier Platz: 165.82 GB
Kapazität: 298.09 GB
Laufwerk J
Datenträgerbereinigung...
Imagename:
Robin_Hood
Imageformat:
Media Descriptor Imagedatei (*.mds)
Vollständiger Name der Imagedatei:
J:\Images\Robin_Hood.mds
< Zurück
Start
Abbrechen


Alcohol 120% - Imageassistent
Erstellen der Imagedatei
Wenn der Fortschrittsbalken 100% erreicht hat, ist die Imagedatei angelegt.
Fortschritt der Image-Erstellung (Dumping)
Prozent: 29.3%
Block/Geschwindigkeit: 1054320 (2.01 GB) / 2.4X
Laufzeit: 00:11:57
17:56:19 Prozessor Info: AMD Athlon(tm) 64 X2 Dual Core Processor 4800+ (2435MHz)
17:56:19 Erstelle Disk-Image (Dumping): (F:) ATAPI DVD A DH20A3H(2:0)
17:56:20 Lesemethode: Allgemeiner Modus
17:56:20 DVD Quell-Info: Session: 1, Track: 1, Länge: 6.86 GB / 3598000
17:56:27 Schreibe Imagedatei: C:\Users\Dave\Documents\Alcohol 120%\Disk.mdf
Auto-Scrollen des Log-Fensters
Pufferspeicher-Nutzung: 0%
CPU Auslastung: 4%
Gerätename
Gerätestatus
(F:) ATAPI DVD A DH20A3H(2:0)
DVD Länge: 6.86 GB / 3598000
C:\Users\Dave\Documents\Alcohol 120%...
Schreibe Imagedatei
Diesen Dialog automatisch bei Fertigstellung schließen.
Beenden
Abbrechen

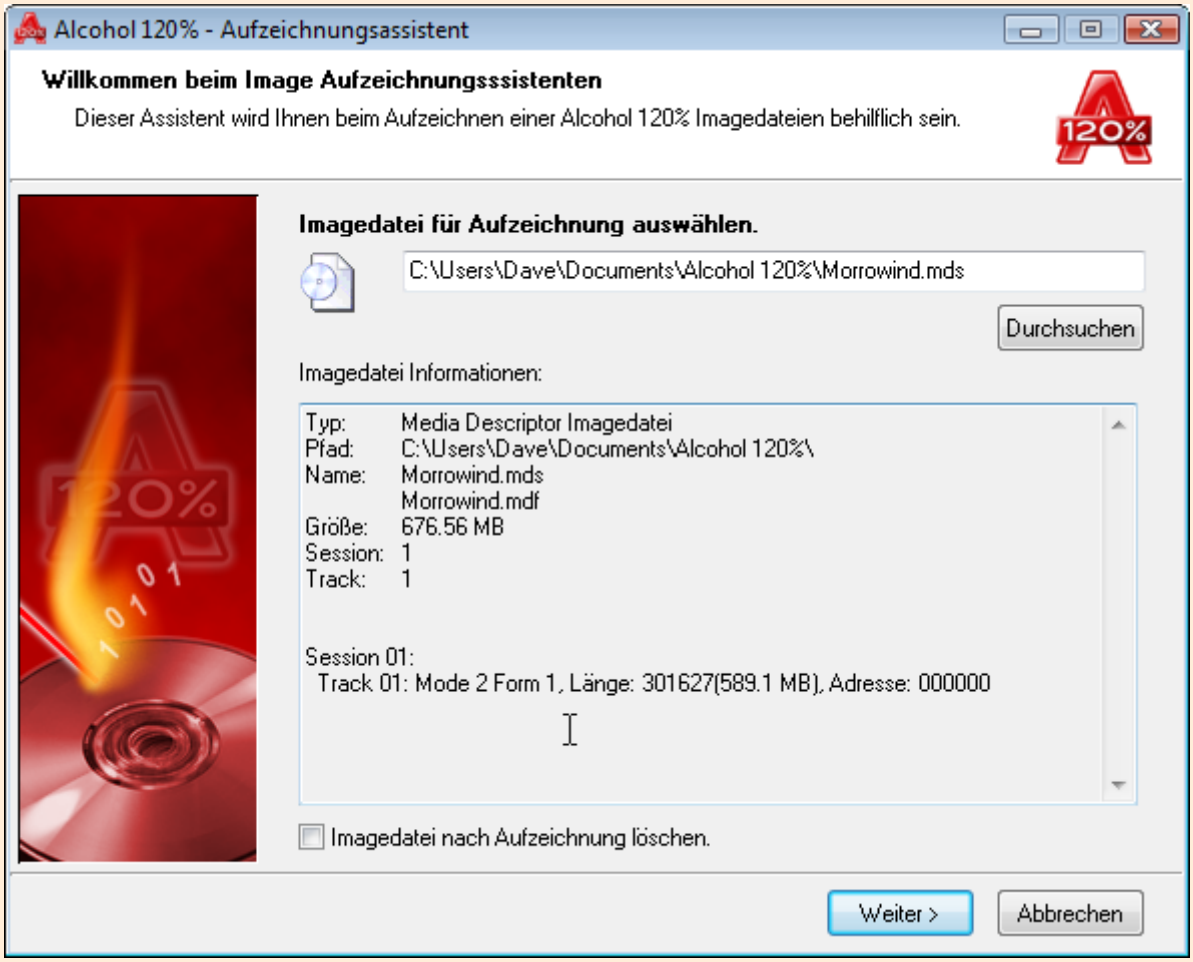
Alcohol 120% / 52% Hilfe

Aufzeichnungs-Assistent

Diese Funktion ist nur verfügbar für Alcohol 120%.

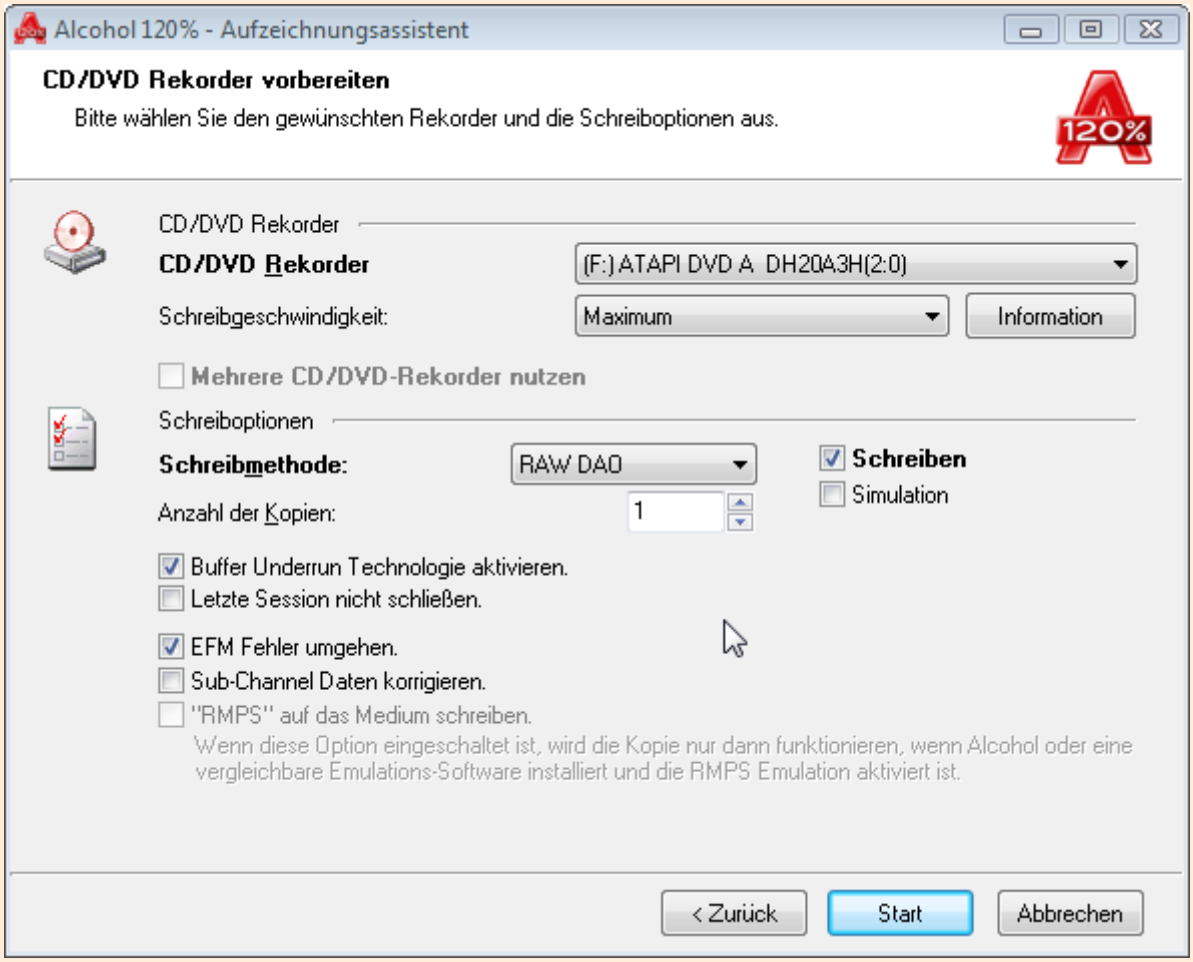
Kopiert eine Imagedatei auf einen CD/DVD/ BluRay Rohling.

Klicken Sie auf das Aufzeichnungsassistent Icon oder wählen Sie im Menü "Datei" den Menüpunkt "Aufzeichnungsassistent". Wählen Sie über "Durchsuchen" ein Image von Ihrer Festplatte aus. Die Informationen zu der gewählten Imagedatei erscheint in diesem Fenster.



Wenn die Option "Imagedatei nach Aufzeichnung löschen" eingeschaltet ist, wird die Imagedatei nach erfolgreicher Aufzeichnung gelöscht. Schlägt der Brennvorgang fehl, bleibt die Imagedatei auf der Festplatte.

Mit "Weiter" werden die Einstellungen übernommen.

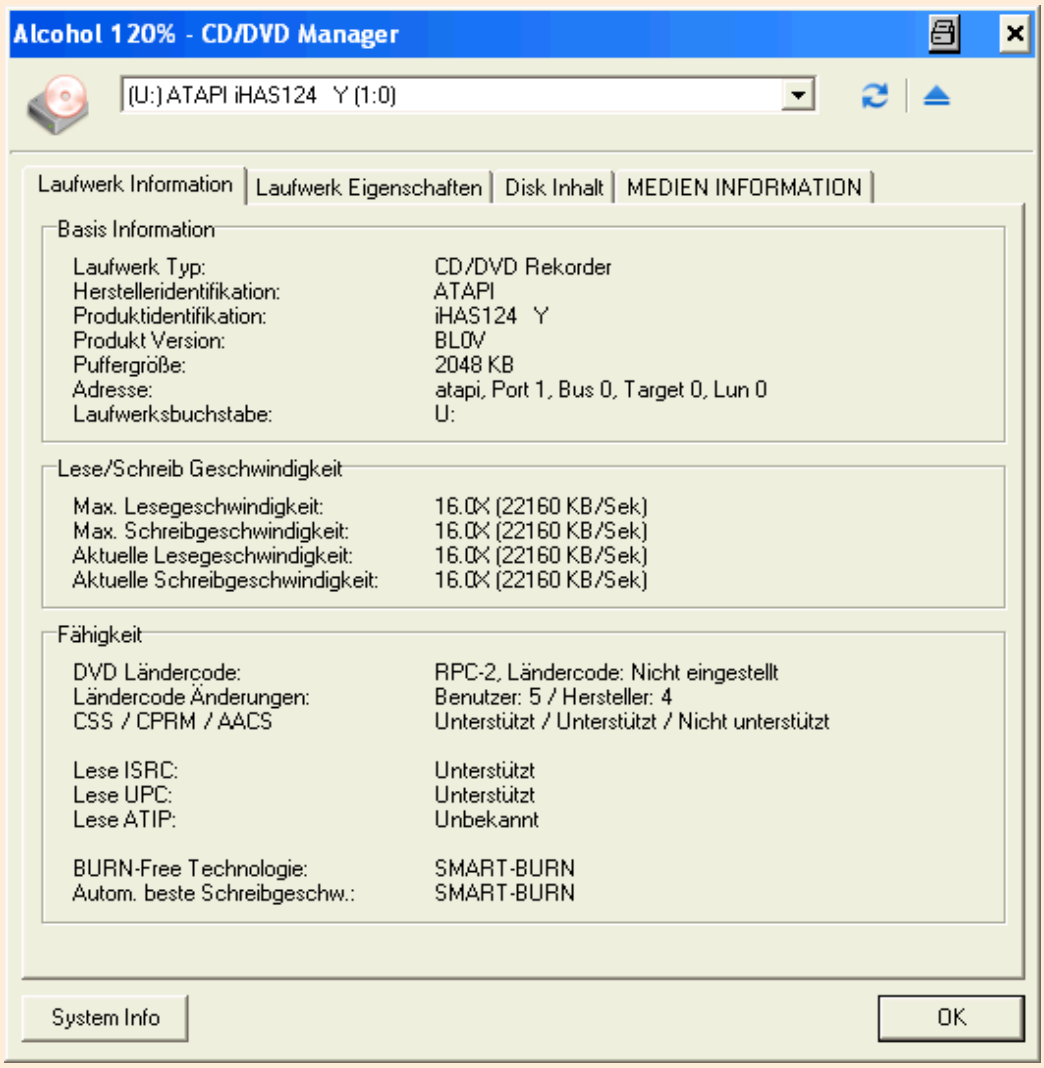


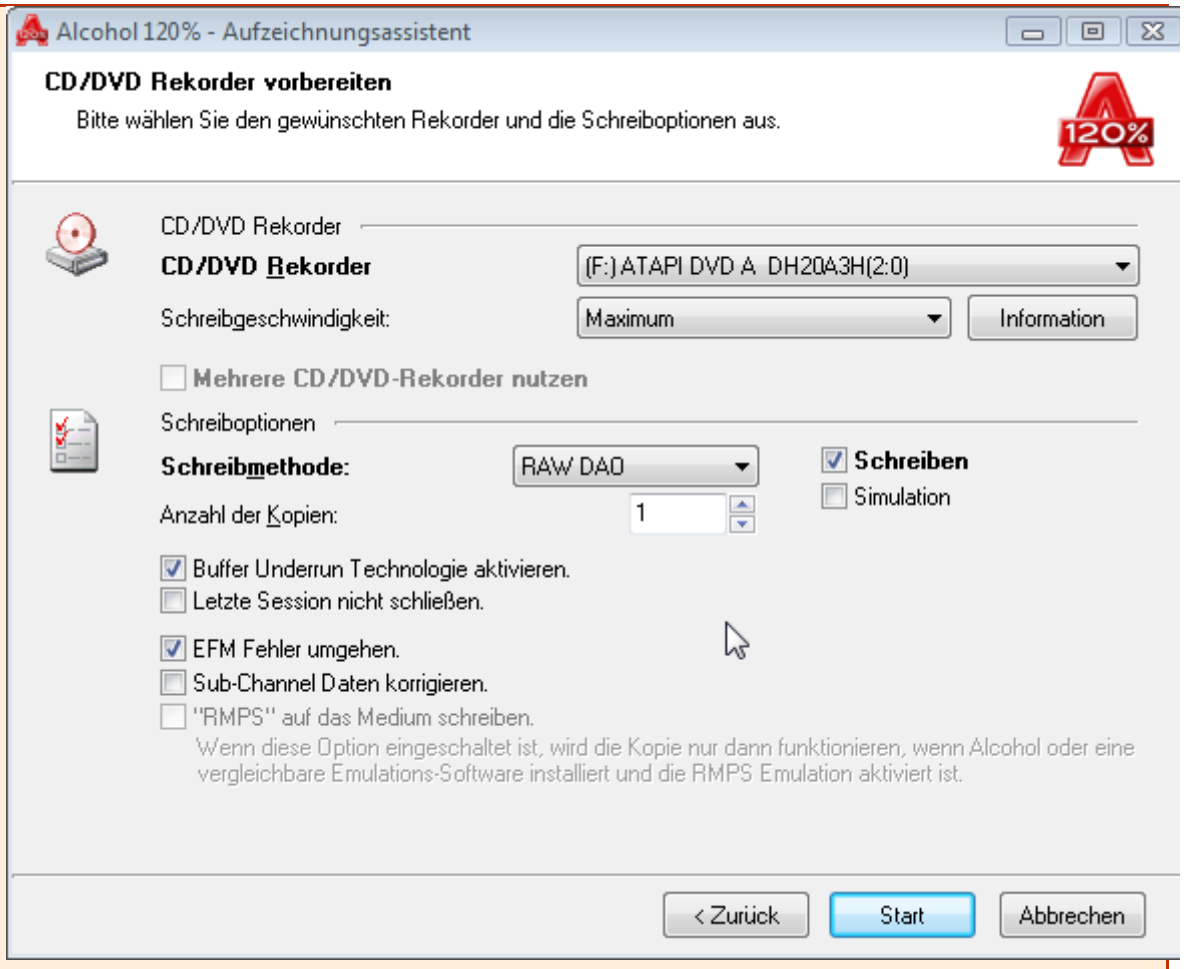
Wählen Sie den gewünschten Rekorder und die Schreibgeschwindigkeit. Um die Fehlerrate niedrig zu halten, ist eine langsame Geschwindigkeit zu empfehlen.

Hinweis: Bevor Sie eine hohe Schreibgeschwindigkeit auswählen, sollten Sie eine Simulation durchführen, um zu überprüfen, ob Ihr Computer die erforderliche Fähigkeit besitzt, die Informationen an Ihren Brenner weiterzuleiten.

Über "Information" erhalten Sie detaillierte Angaben zu diesem Laufwerk.

Das folgende Fenster erscheint.





Schreibmethode:
DAO/SAO (voreingestellt), RAW SAO, RAW SAO+ SUB, und RAW DAO. Die meisten CD/DVD Laufwerke unterstützen DAO/SAO, aber nicht jedes unterstützt RAW schreiben. In "System Info" können Sie sehen, welche Schreibmethoden Ihr Gerät unterstützt.

Die DAO/SAO Schreibmethode wird benutzt, um Sicherungskopien von normalen CD/DVDs zu erstellen, RAW hingegen für bestimmte spezielle Formate.

Buffer-Underrun Technologie aktivieren (voreingestellt):
Schutz vor Buffer-Underrun, welcher bei einer niedrigen Übertragungsrate zwischen Festplatte oder Lesegerät und Rekorder auftreten kann. Die meisten Laufwerke ab dem Jahr 2000 unterstützen diese Funktion, durch die die Fehlerrate minimiert wird.

Letzte Session nicht schließen (optional):
Wählen Sie aus, ob die letzte Session auf der CD geschlossen werden soll oder nicht. Wenn die letzte Session geschlossen wird, können keine weiteren Daten auf diesem Rohling gespeichert werden. Wenn Sie diese Option aktivieren, können Sie beim nächsten Mal noch weitere Daten auf dieser CD speichern, sofern genügend Speicherplatz vorhanden ist. Wir raten aber davon ab, diese Funktion zu benutzen, da einige CD/DVD Geräte Schwierigkeiten haben, Multisession Disks zu lesen.

"Start" bestätigt die Einstellungen und startet den Brennvorgang.

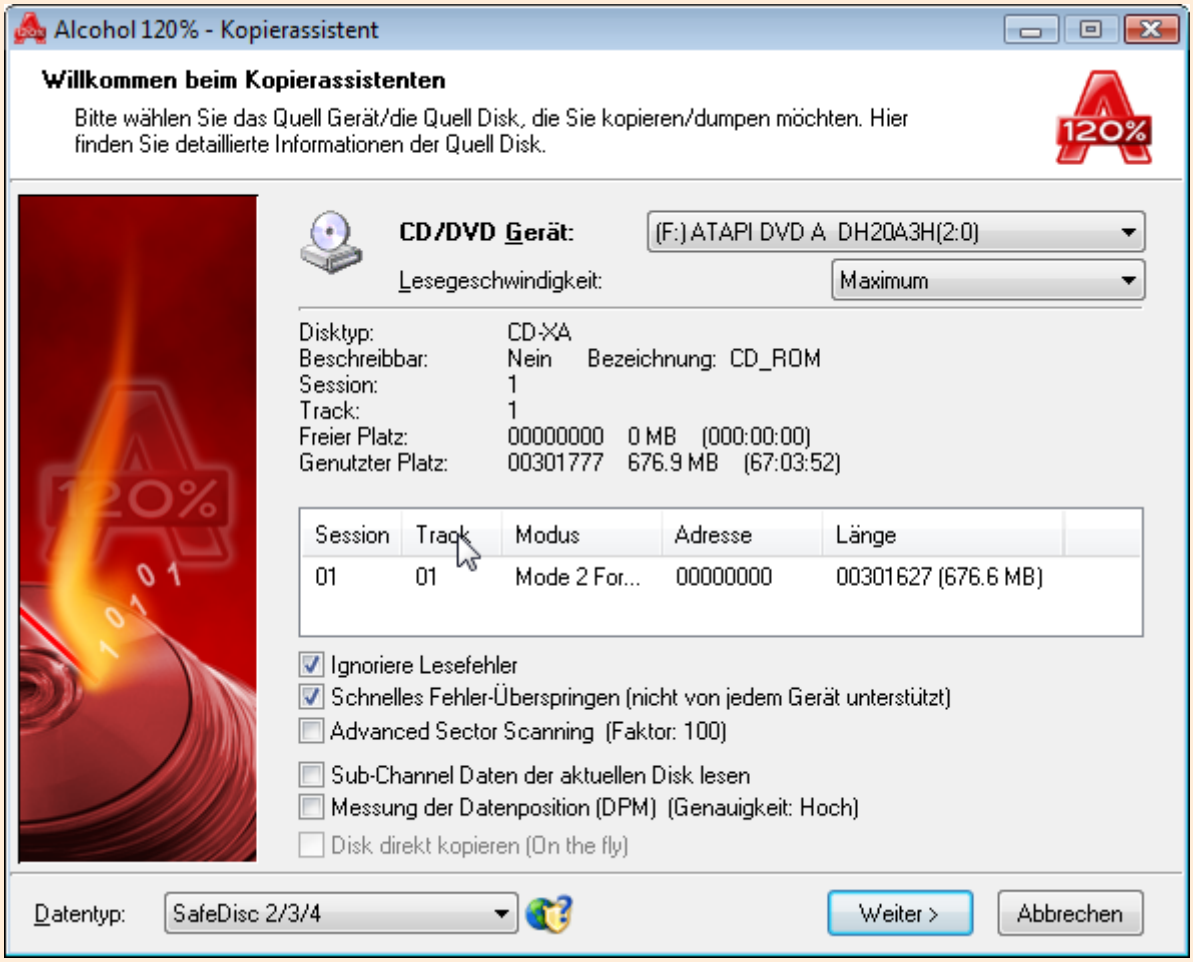
Alcohol 120% / 52% Hilfe

Kopierassistent

Diese Funktion ist nur verfügbar für Alcohol 120%.

Kopiert CDs von einem CD/DVD Laufwerk direkt zu einem CD/DVD Brenner ("on the fly"). Der Kopierassistent kombiniert den Schreib- und Lesevorgang. Der Benutzer kann direkt von der Original CD/DVD auf einen CD/DVD Rohling kopieren. Alternativ kann die Original CD/DVD auch auf der Festplatte gespeichert werden.

Legen Sie die Original CD/DVD in Ihr CD/DVD Lesegerät und einen CD/DVD Rohling in Ihren Brenner. Klicken Sie auf das "Kopierassistent" Icon oder wählen Sie in "Datei" den Menüpunkt "Kopierassistent". Wählen Sie Ihr Lesegerät aus der CD/DVD Geräteliste aus und stellen Sie die Lesegeschwindigkeit ein. Der Inhalt der Original CD/DVD wird angezeigt.



Ignoriere Lesefehler: Siehe Hilfe für Imageassistent

Schnelles Fehler-Überspringen (nicht von jedem Gerät unterstützt): Siehe Hilfe für Imageassistent

Sub-Channel Daten der aktuellen Disk lesen: Siehe Hilfe für Imageassistent

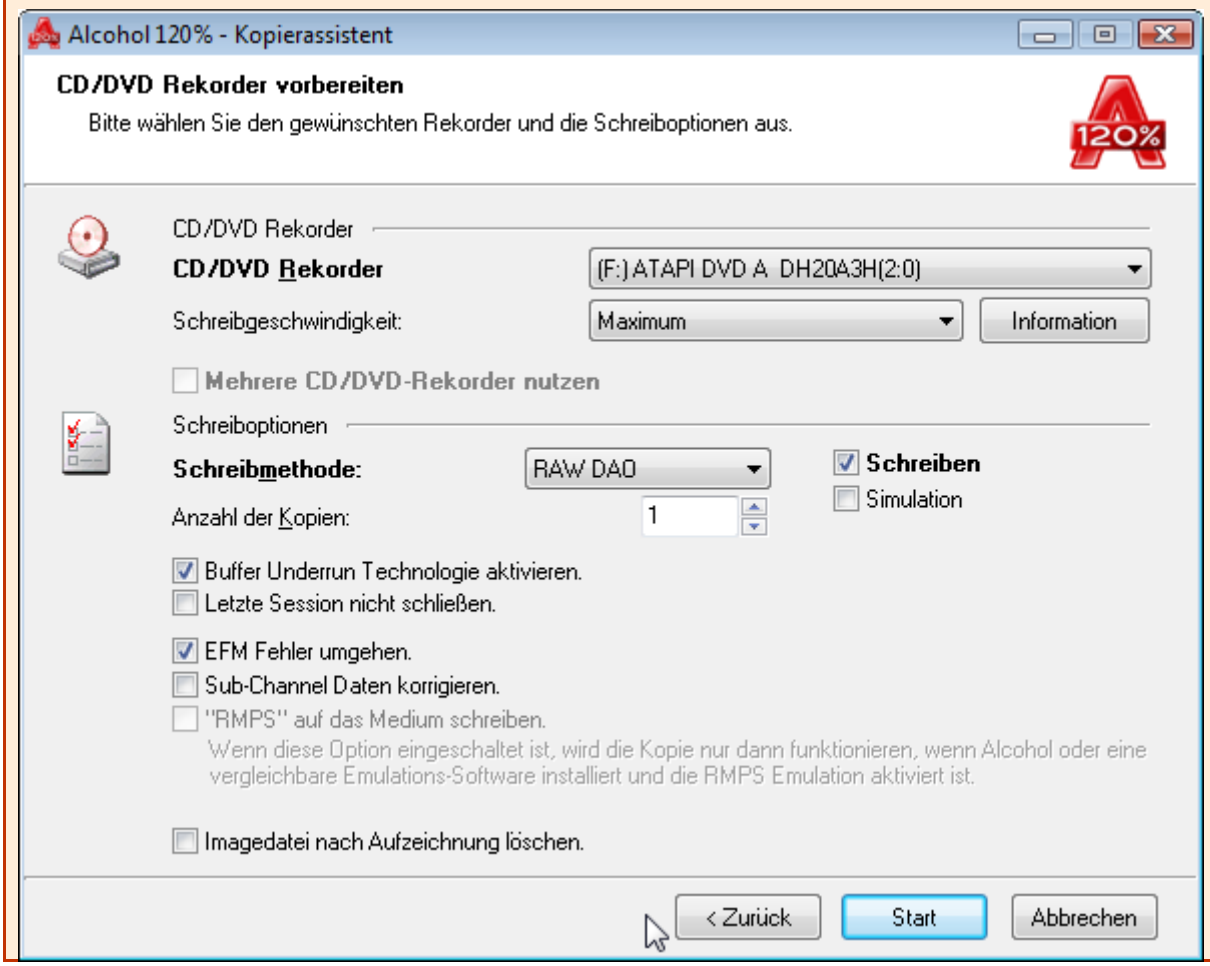
Messung der Datenposition (DPM): Siehe Hilfe für Imageassistent

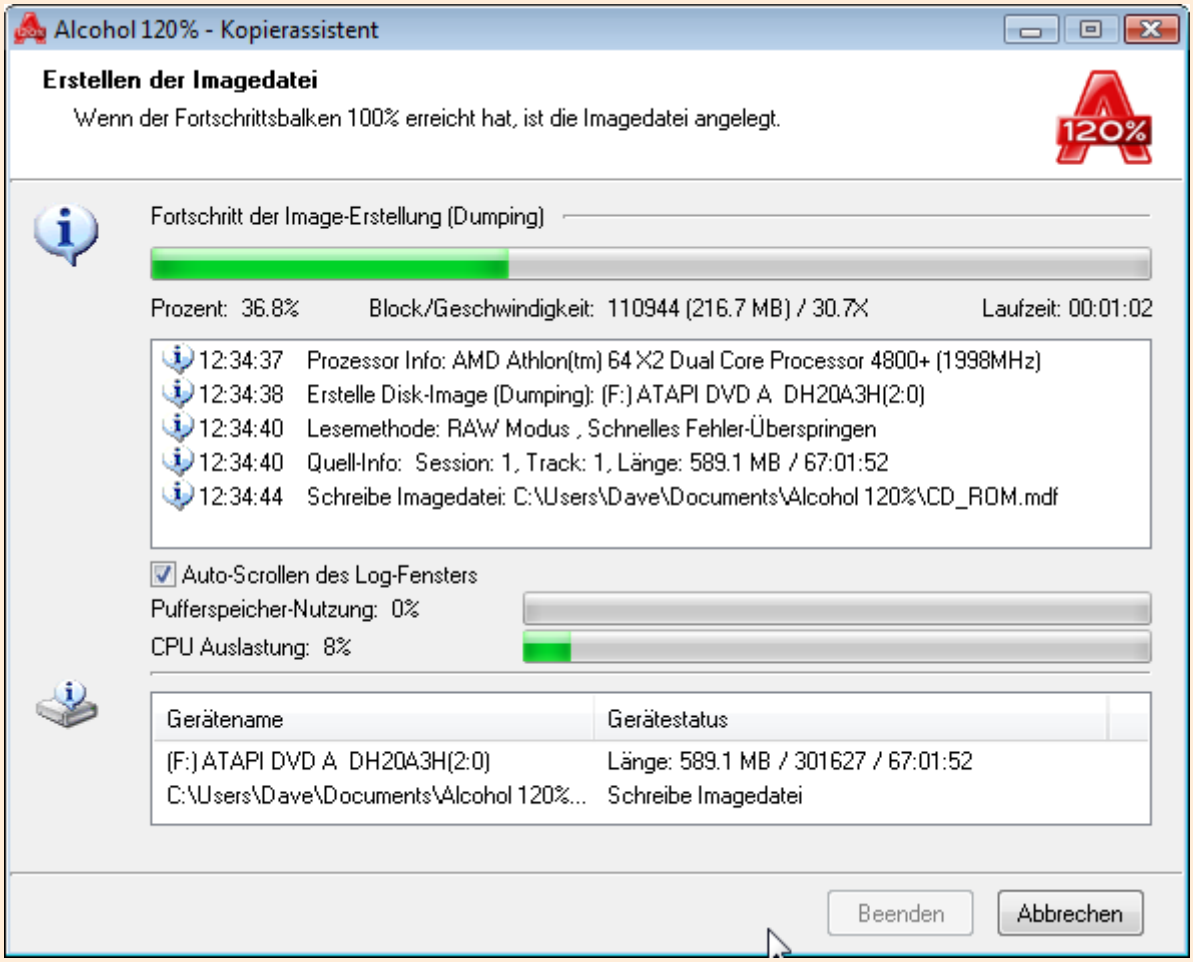
Disk direkt kopieren(On the fly): Siehe Hilfe für Imageassistent

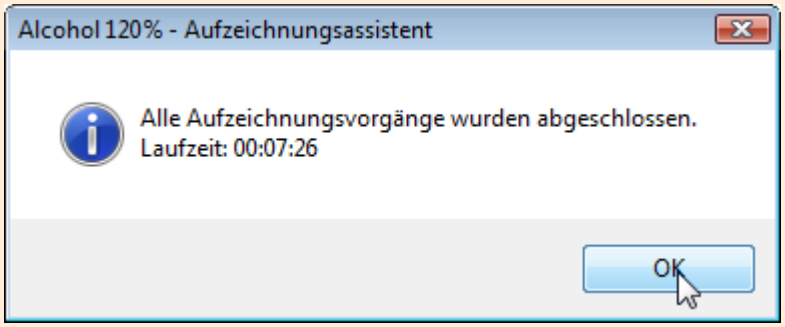
Format: Siehe Hilfe für Imageassistent

Wenn Sie mit Ihren Einstellungen fertig sind, klicken Sie auf "Weiter".

Wenn "Disk direkt kopieren" eingeschaltet ist, wird der Kopiervorgang jetzt gestartet. Die Einstellungen aus dem Aufzeichnungsassistenten werden übernommen.



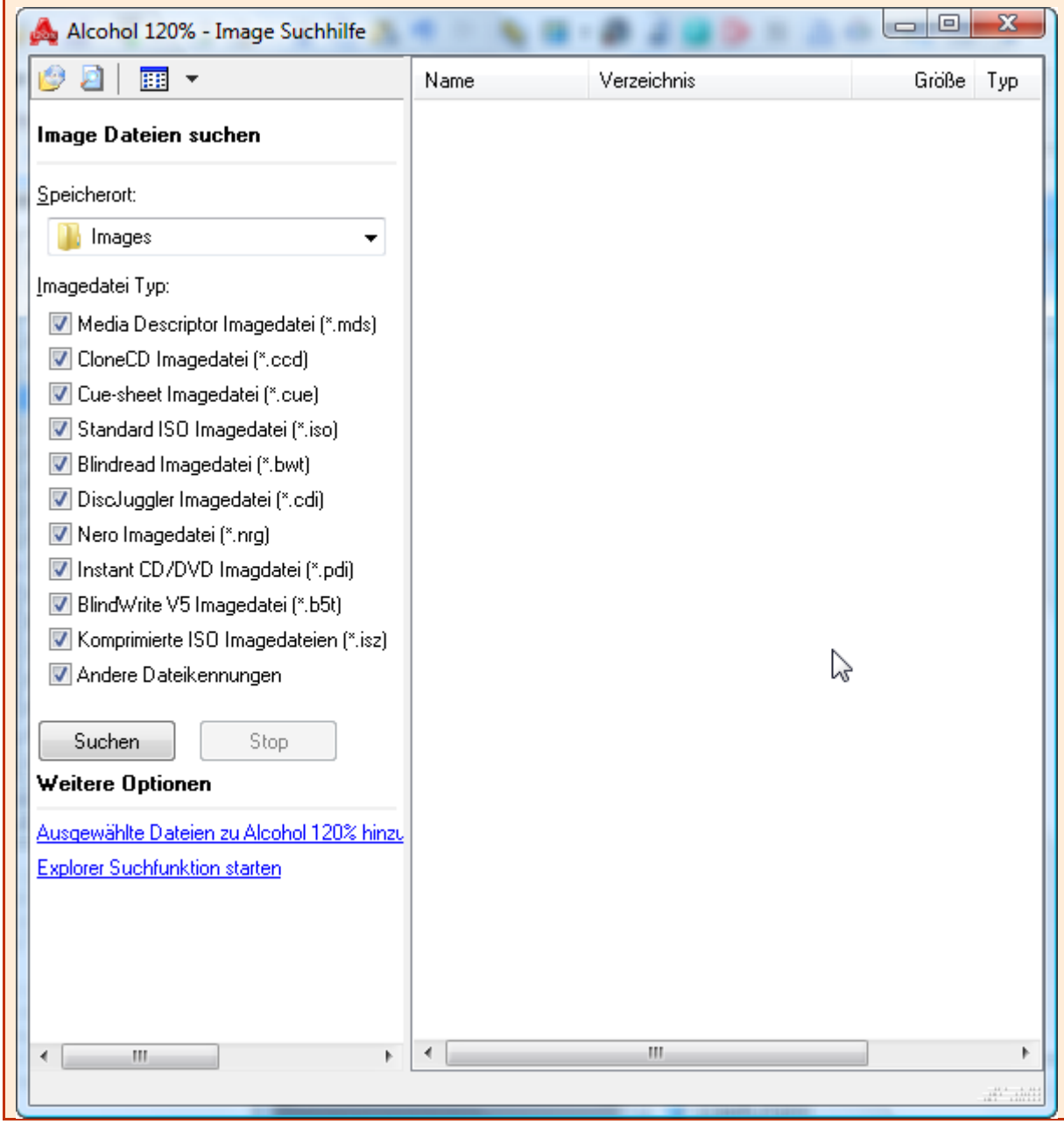

Alcohol 120% - Kopierassistent
Erstellen der Imagedatei
Wenn der Fortschrittsbalken 100% erreicht hat, ist die Imagedatei angelegt.
Fortschritt der Image-Erstellung (Dumping)
Prozent: 36.8%
Block/Geschwindigkeit: 110944 (216.7 MB) / 30.7X
Laufzeit: 00:01:02
12:34:37 Prozessor Info: AMD Athlon(tm) 64 X2 Dual Core Processor 4800+ (1998MHz)
12:34:38 Erstelle Disk-Image (Dumping): (F:) ATAPI DVD A DH20A3H(2:0)
12:34:40 Lesemethode: RAW Modus , Schnelles Fehler-Überspringen
12:34:40 Quell-Info: Session: 1, Track: 1, Länge: 589.1 MB / 67:01:52
12:34:44 Schreibe Imagedatei: C:\Users\Dave\Documents\Alcohol 120%\CD_ROM.mdf
Auto-Scrollen des Log-Fensters
Pufferspeicher-Nutzung: 0%
CPU Auslastung: 8%
Gerätename
Gerätestatus
(F:) ATAPI DVD A DH20A3H(2:0)
Länge: 589.1 MB / 301627 / 67:01:52
C:\Users\Dave\Documents\Alcohol 120%...
Schreibe Imagedatei
Beenden
Abbrechen


Alcohol 120% - Aufzeichnungsassistent
Alle Aufzeichnungsvorgänge wurden abgeschlossen.
Laufzeit: 00:07:26
OK

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Image-Suchhilfe

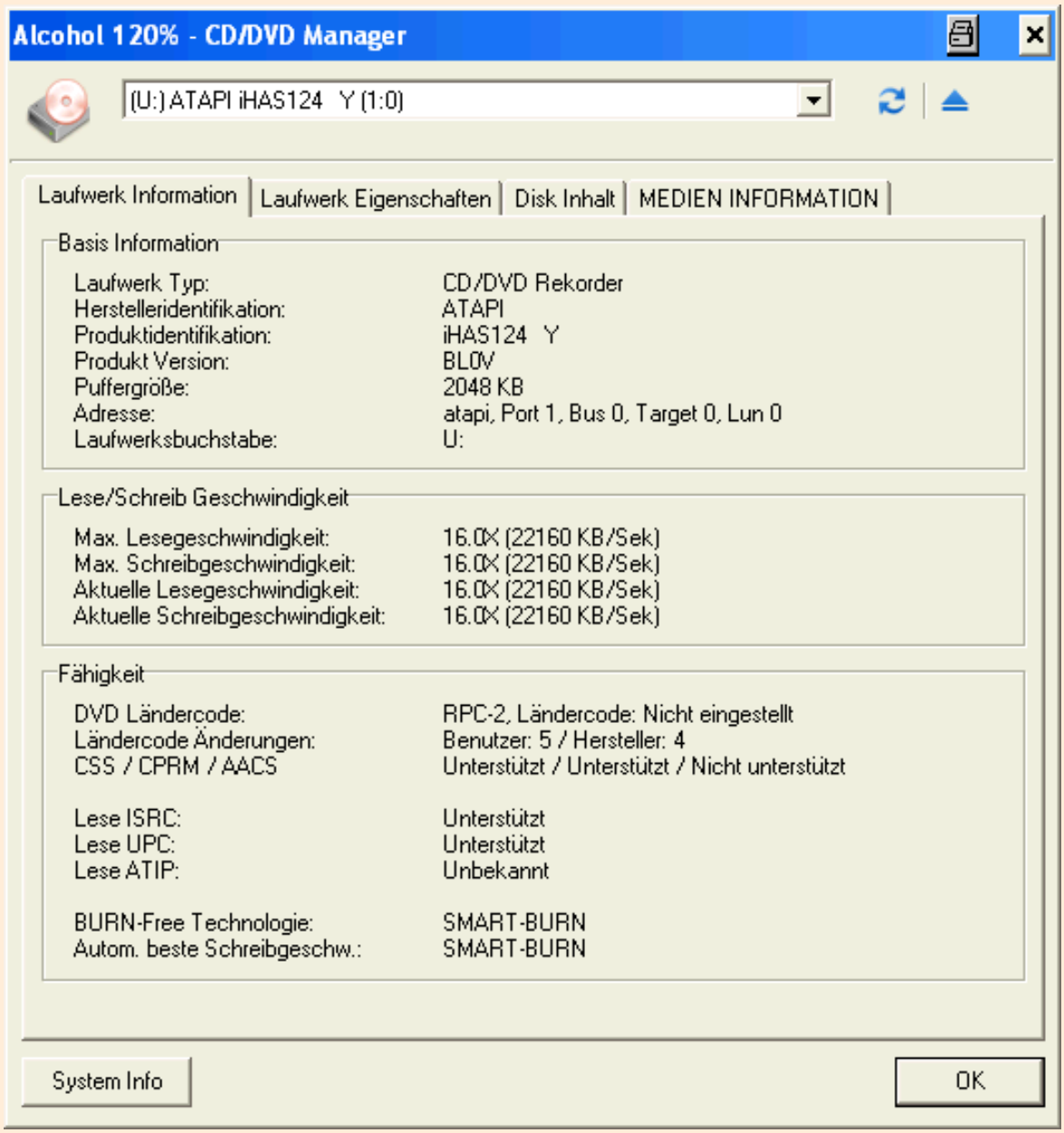
Die "Image Suchhilfe" ermöglicht es Benutzern nach verschiedenen Typen von Image-Dateien zu suchen. Das können sowohl interne als auch externe Festplatten sein, aber auch Netzlaufwerke oder optische Speichermedien. (CD / DVD ROM u. BluRay)



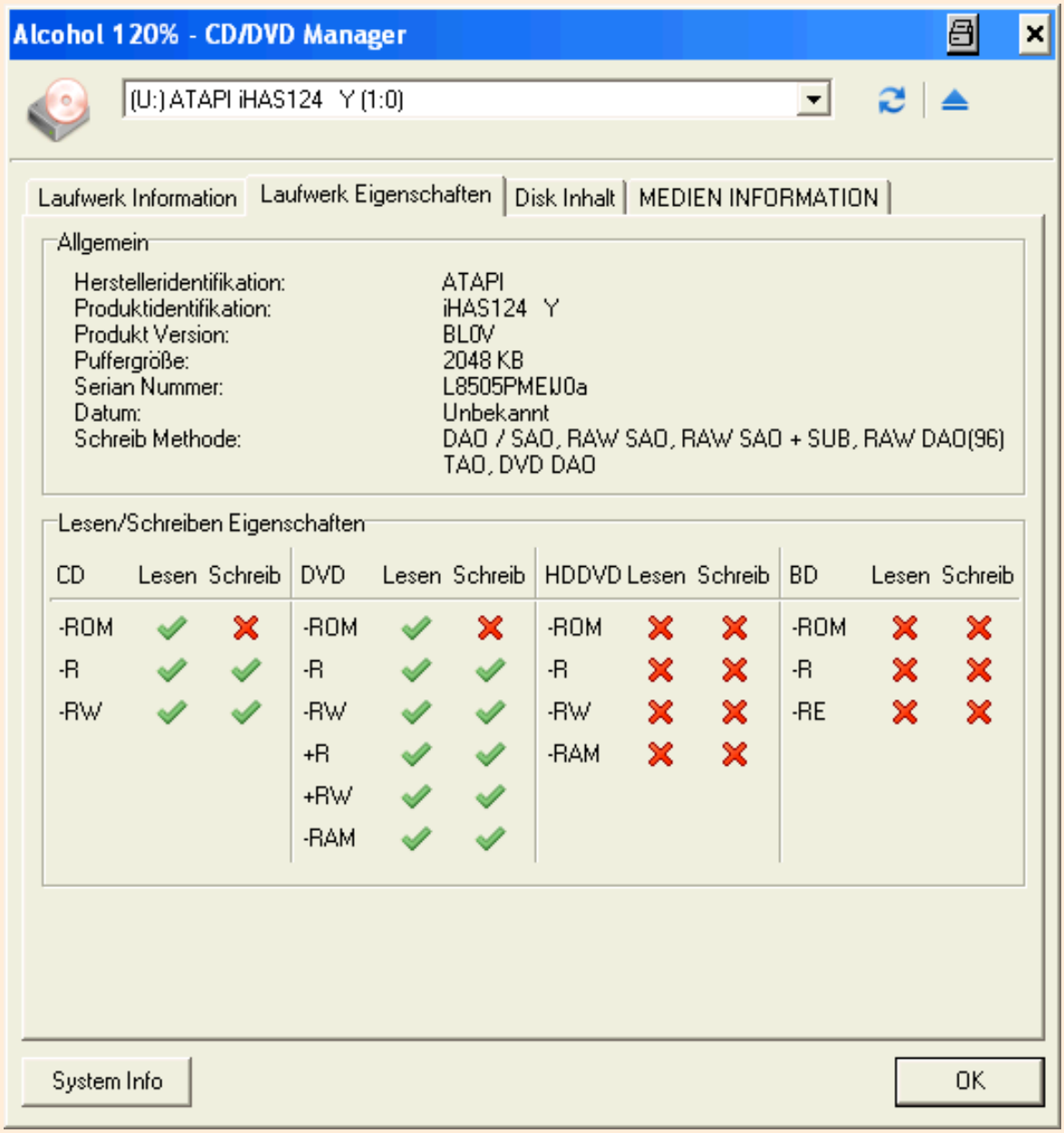
Alcohol 120% / 52% Hilfe

CD / DVD Manager

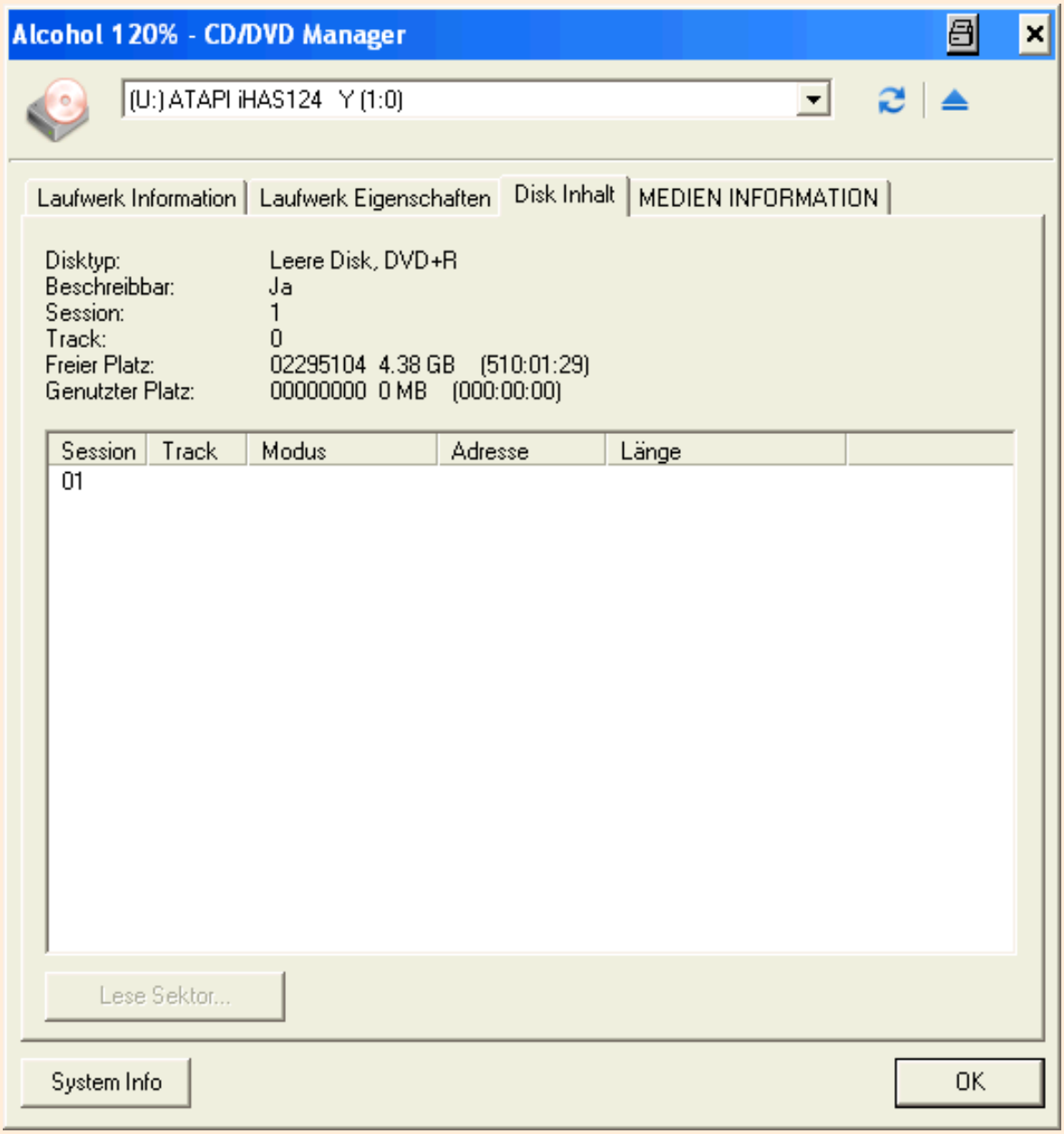
So sieht das Fenster des CD / DVD / BluRay Managers aus :



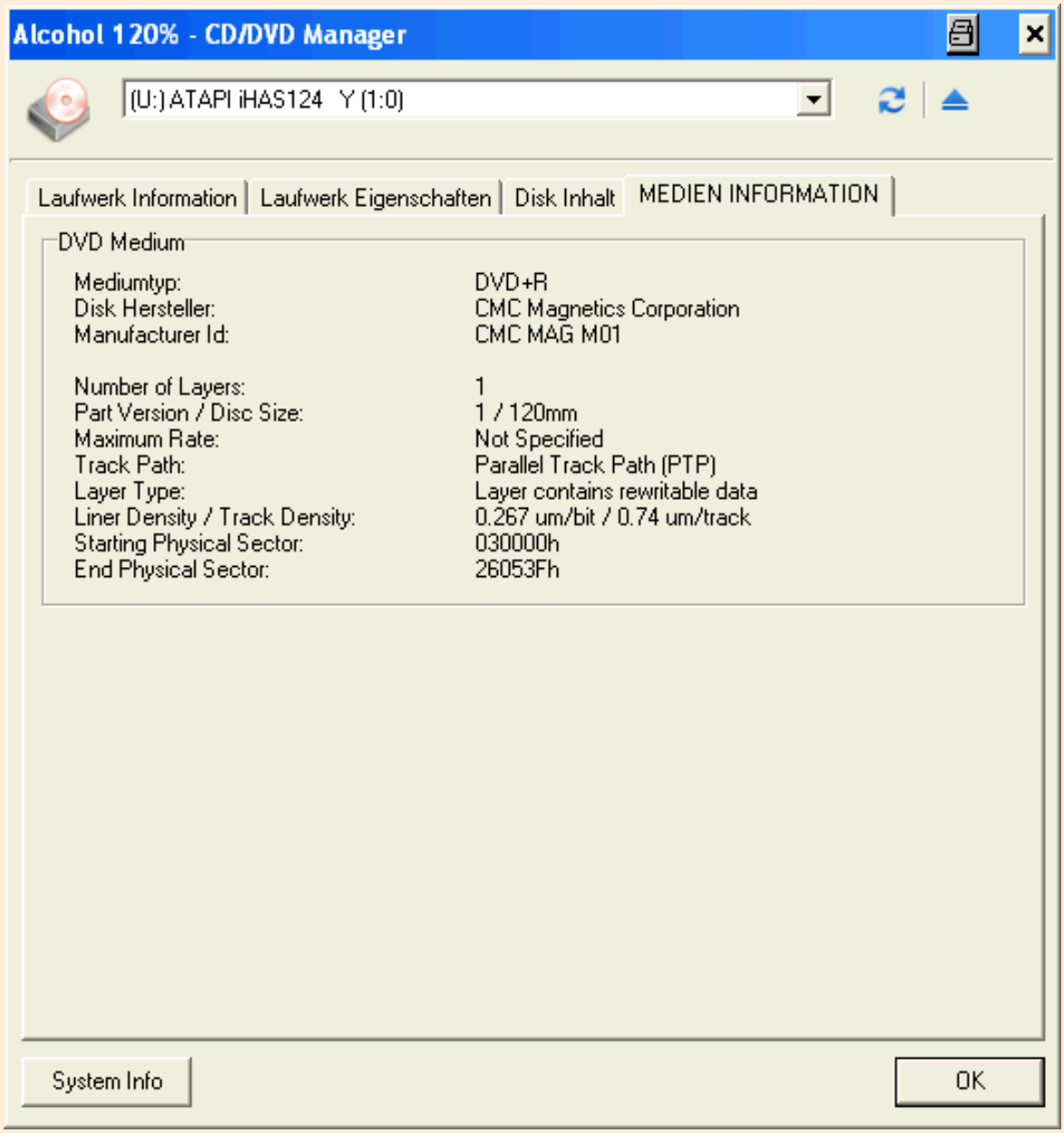
Dieses Fenster zeigt die grundlegenden Eigenschaften des optischen Laufwerks an.



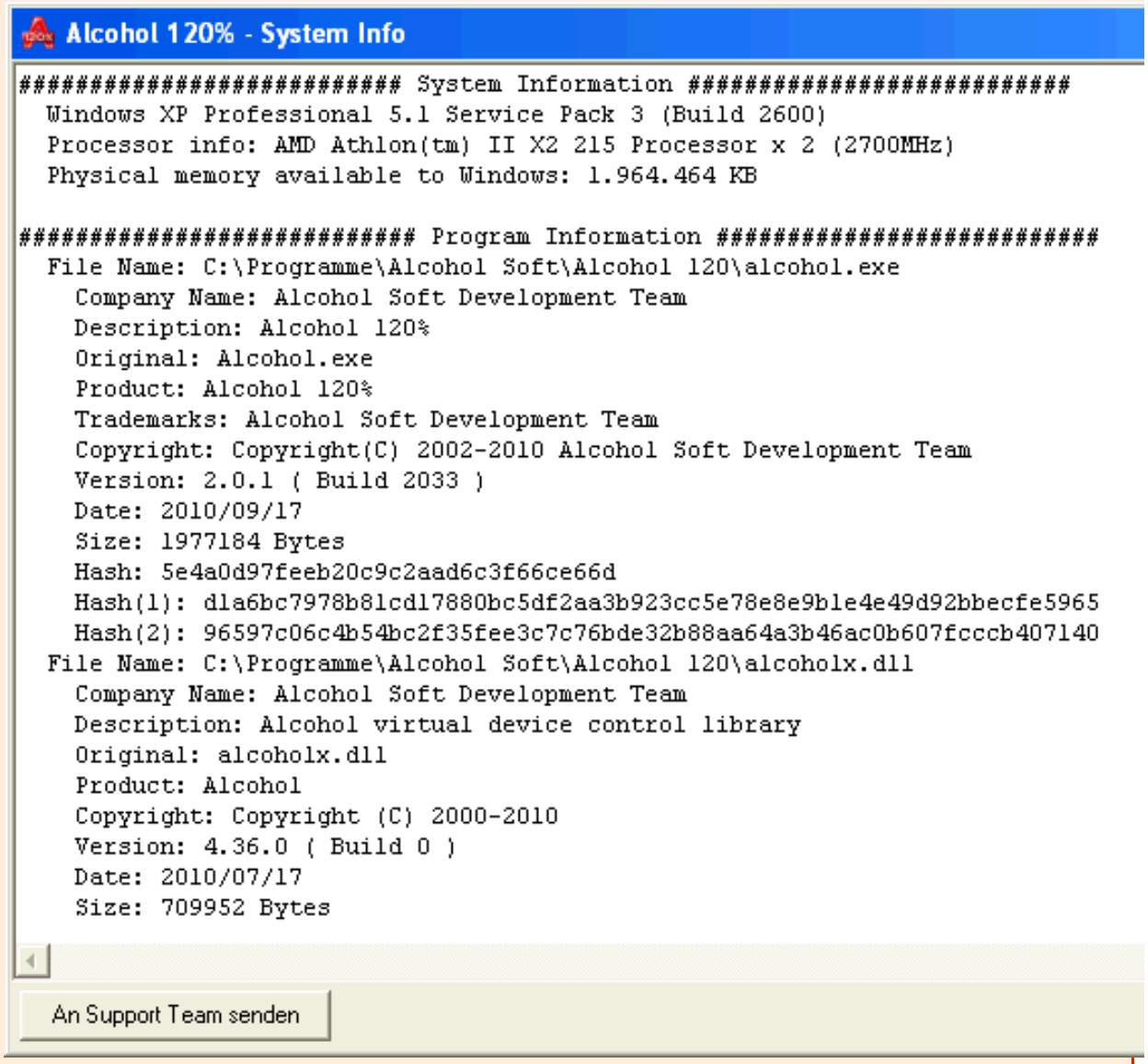
Dieses Fenster gibt Informationen über die verfügbaren Schreib- und Lese-Fähigkeiten wieder.



Dieses Fenster gibt Informationen über einen eingelegten Rohling wieder. Bei einem bespieltem Rohling bekommmt man auch Informationen über die aufgenommene Session angezeigt.



Dieses Fenster gibt Informationen über den Hersteller des Rohlings wieder



Die System Information zeigt die Konfiguration Ihres Computers und die Informationen über die installierten optischen Laufwerke. Sie haben auch die Möglichkeit den Bericht über den Emulations- oder Brennvorgang anzuschauen, wenn Sie die Schaltfläche "An Support Team senden" benutzen. Sollten Fehler während der Emulation oder des Brennvorgangs auftreten, sind diese Informationen hilfreich, um eine schnelle Lösung zu finden. Sie können diesen Bericht speichern, ausdrucken oder als Email an das Support Team senden.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

CD/DVD Lösch-Assistent

Der CD/DVD Lösch-Assistent löscht Daten von einer wiederbeschreibbaren Medium. (CD-RW/DVD-RW/DVD+RW/DVD-RAM/BD-RE).

Legen Sie die wiederbeschreibbare CD/DVD in das Laufwerk. Klicken Sie auf das CD/DVD Löschassistent Icon oder wählen Sie im Menü "Datei" den Menüpunkt "CD/DVD Löschassistent". Wählen Sie Ihren Brenner und die Löschmethode.

Schneller Modus (nur TOC) (voreingestellt): Schnelles Löschen einer wiederbeschreibbaren Mediums, dauert ungefähr zwei Minuten und löscht nur die TOC (Table of Contents/ Inhaltsverzeichnis).

Vollständiger Modus (physikalisches Löschen/Formatieren): Im Gegensatz zum "Schnellen Modus" löscht dieser Vorgang den gesamten Inhalt der Disk und dauert entsprechend länger.

Hinweis: Schneller Modus (nur TOC): Diese Methode ist zu empfehlen, wenn Sie die wiederbeschreibbare CD/DVD mit Alcohol 120% wieder benutzen möchten. Wenn Sie vorhaben, eine andere Packet Writing Software zu benutzen, sollten Sie unbedingt den "Vollständigen Modus" wählen.

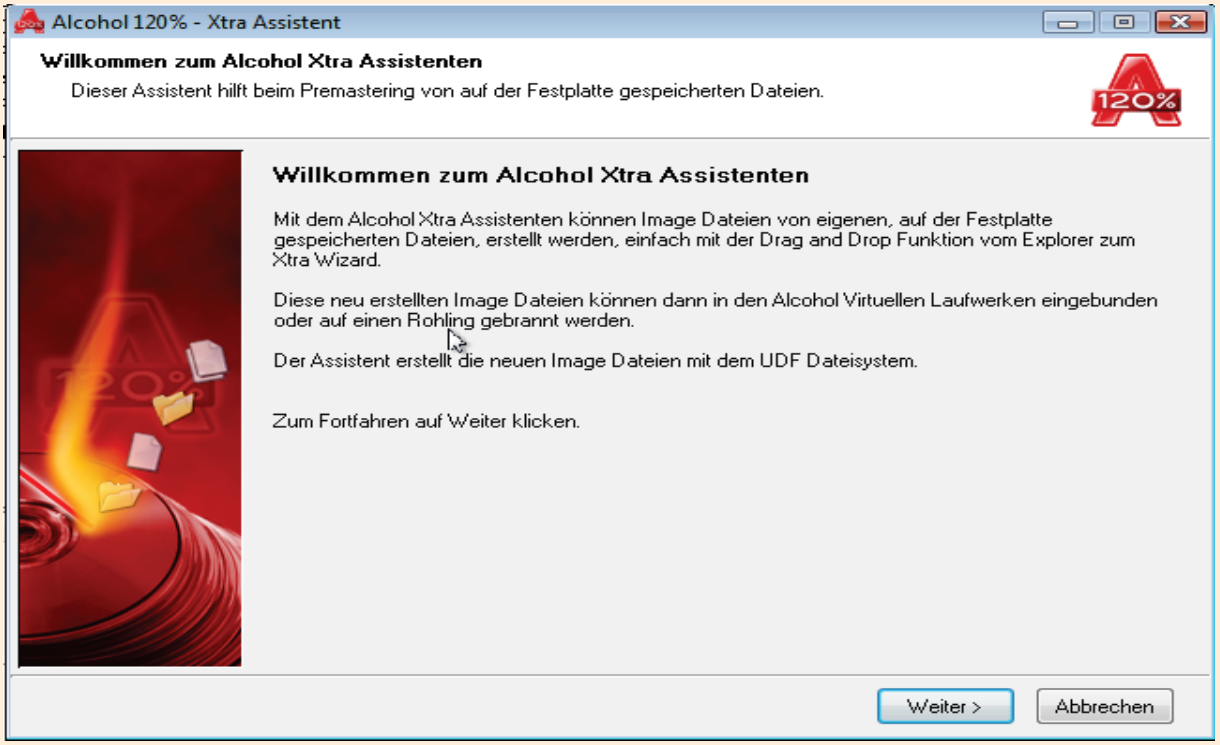
Alcohol 120% / 52% Hilfe

Xtra Assistent

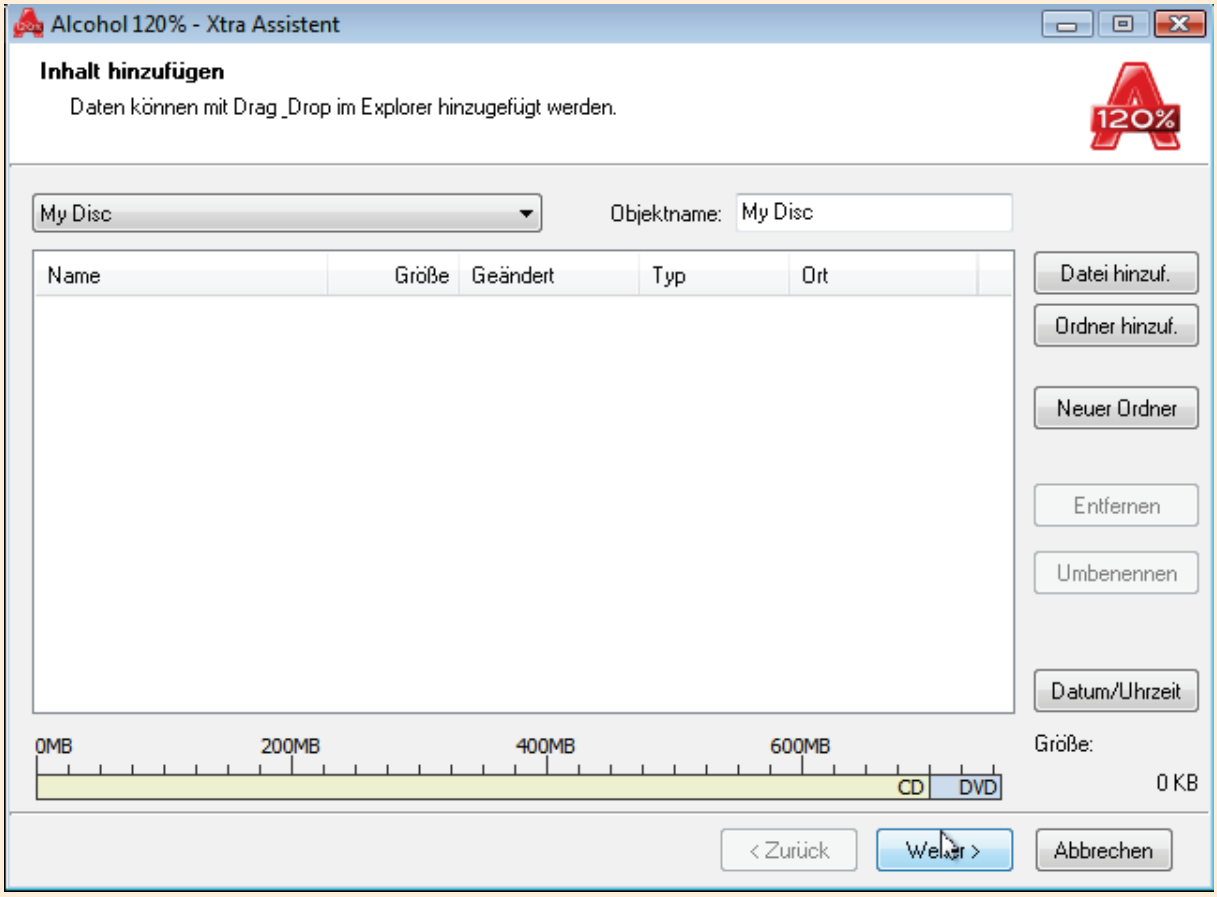
Diese Funktion wird nur von Alcohol 120% unterstützt.

"Mit dem Alcohol Xtra Assistent können sie von Ordnern oder Dateien, die sich auf ihrer Festplatte befinden, ihre eigenen Images erstellen."

Klicken Sie auf das Icon des Xtra Assistent oder auf die Datei und wählen Sie den Xtra Assistent.



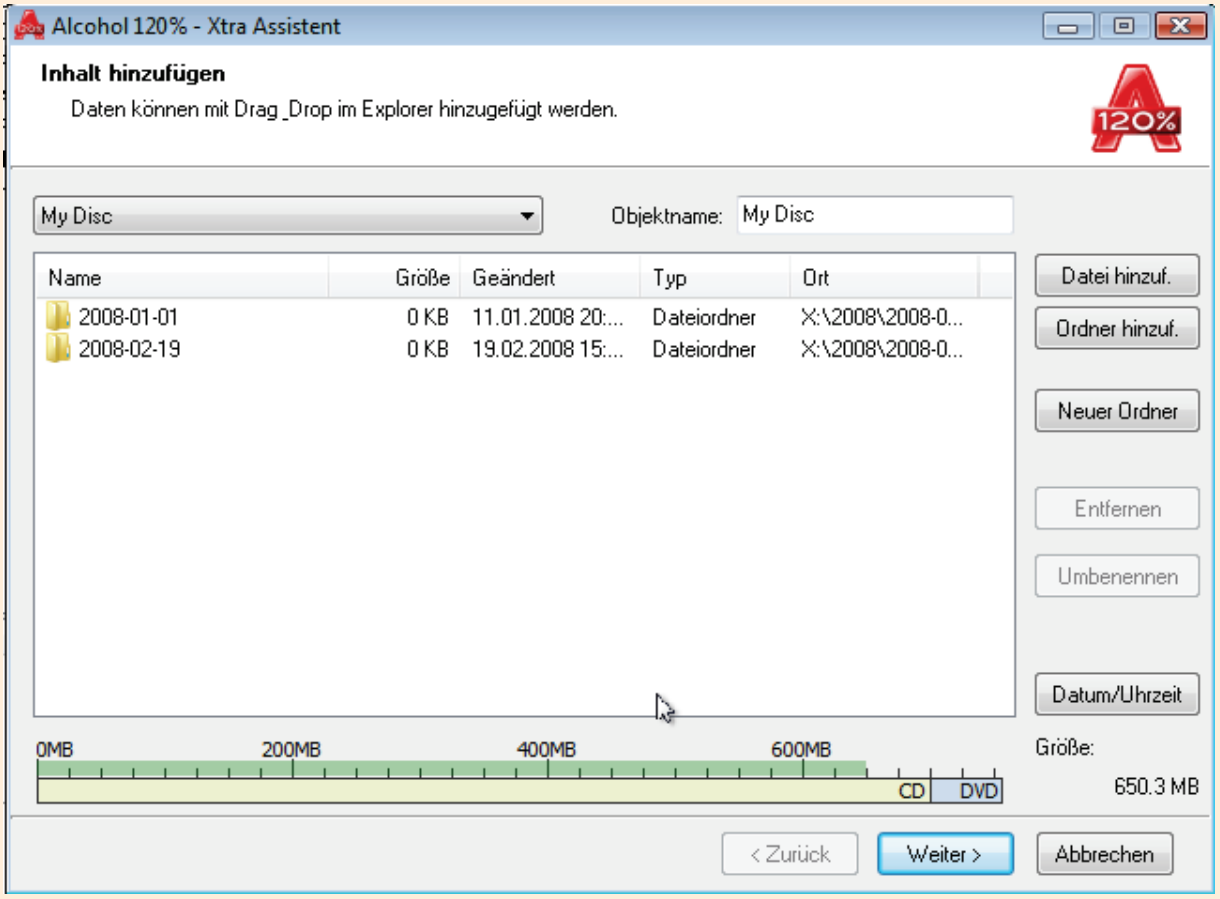
Klicken Sie auf weiter, um in das Hauptfenster von der Xtra Assistent zu gelangen.



Inhalt(e) hinzufügen :

Von diesen Fenster starten Sie das Zusammenstellen ihrer Daten. Mögliche Optionen sind "Datei hinzufügen " oder " Ordner hinzufügen ". Ordner können nur einzeln ausgewählt werden, Dateien können mehrere gleichzeitig gewählt werden.

Durch Drag und Drop können Dateien direkt über den Windows Explorer hinzugefügt werden. Fortgeschrittene Benutzer dürften diese Möglichkeit bevorzugen.



Speicherplatz / Umbenennen / Entfernen :

Sie können sehen wie viel Platz ihre Zusammenstellung braucht in dem sie auf den Balken unten sehen. Durch Benutzung der Schaltflächen "Entfernen" und "Umbenennen" können sie Änderungen des Names von Ordnern und Dateien vornehmen oder diese entfernen.

Wenn sie mit der Zusammenstellung fertig sind auf Weiter klicken.

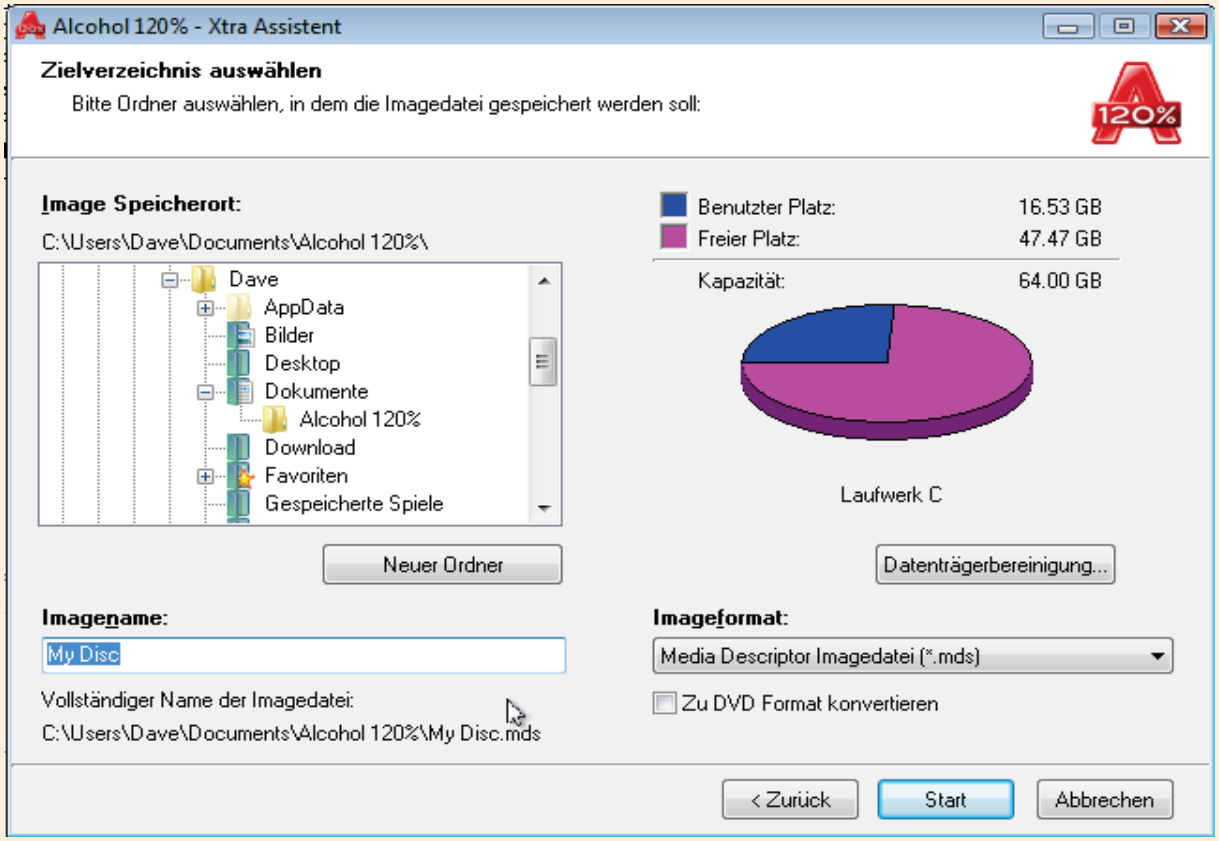
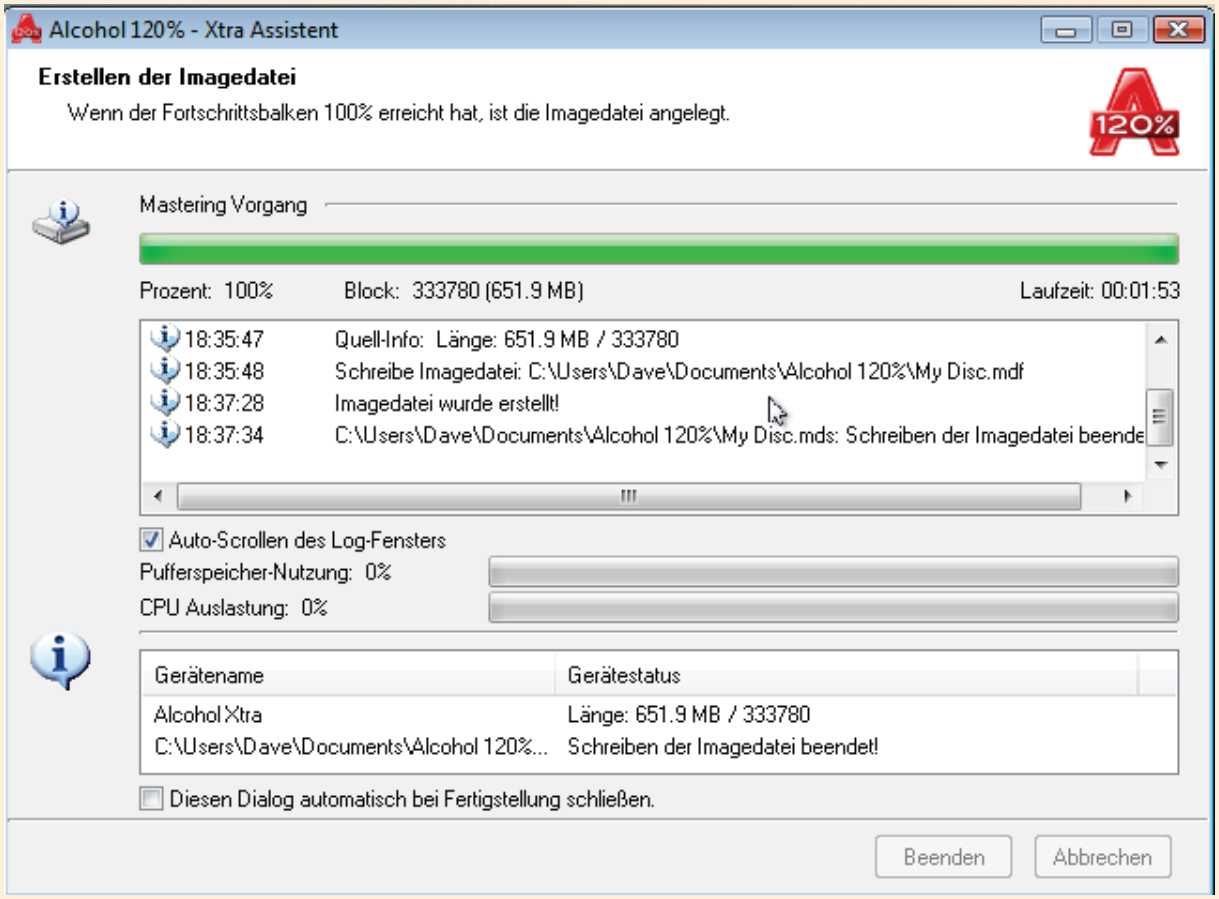


Image Speicherort (Zielverzeichnis) :

Hier können sie den Speicherort für Ihr Image auswählen , den Namen des Images ändern oder das Format ändern. Mögliche Formate sind *.mds bzw. *.iso.



Erstellen der Imagedatei beendet :

Wenn die Datei erstellt ist können sie diese in ein Virtuelles Laufwerk einbinden oder mit dem Aufzeichnungsassistent auf ein entsprechendes Medium brennen.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Audiokonverter

Der Audiokonverter ist eine Erweiterung (Plugin) um Audio CD's zu rippen.

Das Ausgabeformat ist dabei das mp3 Format.

Seit Version 2.0.1.1820 ist diese Funktion in Alcohol fest integriert.

Bei den früheren Versionen muß diese aber zuerst von Hand installiert werden.

Downloadlink : **Free Downloads - Alcohol Audio Converter download.**

Nach dem Download zu dem Ordner navigieren, in der die Datei gespeichert wurde.

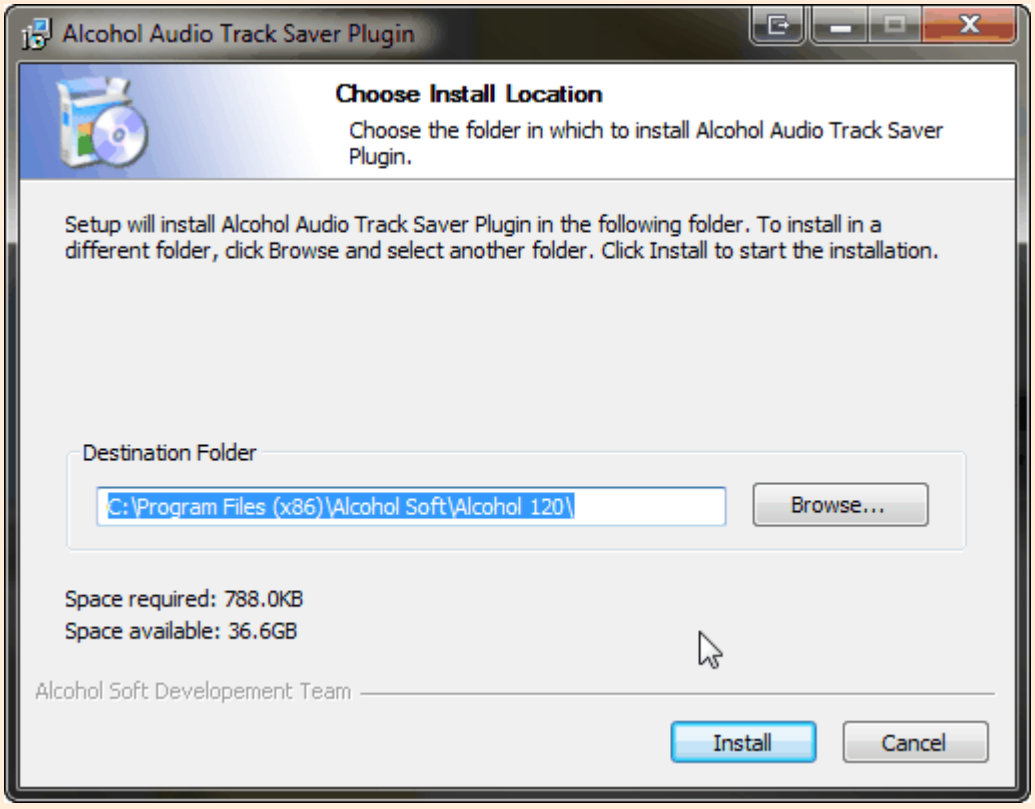
Dann die Datei : AxAudioConPlugin.1.0.0.125.exe doppelklicken und damit das Setup starten.

Hinweis: In Abhängigkeit von den Systemeinstellungen in Windows kann es sein das die Benutzerkontensteuerung (UAC) die Ausführung ür das Setup bestätigt haben möchte. In diesem Fall bitte zustimmen.

Danach wird man aufgefordert den Installationspfad festzulegen.

Standard ist : C:\Programme\Alcohol Soft\Alcohol 120\ 32Bit Betriebssystem
Alternativ : C:\Programme(X86)\Alcohol Soft\Alcohol 120\ 64Bit Betriebssystem
Über die Schaltfläche Browse kann auch ein anderer Installationspfad eingestellt werden. Wenn nämlich das Betriebssystem auf einer anderen Partition liegt.
Zum Beispiel auf Laufwerk d:\

Sie erhalten dann das folgende Fenster :



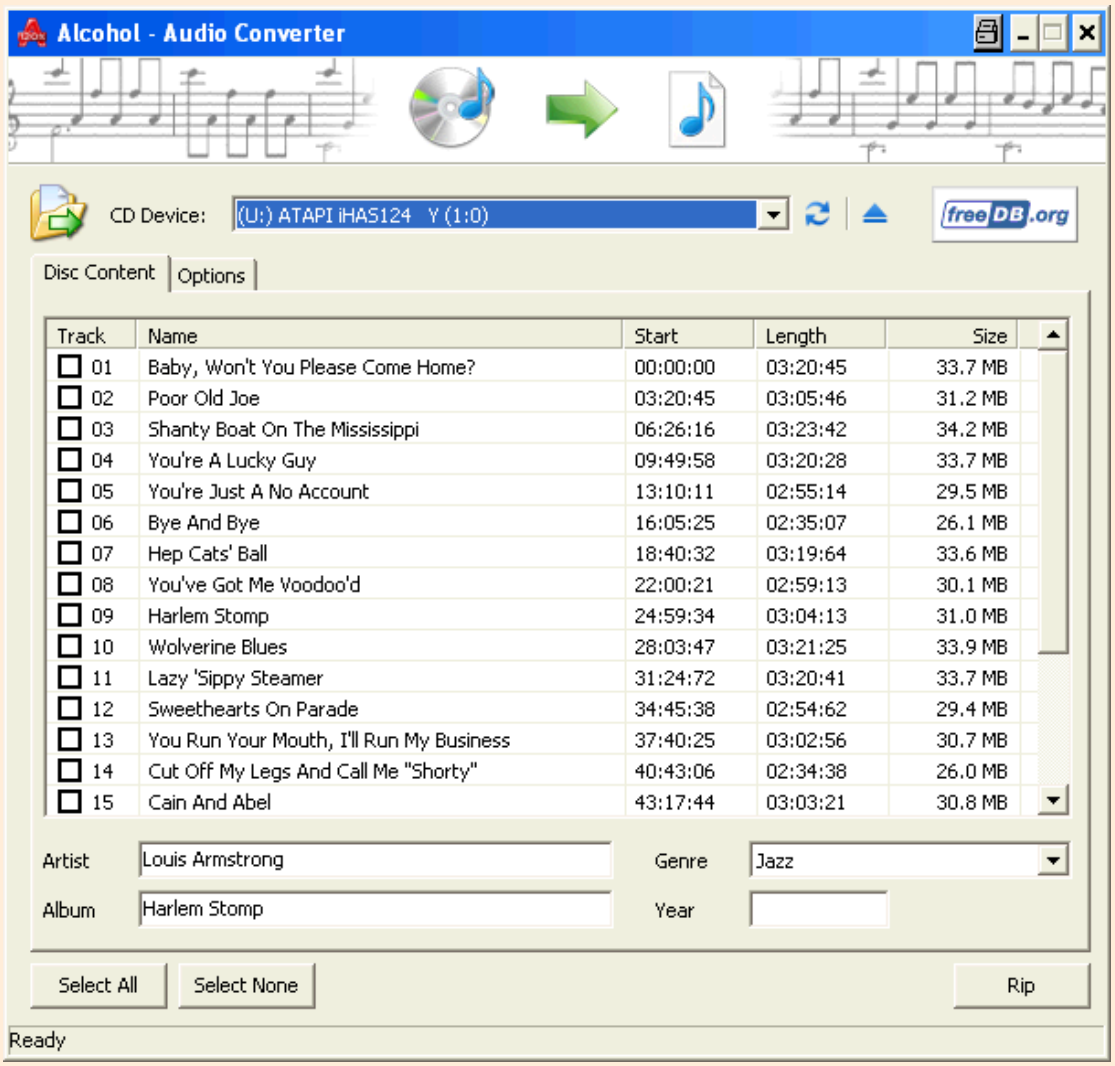
Nach Bestätigen der Schaltfläche Install startet die Installation im gewählten Ordner / Pfad.

Danach kann das Fenster geschlossen werden und man kann das Programm starten.

Möglichkeit 1 : Im Hauptfenster von Alcohol.das Icon Audiokonverter auswählen
Möglichkeit 2 : im Dropdownmenü “Geräte” den Eintrag Audiokonverter auswählen.

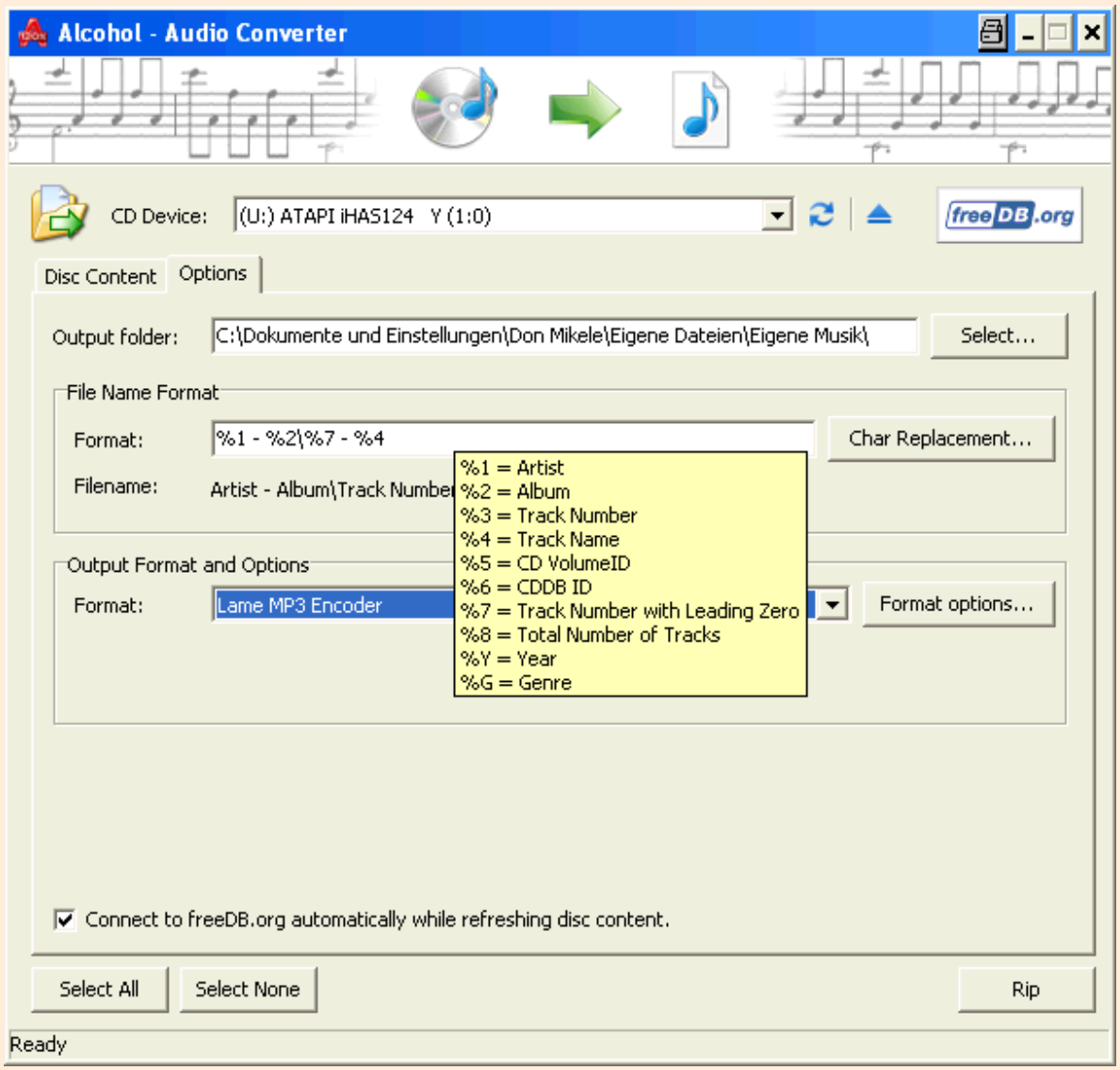
Starten des Audiokonverters

Nachdem ich das Programm über eine der zwei genannten Möglichkeiten gestartet habe, erscheint die Oberfläche des Programms. Es öffnet sich folgendes Fenster :



CD Device Hier kann ich das Laufwerk zum Lesen auswählen.
Refresh Erlaubt es Ihnen die Anzeige zu aktualisieren (z.B. nach CD-Wechsel)
Open/Close Gibt Ihnen die Möglichkeit das Laufwerk zu öffnen oder zu schließen.
FreeDB.org Manuelle Verbindung zur FreeDB.orgs Datenbank.
Track/Name/Start/Length/Size Zeigt Informationen über das Lied.
Artist Zeigt den Namen des Künstlers (Kann manuell geändert werden)
Album Zeigt den Namen des Albums (Kann manuell geändert werden)
Genre Erlaubt Ihnen die manuelle Auswahl des Genres über Dropdownmenü.
Year Zeigt das Erscheinungsjahr des Lieds falls in der Datenbank freeDB.org
Select all Wählt alle Lieder aus.
Select None Wählt alle Lieder ab.
Rip Erlaubt Ihnen den Disk Inhalt auszulesen und auf dem Computer zu speichern.

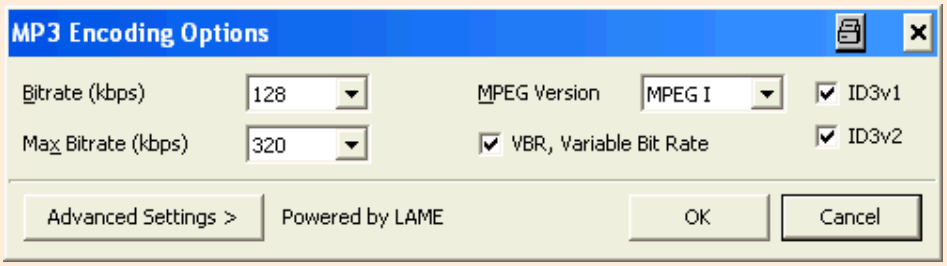
Optionen :



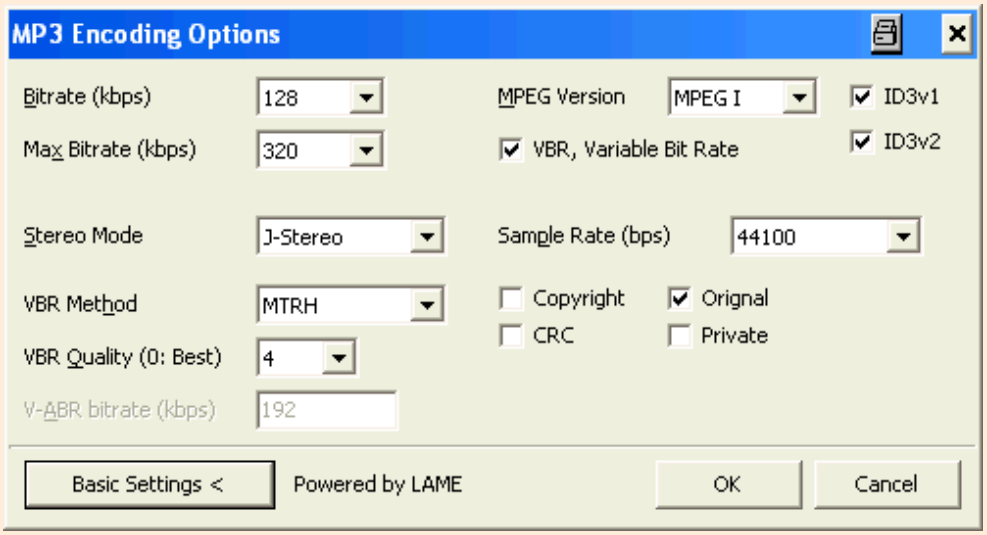
Output Folder Legt den Speicherort für die gerippten Lieder fest. (Select auswählen).
File Name Format Legt die Einstellungen für die zu speichernden Informationen fest.
Char replacement Schaltfläche zum Einstellen für File Name Format Optionen.

Mögliche Optionen siehe %1 bis %G (siehe gelber Kasten)

Output Format and Options Ist automatisch auf Lame mp3 encoder eingestellt.
Format Options Gibt Ihnen die Möglichkeit die Qualität einzustellen. (MP3 Encoding Options)



AdvancedSettings Erweiterte Einstellmöglichkeiten



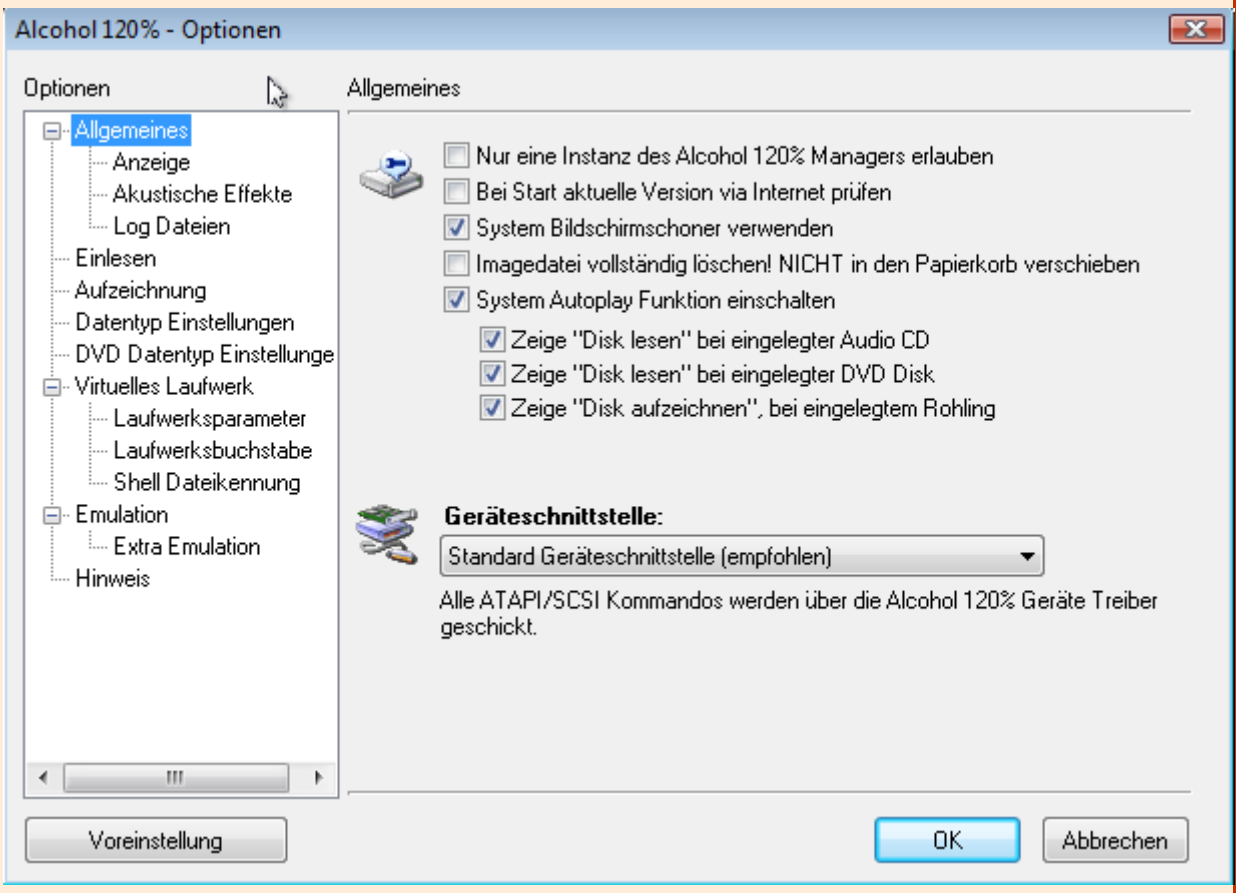
Connect to FreeDB.org automatically while refreshing content
Erlaubt Ihnen auszuwählen ob beim Wechsel einer CD automatisch eine Verbindung zur Datenbank freeDB.org hergestellt werden soll.

Alcohol 120% / 52% Hilfe
Optionen

Allgemeines

Hier werden die allgemeinen Einstellungen geändert.

Datei - -> Optionen aus Menü Oder Datei > Ansicht > Optionen



Nur eine Instanz des Alcohol Managers erlauben: Ist diese Option eingeschaltet, kann nur eine Instanz von Alcohol verwendet werden. Ausgeschaltet können mehrere Instanzen gleichzeitig verwendet werden.

Bei Start aktuelle Version via Internet prüfen: Hier können Sie wählen ob Alcohol beim Programmstart prüfen soll, ob eine neuen Version vorhanden ist.

System Bildschirmschoner verwenden: Diese Option übernimmt die Einstellungen für den Bildschirmschoner, die in Windows gespeichert sind.

System Autoplay Funktion einschalten: Wenn eine CD/DVD/BluRay mit Autoplay eingelegt wird, startet sie automatisch. Diese Option ist voreingestellt.

Zeige "Disk lesen" bei eingelegter Audio CD: Erlaubt es, eine Audio CD einzulesen, wenn Sie eine Audio CD einlegen.

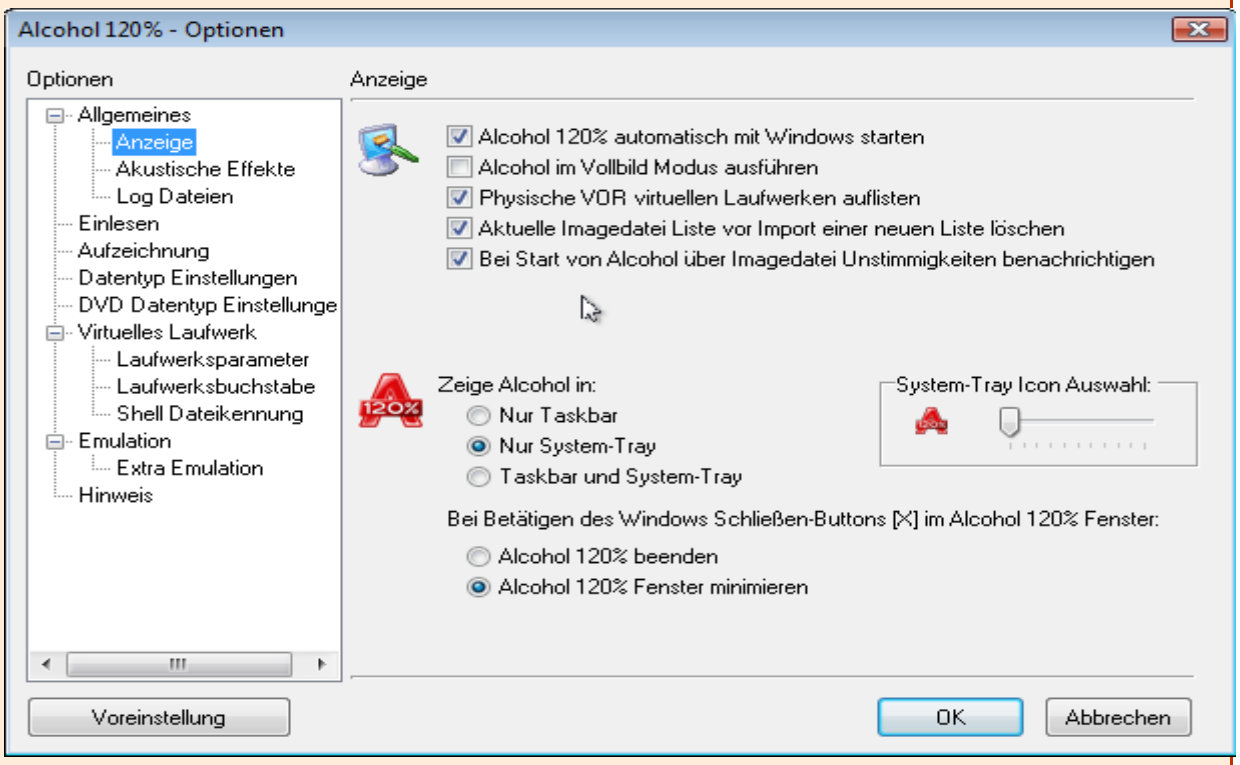
Zeige "Disk lesen" bei eingelegter DVD Disk: Erlaubt es, eine DVD einzulesen, wenn Sie eine DVD einlegen.

Zeige "Disk aufzeichnen" bei eingelegtem Rohling: Erlaubt es, eine CD/DVD oder auch BluRay zu brennen, wenn Sie einen leeren Rohling einlegen.

Imagedatei vollständig löschen : Diese Option löscht die Imagedatei sofort und vollständig. **Sie ist nicht wiederherstellbar und wird NICHT in den Papierkorb verschoben !!!**

Geräteschnittstelle: Wählen Sie “Standard Geräteschnittstelle”, wenn Sie nicht 100%-ig sicher sind, was die anderen Einstellungen bedeuten.

Anzeige



Alcohol 120% automatisch mit Windows starten: Diese Option startet Alcohol automatisch beim Hochfahren von Windows.

Alcohol im Vollbild Modus ausführen: Führt Alcohol im Vollbild Modus aus. Ausgeschaltet wird Alcohol minimiert gestartet.

Physische VOR virtuellen Laufwerken auflisten: Im Hauptfenster werden die physischen vor den virtuellen Laufwerken angezeigt.

Aktuelle Imagedatei Liste vor Import einer neuen Liste löschen:
Die aktuelle Liste wird bei Import einer neuen Liste gelöscht.

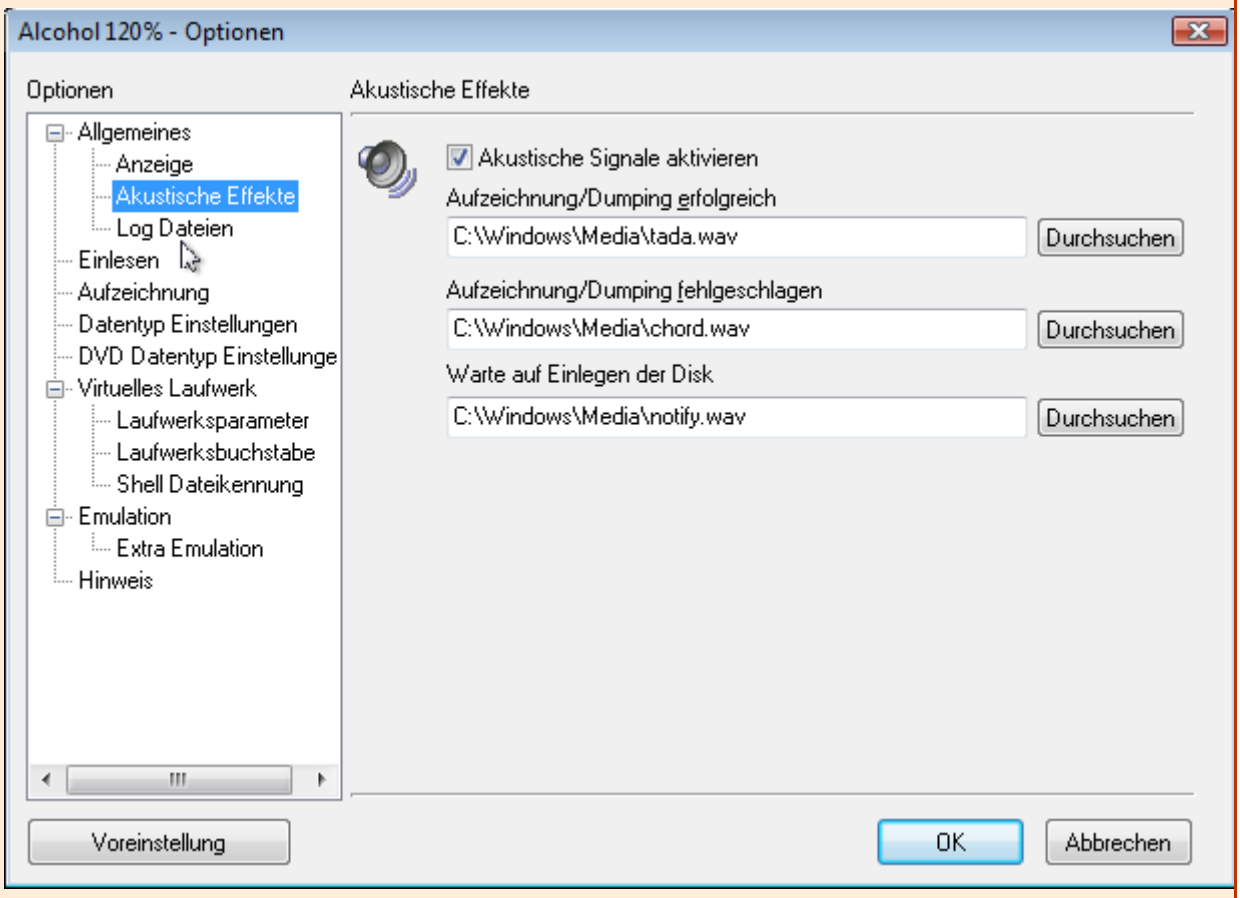
Bei Start von Alcohol über Imagedatei Unstimmigkeiten benachrichtigen:
Diese Funktion benachrichtigt Sie, wenn ein Image in Windows Explorer gelöscht wurde, aber in der Alcohol Imagedatei Liste noch vorhanden ist. Mit F5 öffnet sich ein Dialog, in dem Sie dieses Image aus der Liste löschen können.

Zeige Alcohol in: Wählen Sie, wo und wie Alcohol angezeigt werden soll.

System Tray Icon Auswahl: Auswahl des Icons, das Alcohol im Infobereich (Systray) benutzt.

Beim Betätigen des Windows Schließen [X] Buttons im Alcohol 120% Fenster:
Wählen Sie, wie Alcohol bei Klick auf [X] in der oberen, rechten Ecke reagieren soll.

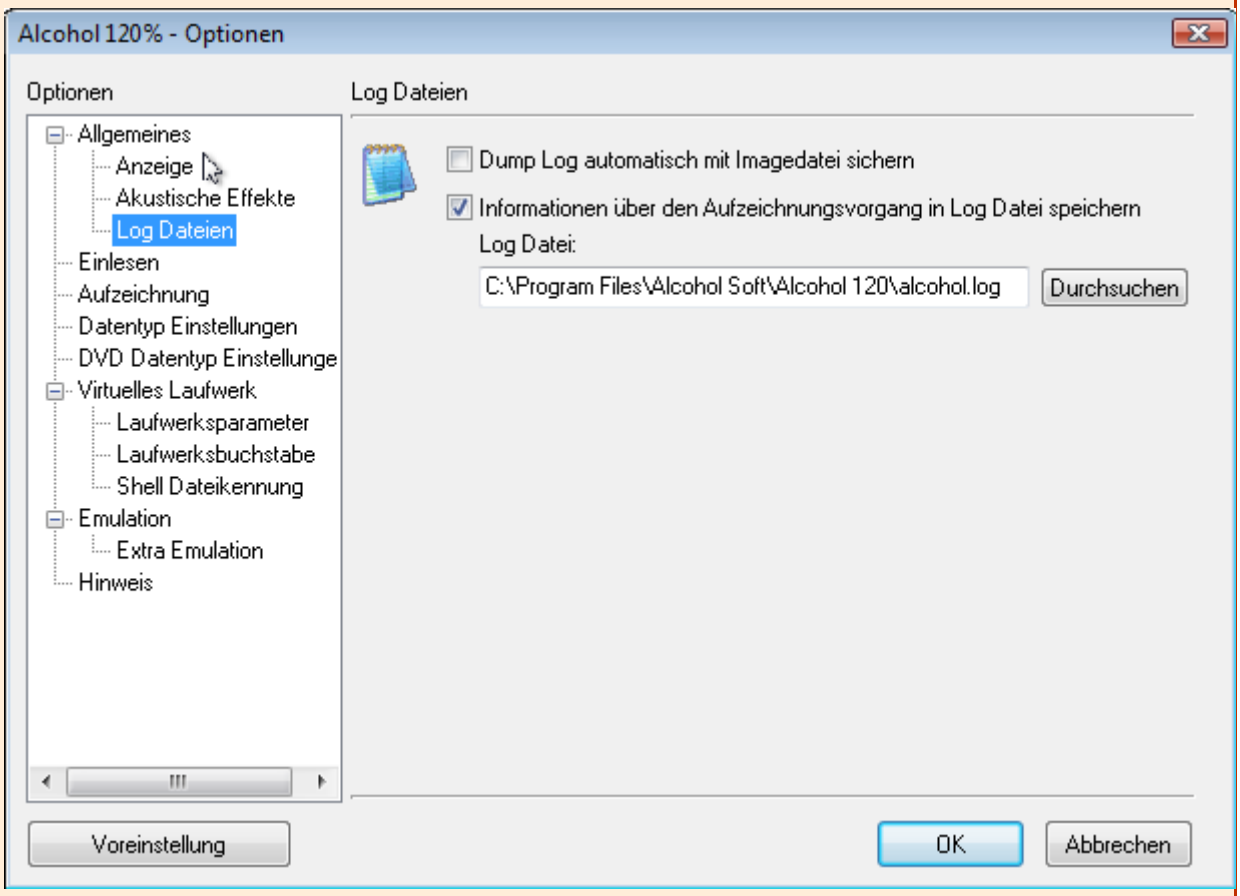
Akustische Effekte



Akustische Signale aktivieren: Akustische Effekte ein- oder ausschalten.

Aufzeichnung / Dumping erfolgreich, Aufzeichnung / Dumping fehlgeschlagen, Warte auf Einlegen der Disk: Art des akkustischen Effekts auswählen.

Log Dateien

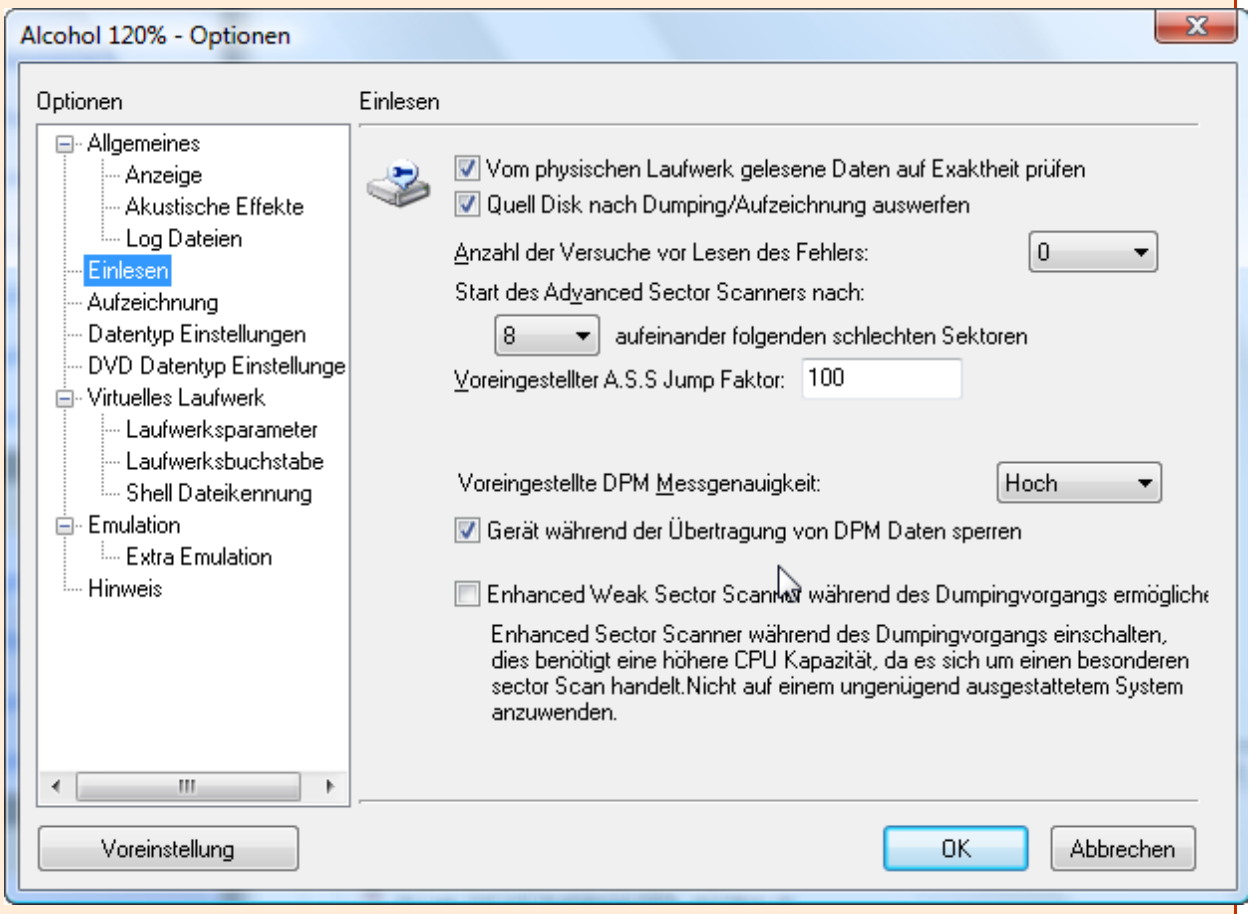


Dump Log automatisch mit Imagedatei sichern: Speichert eine Dump Log Datei mit der Imagedatei.

Informationen über den Aufzeichnungsvorgang in Log Datei speichern: Speichert eine Log Datei über den Aufnahmevorgang.

Durchsuchen: Speicherort für die Log Datei auswählen.

Einlesen



Vom physischen Laufwerk gelesene Daten auf Exaktheit prüfen: Analyse der Daten aus Quell-Medien und ihre Richtigkeit überprüfen.

Quell Disk nach Dumping / Aufzeichnung auswerfen: Quell Disk auswerfen wenn Dumping/Aufzeichnung abgeschlossen ist.

Anzahl der Versuche vor Lesen des Fehlers: Anzahl der Versuche, die gemacht werden, um einen Sektor zu lesen bevor er als schlechter Sektor deklariert wird.

Start des Advanced Sector Scanners nach (N) aufeinander folgenden schlechten Sektoren: Wählen Sie , nach wie vielen schlechten Sektoren die Advanced Sector-Scanner-Funktion verwendet werden soll.

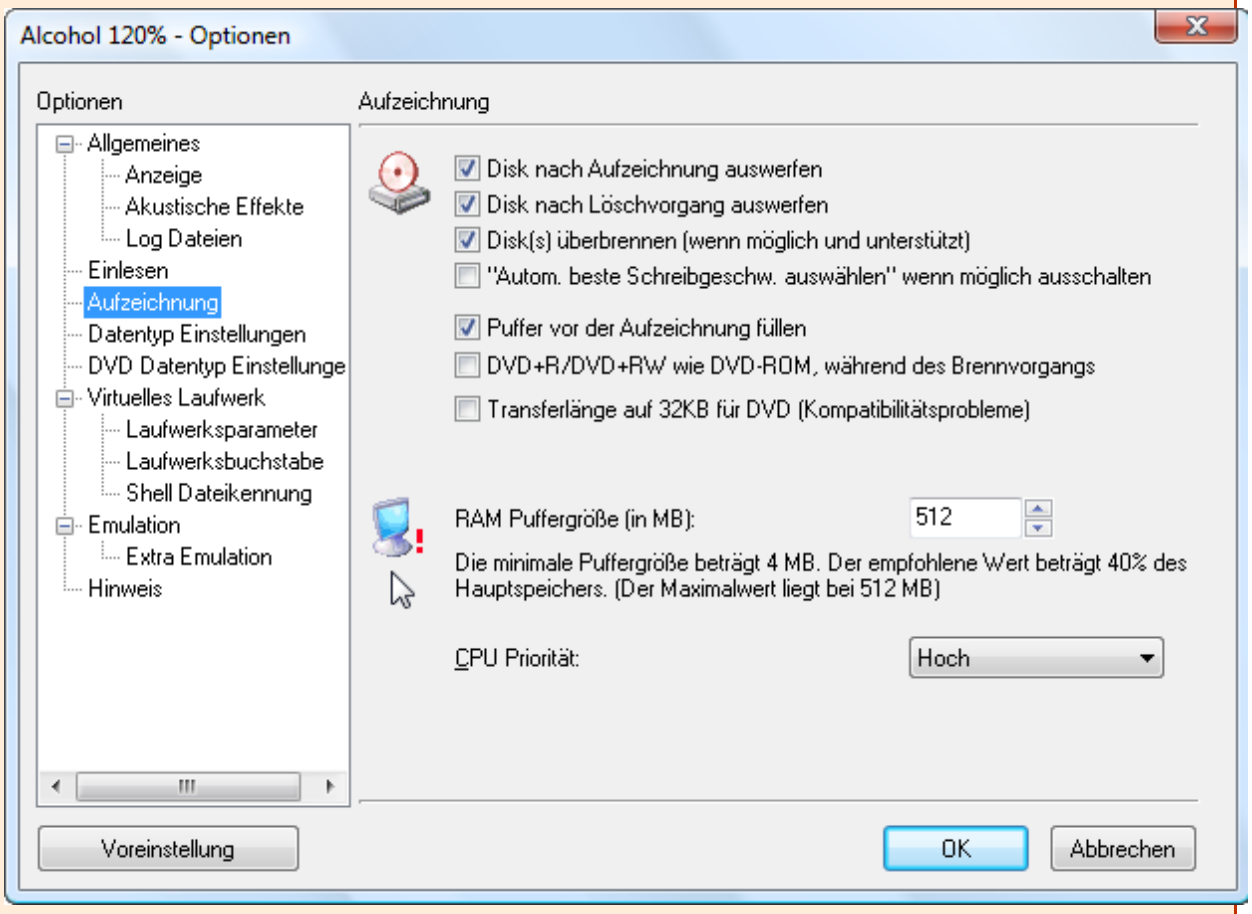
Voreingestellter A.S.S. Jump Factor: Faktor, der standardmäßig in der Advanced Sector-Scanner-Funktion verwendet werden soll.

Voreingestellte DPM Messgenauigkeit: Wählen Sie die DPM Messgenauigkeit ("Normal" oder "Hoch"), die während der DPM-Analyse standardmäßig verwendet werden soll.

Gerät während der Übertragung von DPM Daten sperren: Wenn diese Option aktiviert ist übernimmt Alcohol Zugriff auf das Gerät während der DPM Analyse.

Enhanced Weak Sector Scanner während des Dumpingvorgangs ermöglichen: Diese Option erfordert höhere CPU-Ressourcen, da es sich um einen anspruchsvollen Sector-Scan handelt. Nicht empfohlen für den Einsatz auf schwachen Systemen.

Aufzeichnung**(Diese Funktion steht nur in Alcohol 120% zur Verfügung)**



Disk nach Aufzeichnung auswerfen: Wirft die Disk nach Aufzeichnung aus.

Disk nach Löschvorgang auswerfen: Wirft eine wiederbeschreibbare Disk nach dem Löschvorgang aus.

Disk(s) überbrennen (wenn möglich und unterstützt): Diese Funktion erlaubt das Überbrennen von CDs, falls der Brenner dieses unterstützt. Allerdings kann dieser Vorgang den Rekorder beschädigen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Brenner diese Funktion unterstützt, nehmen Sie lieber einen Rohling mit größerer Speicherkapazität.

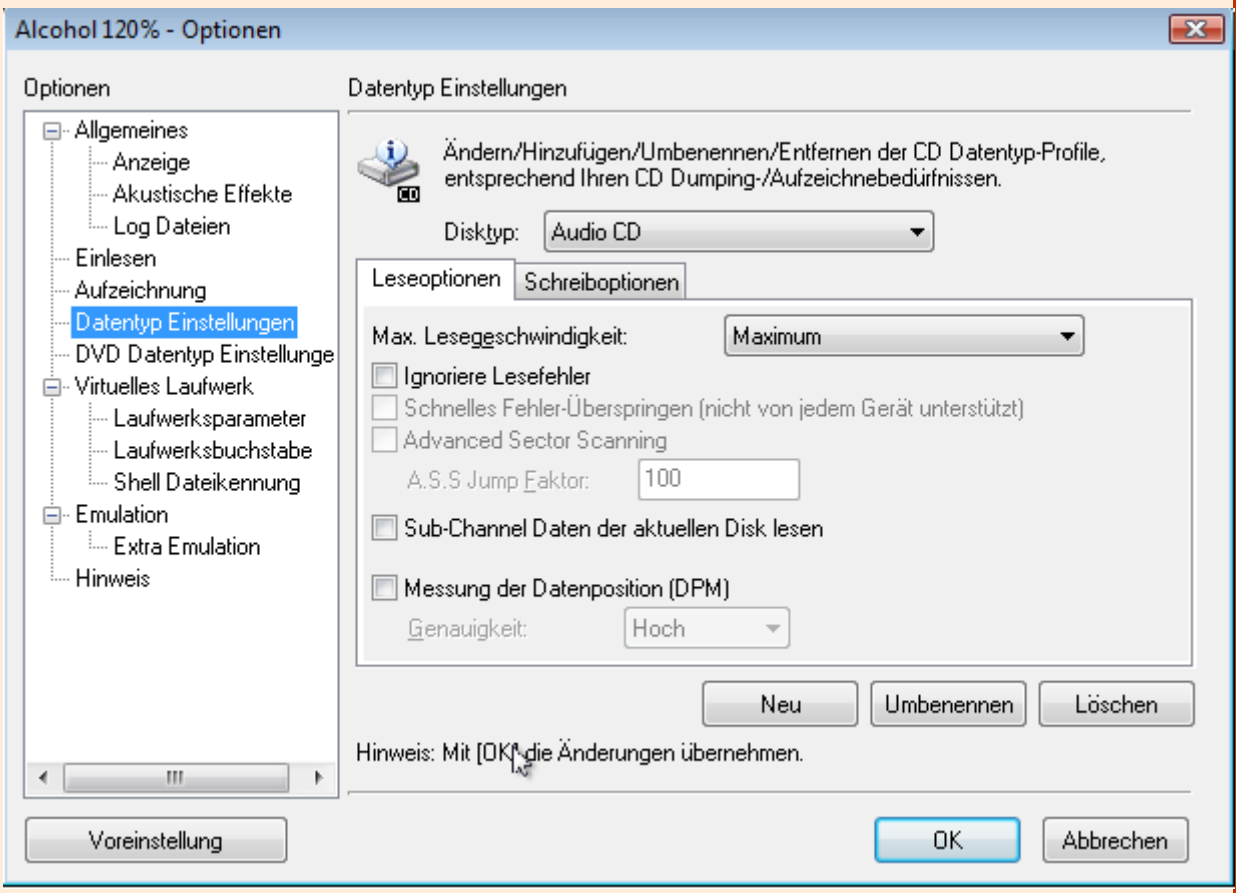
Autom. beste Schreibgeschw. auswählen" wenn möglich ausschalten:
Nicht alle Geräte unterstützen diese Funktion.

Puffer vor der Aufzeichnung füllen: Alcohol 120% füllt den Puffer vor Beginn des Aufzeichnungsvorgangs. Bitte warten während sich der Puffer füllt. Damit wird ein Pufferleerlauf erschwert.

RAM Puffergröße (in MB): Puffergröße einstellen. Die kleinste Puffergröße beträgt 4MB, die größte 512MB. Der empfohlene Wert liegt bei 40% des Hauptspeichers.

CPU Priorität: Wahlweise Hoch, Normal und Niedrig, ja nachdem, wie viele andere Tätigkeiten der CPU gleichzeitig erledigt. Für ein gutes Brennergebnis wird aber empfohlen, die Einstellung "Hoch" beizubehalten und andere Tätigkeiten während der Vorgänge so gering wie möglich zu halten.

Datentyp Einstellungen



Disktyp: Alle Profile sind voreingestellt. Nehmen Sie nur Änderungen vor, wenn Sie sicher sind, welche Folgen die Änderungen haben.

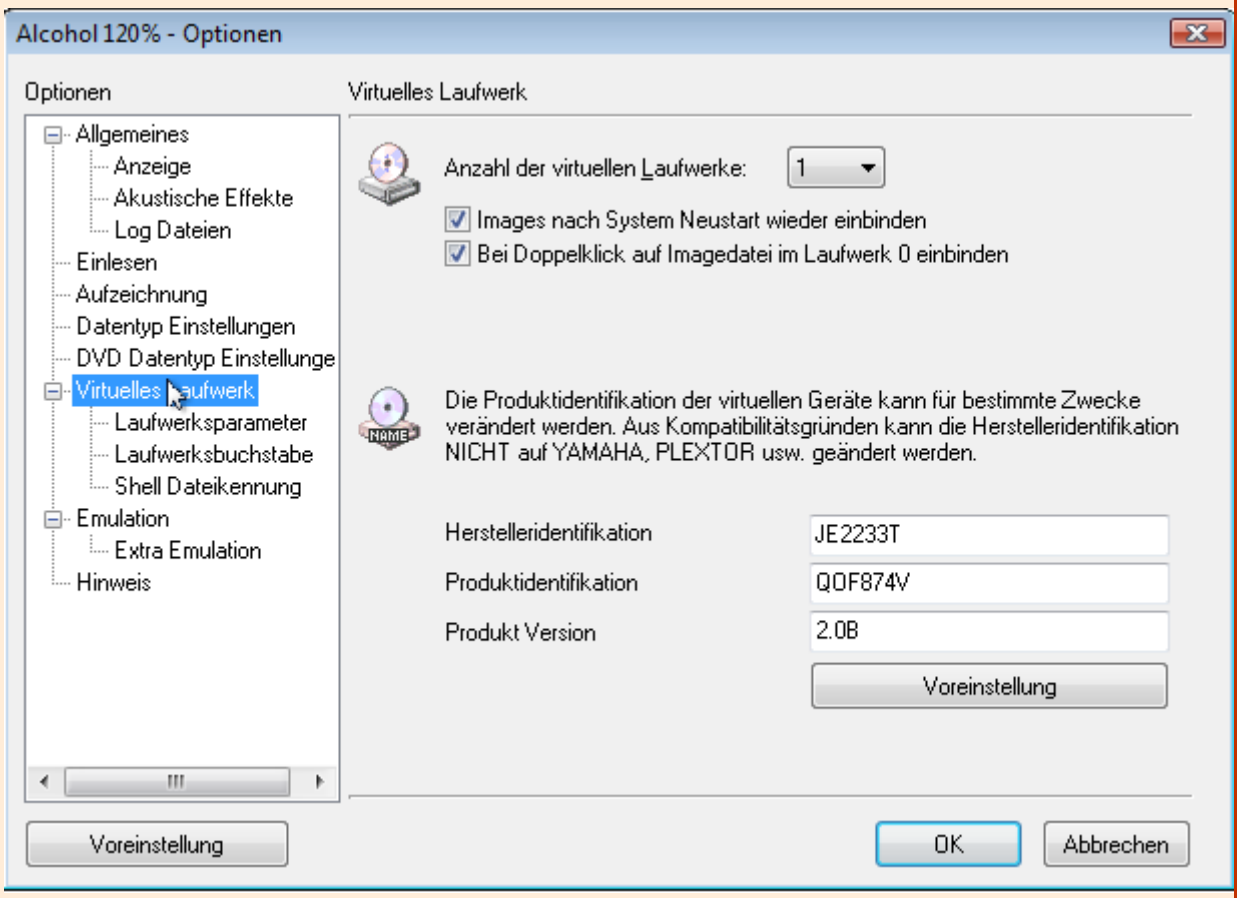
Leseoptionen & Schreiboptionen (Schreiboption steht nur in Alcohol 120% zur Verfügung): Hier sind die verschiedenen Alcohol 120%/Alcohol 52% Profile gespeichert. Bitte keine Änderung an den Standardprofilen vornehmen, dieses könnte zu korrupten Sicherungskopien führen. Diese Option ist nur für Fortgeschrittene oder Experten gedacht.

Neu: Neue Profile erstellen.

Umbenennen: Bestehende Profile umbenennen.

Löschen: Profile löschen.

Virtuelles Laufwerk



Anzahl der virtuellen Laufwerke: Anzahl der zu erstellenden virtuellen Laufwerke einstellen.

Images nach System Neustart wieder einbinden: Durch Einschalten dieser Funktion wird das bereits eingebundene Image nach einem Neustart wieder eingebunden.

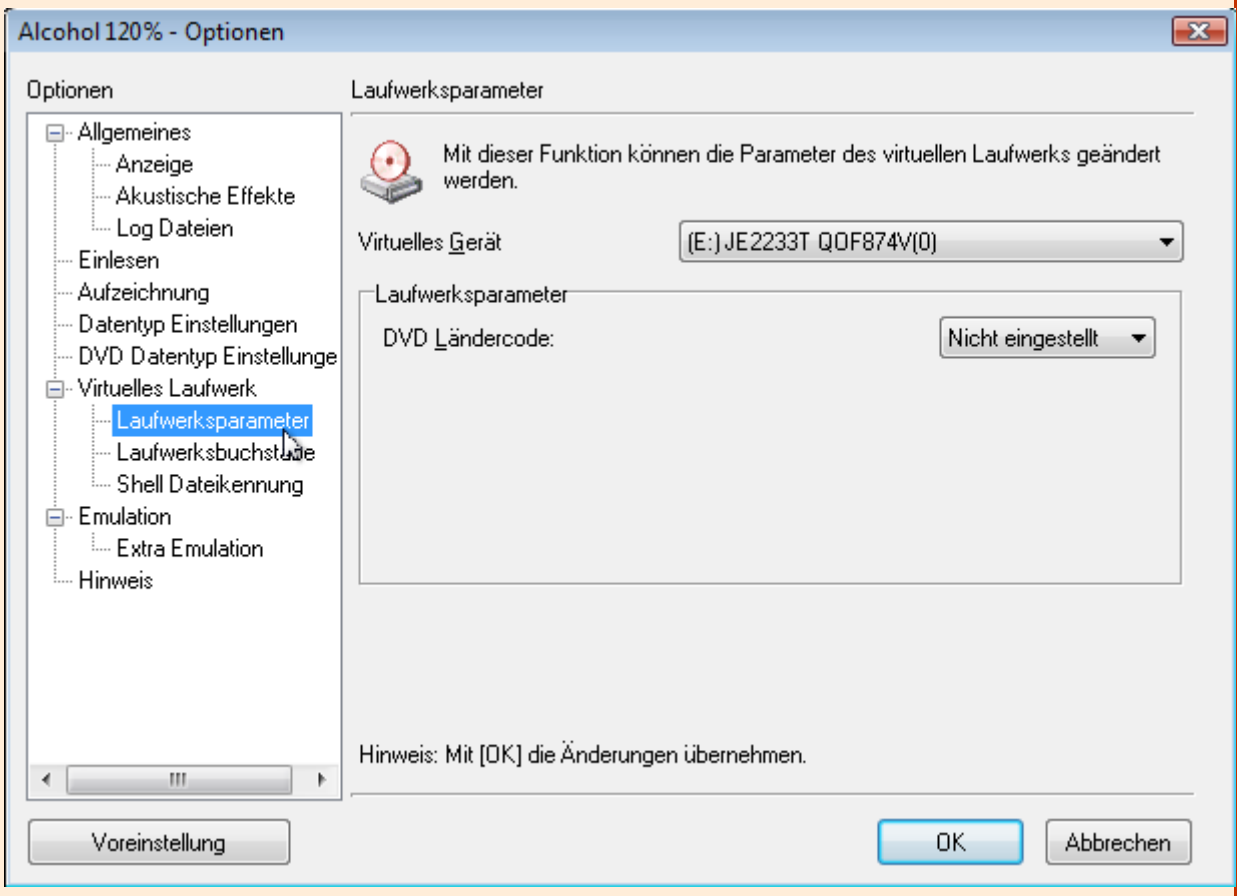
Bei Doppelklick auf Imagedatei im Laufwerk 0 einbinden: Diese Funktion bewirkt, dass bei Doppelklick auf eine Imagedatei, diese in das virtuelle Laufwerk eingebunden wird. Per Voreinstellung installiert Alcohol ein virtuelles Laufwerk. Sollten Sie mehrere virtuelle Laufwerke installiert haben, wird das Image in das erste freie Laufwerk eingebunden.

Herstelleridentifikation
Produktidentifikation
Produkt Version

Eigenschaften der virtuellen Laufwerke. In der Regel brauchen Sie hier nichts zu ändern, obwohl manchmal aus Kompatibilitätsgründen die Produktidentifikation geändert werden muss.

Voreinstellung: Stellt wieder die Grundeinstellungen her, nachdem Änderungen gemacht wurden..

Laufwerks Parameter



Virtuelles Gerät: Das zu ändernde virtuelle Gerät auswählen.

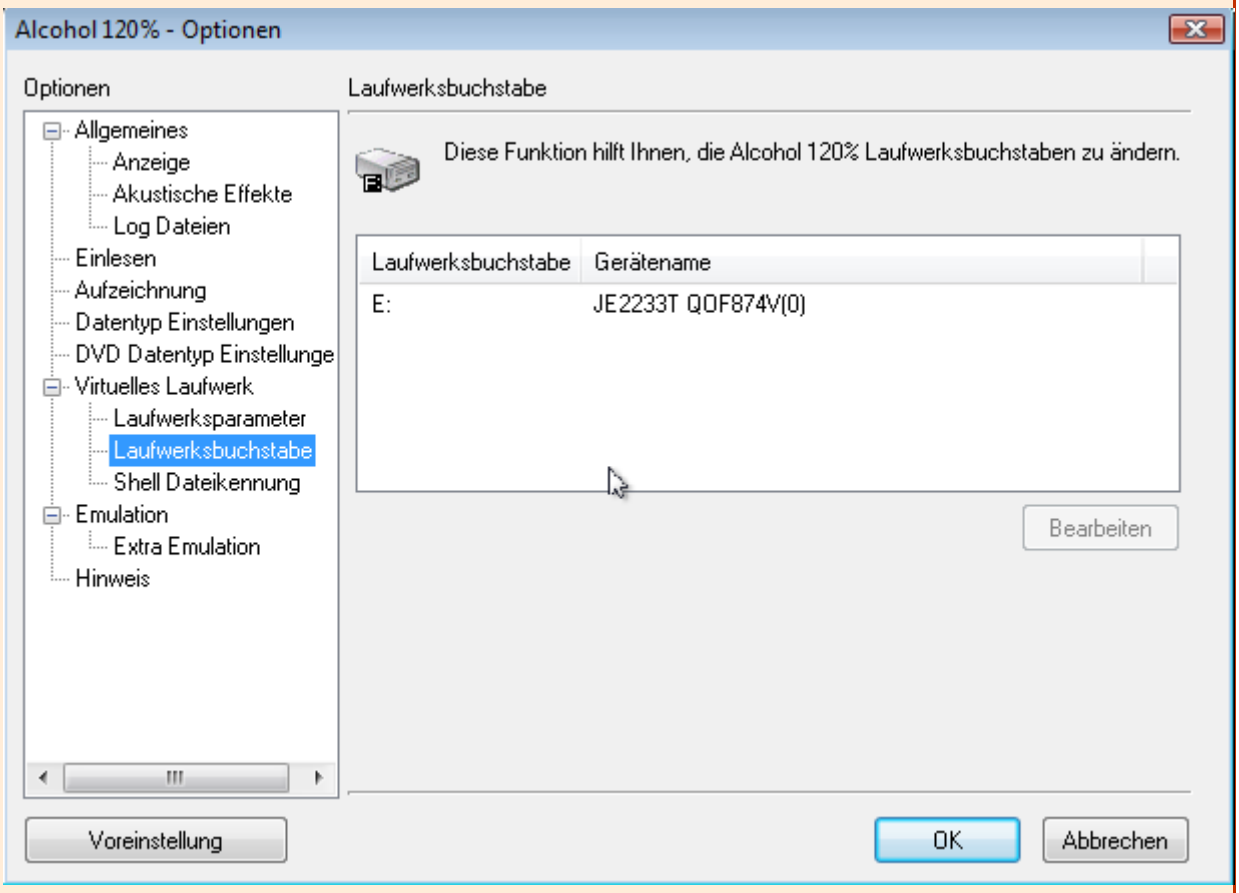
DVD Ländercode: Einstellung des Ländercodes. Jede DVD besitzt einen Ländercode. Durch diese Option können DVDs im virtuellen Laufwerk abgespielt werden, die vielleicht nicht in einem normalen DVD Laufwerk abgespielt werden können.

DirectSound Ausgabe: Auswahl des von Alcohol zu benutzenden Soundtreibers.

Manuelle Lautstärkeregelung: Einstellung der Lautstärke des virtuellen Laufwerks.

Direkte Ausgabe von Analog Audio nach DirectSound: Benutzt den oben ausgewählten Soundtreiber auch für Audio CDs.

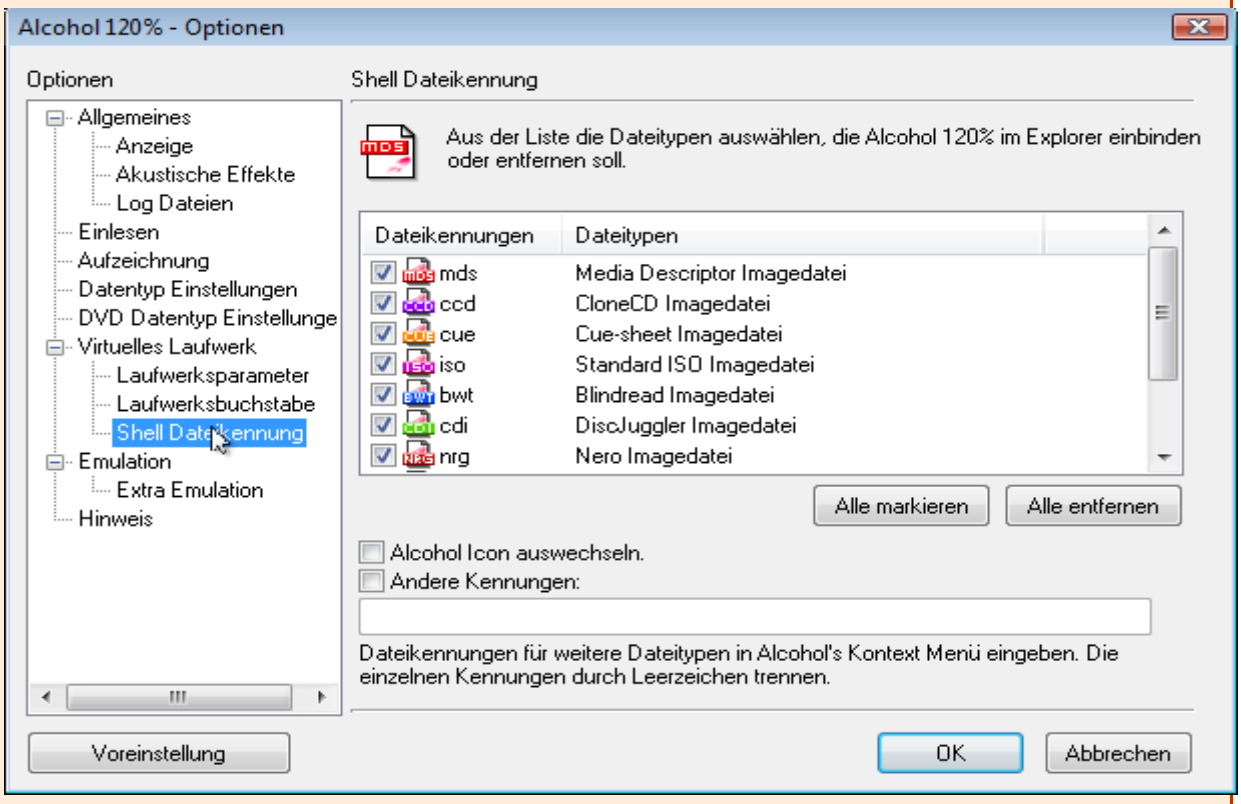
Laufwerksbuchstabe



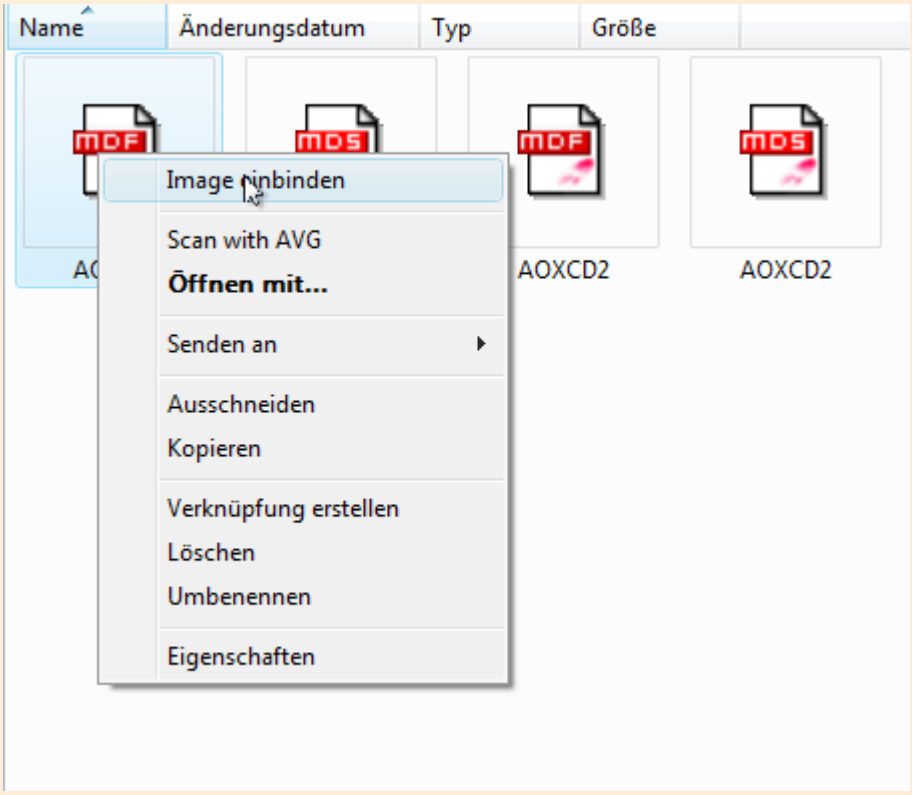
Wählen Sie das zu ändernde virtuelle Laufwerk aus und gehen Sie auf "Bearbeiten", um den Laufwerksbuchstaben zu ändern.

Im nächsten Fenster können Sie alle verfügbaren Laufwerksbuchstaben sehen. Wählen Sie einen Buchstaben aus und klicken Sie dann auf "OK".

Shell Dateierkennung

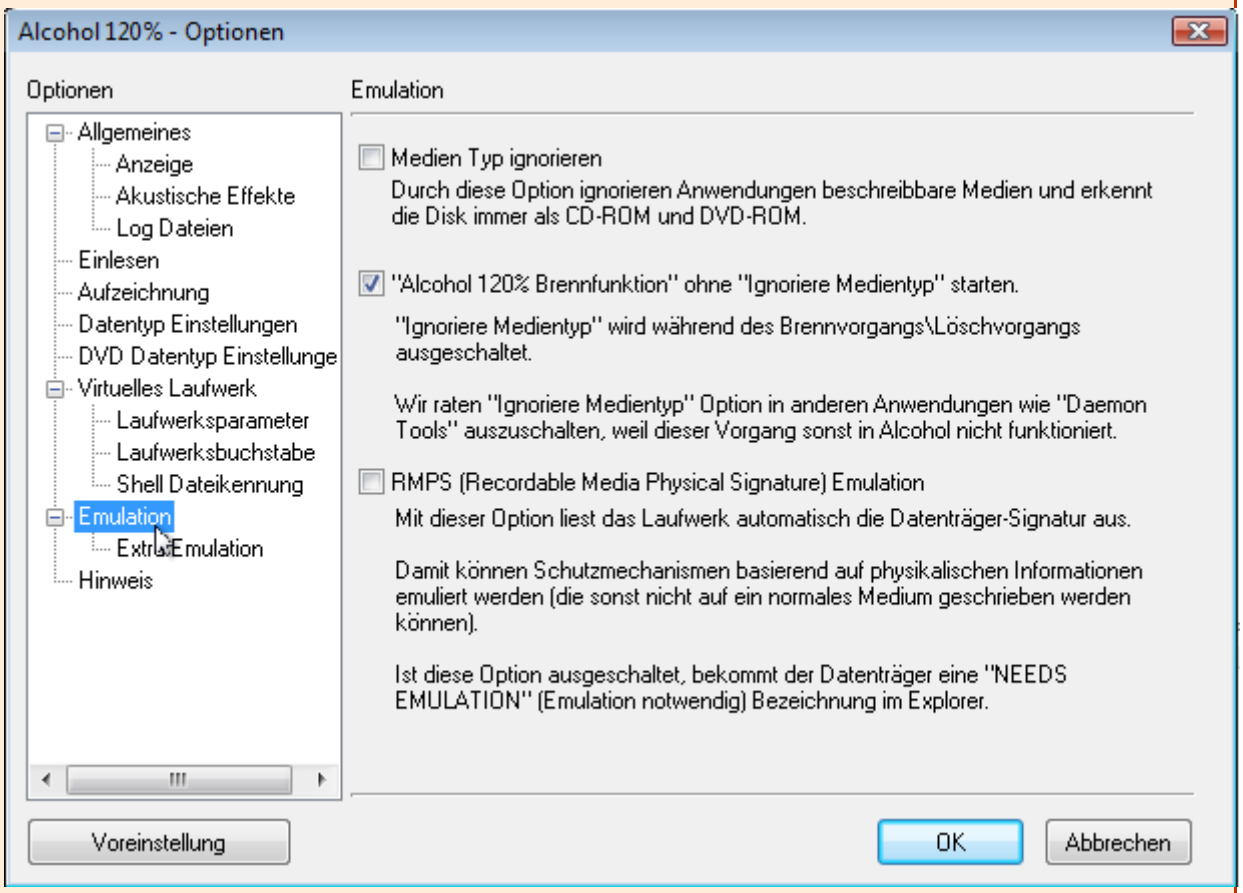


Shell Dateikennungen werden benötigt, um festzulegen, welche Dateikennungen das virtuelle Laufwerk erkennen soll.



Wenn Sie zum Beispiel eine Datei mit dem Namen POP3D_1.mdf auswählen, können Sie über den rechten Mausklick das Image einbinden oder entfernen. Wenn dieses Format nicht in Alcohol eingestellt ist, ist diese Funktion nicht möglich.

Emulation

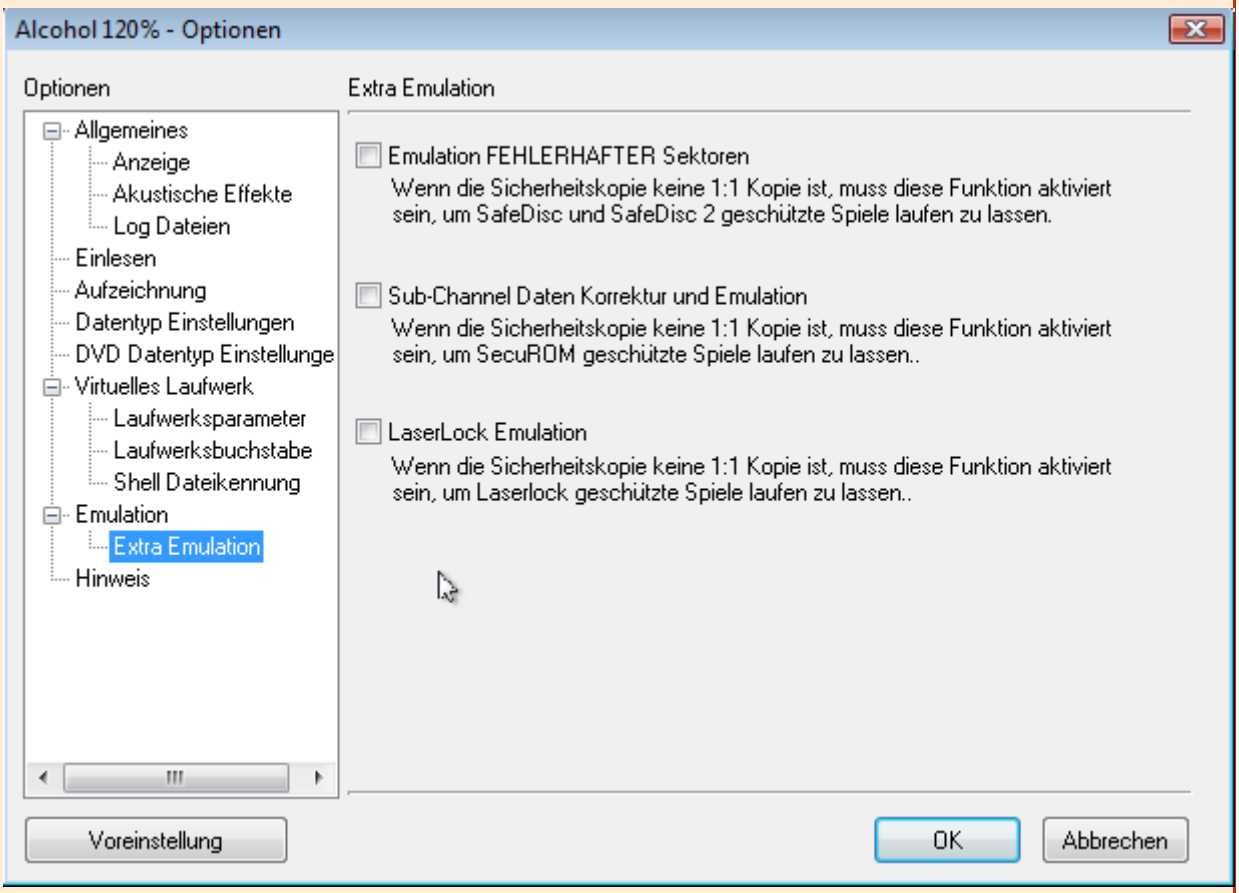


Medien Typ ignorien: Diese Option ist wichtig bei mit "Securom New“ geschützten Spielen. Der Kopierschutz überprüft, ob es sich bei der eingelegten CD um ein Original oder um ein beschreibbares Medium handelt. Diese Funktion wird nur in Verbindung mit dem Abspielen in einem Brenner benötigt. Reine Lesegeräte können nicht zwischen den verschiedenen CD Arten unterscheiden.

Alcohol 120% Brennfunktion" ohne "Ignoriere Medien Typ" Funktion starten: Diese Funktion sollte immer eingeschaltet sein.

RMPS (Recordable Media Physical Signatur) Emulation: Diese Option erlaubt die Emulation der meisten Kopierschutzmethoden, die auf physikalischer Information basieren. Anders könnten diese Kopierschutzarten nicht auf einen Rohling gebrannt werden.

Extra Emulation



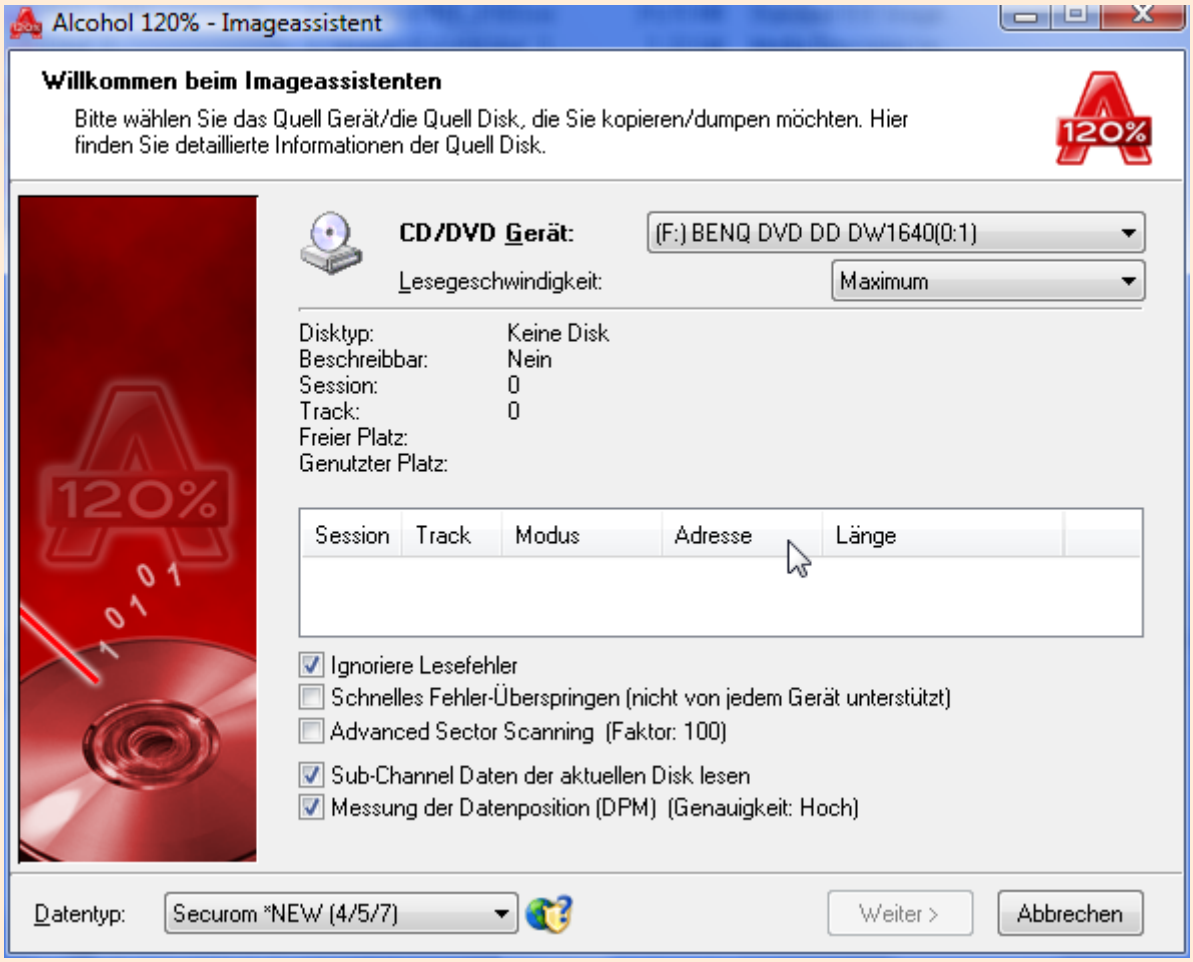
Emulation Fehlerhaften Sektoren / Sub-Channel Daten Korrektur & Emulation / LaserLock Emulation

Diese Optionen werden benutzt, wenn keine 1:1 Kopie erstellt werden konnte. Wenn Ihr Brenner das Image erstellen konnte, kann das Spiel emuliert und mit dem virtuellen Laufwerk in Alcohol gestartet werden. Die entsprechende Information kann dann eingeschaltet werden.

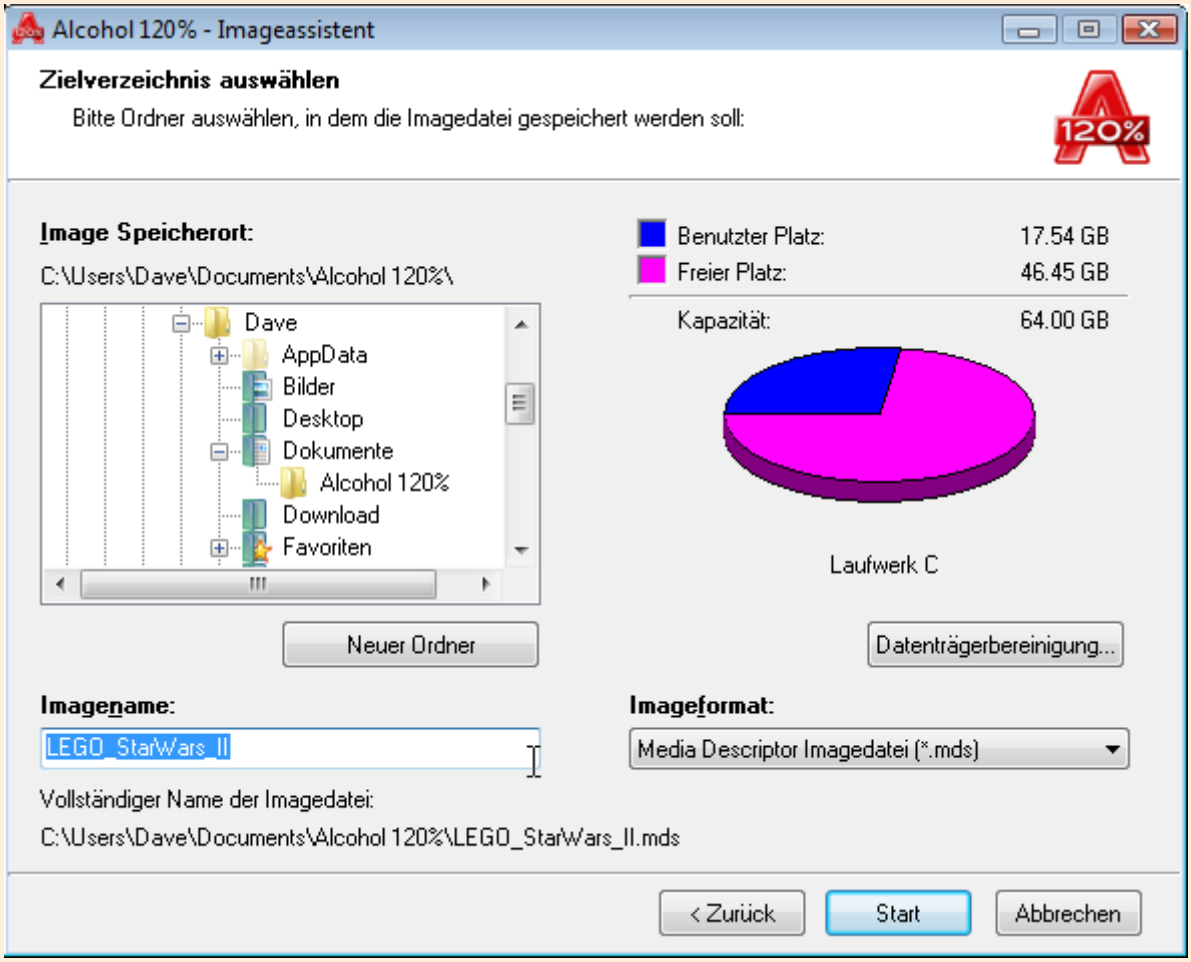
Alcohol 120% / 52% Hilfe

RMPS Anleitung

In Hauptfenster zuerst den Imageassistent auswählen.

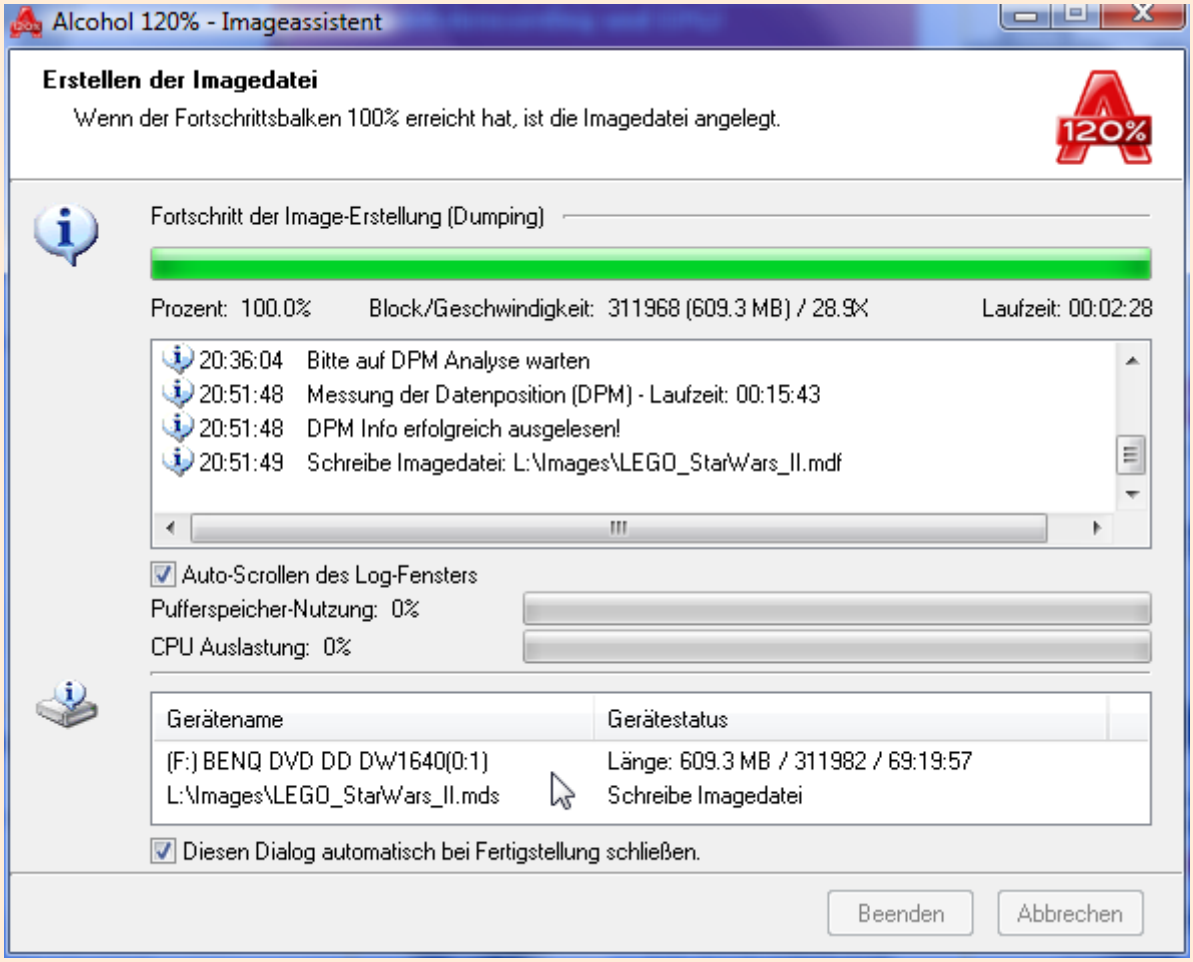


Securom *NEW (V4.x) als Format auswählen. Wichtig ist, dass "Messung der Datenposition (DPM)" aktiviert ist.

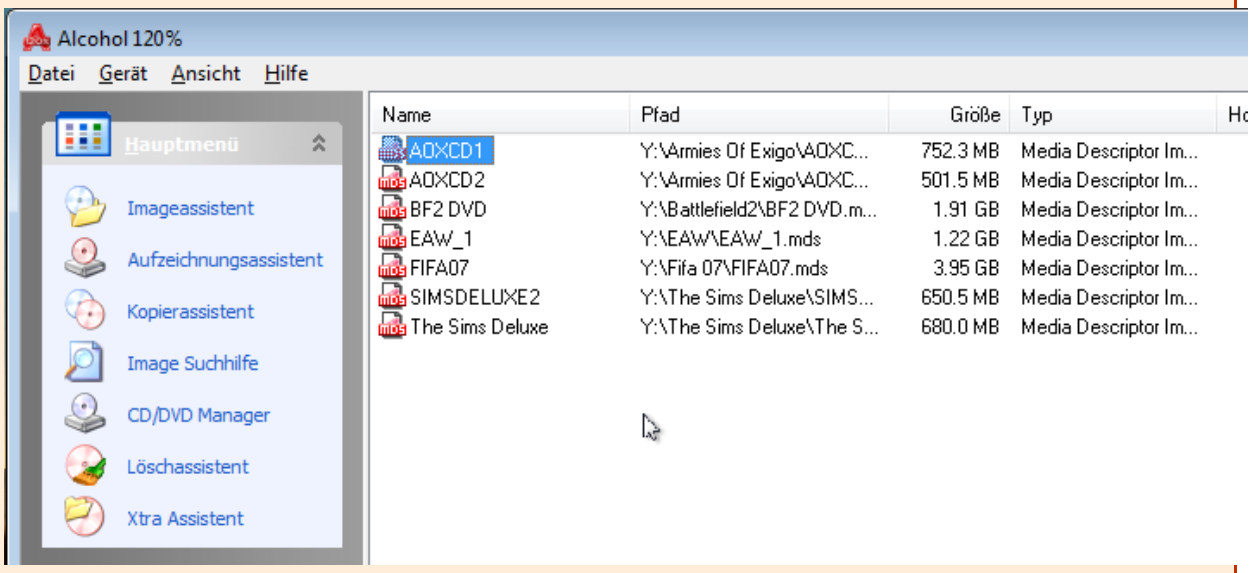


Das Imageformat muss zwingend Media Descriptor Image (*.mds) sein,
der Name kann, falls gewünscht, korrigiert werden.
Um den Lesevorgang zu beginnen auf "Start" klicken.

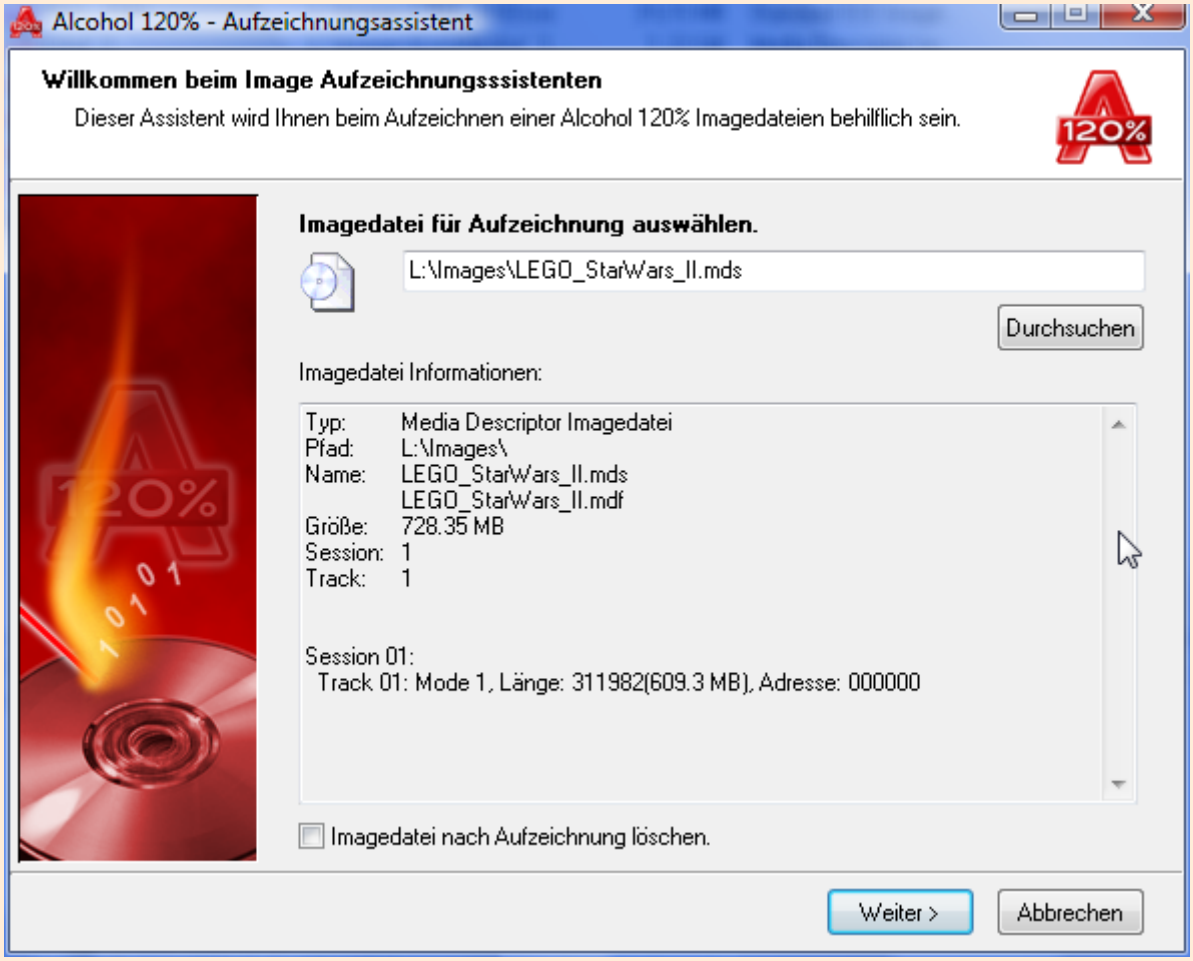
DPM Messgeschwindigkeit auswählen. Je niedriger die Geschwindigkeit, desto besser das Ergebnis. Wir empfehlen 1x, das mag langsam erscheinen, aber die DPM-Messung dauert selbst dann nur 3-4 Minuten.



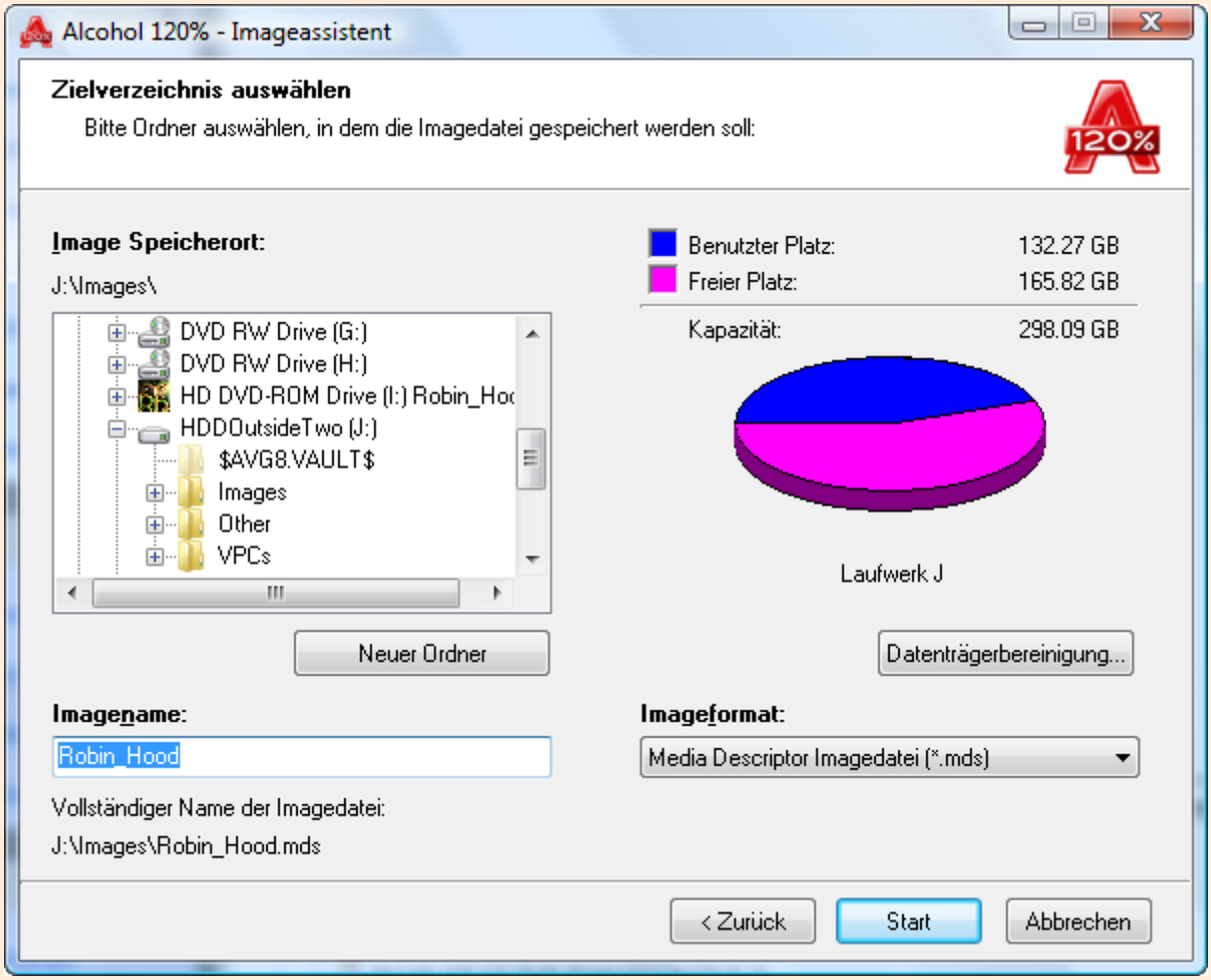
Es könnten zwei Lesefehler am Ende des Lesevorgangs auftreten. Das ist normal, und deutet darauf hin, dass eine der neuesten Securom-Versionen verwendet worden ist. Hier werden die Details des Lesevorgangs angezeigt. Über "Beenden" wird der Lesevorgang vervollständigt.



Hier sollte jetzt das neue Image aufgelistet sein. Wenn das Image gebrannt werden soll, den Aufzeichnungsassistenten auswählen. (Diese Funktion steht nur in Alcohol 120% zur Verfügung.)

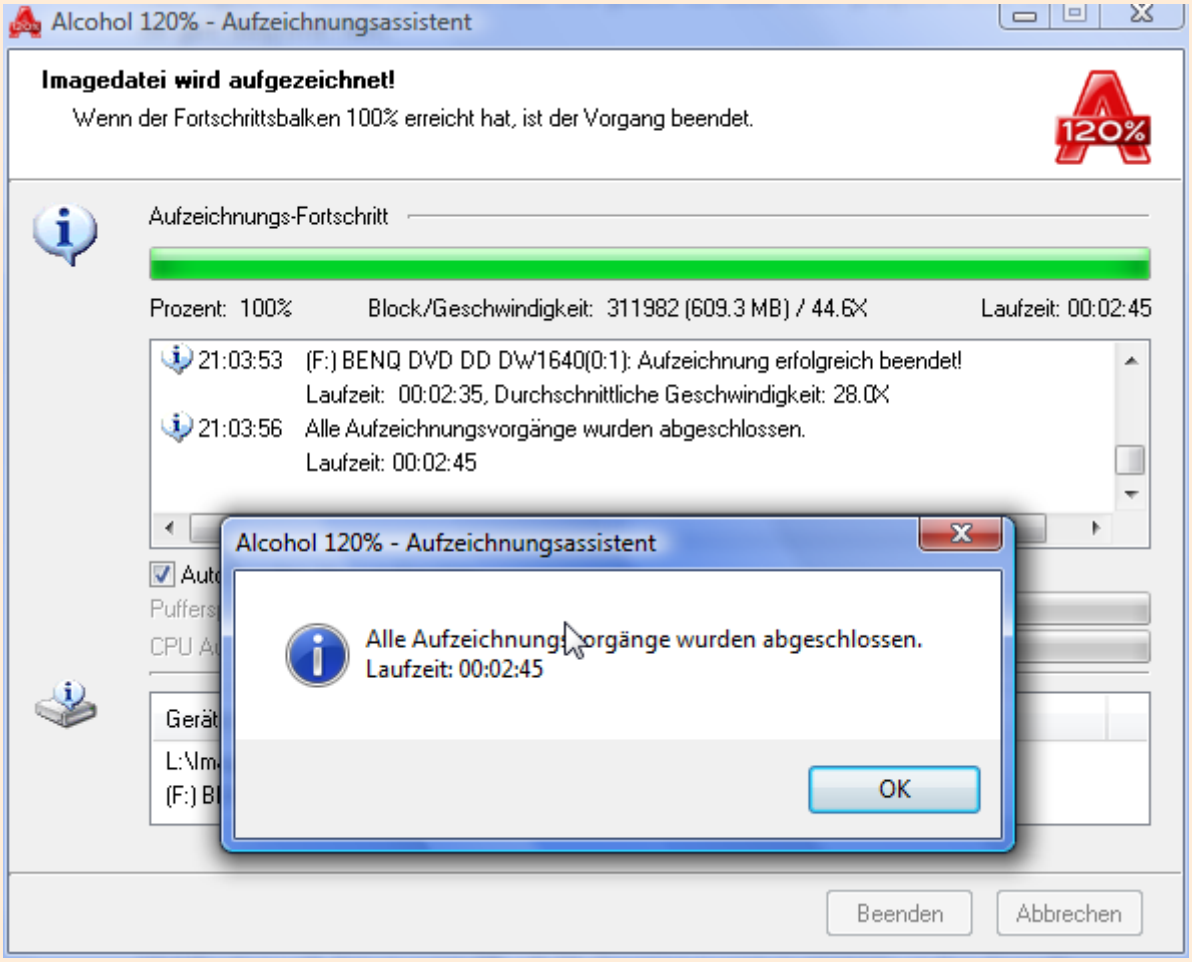


Falls das korrekte Image noch nicht angezeigt ist, die Imagedatei für die Aufzeichnung auswählen. (Über die Funktion durchsuchen) Mit "Weiter" bestätigen.



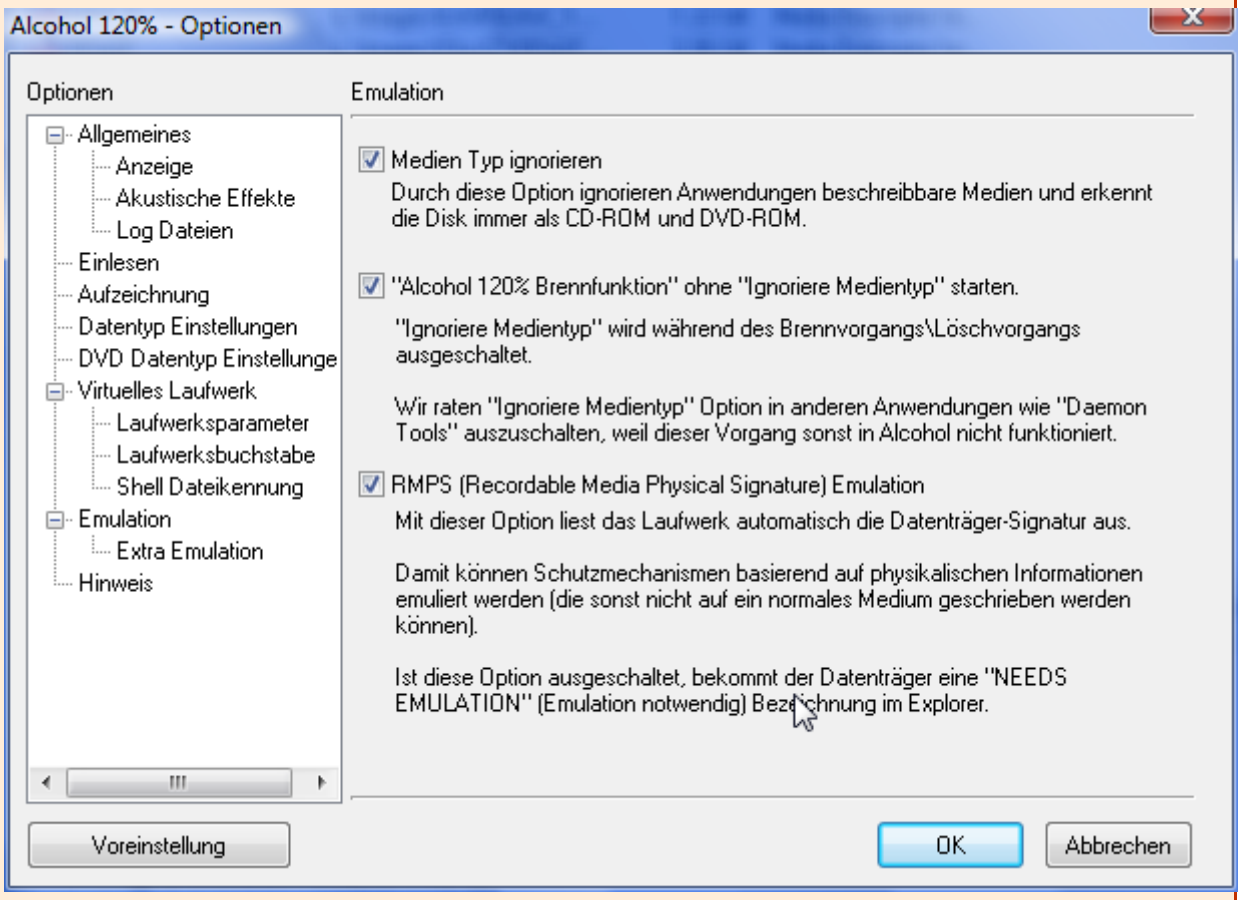
Wieder Securom *NEW (V4.x) als Format auswählen. Jetzt ist die Option "Schreibe "RMPS" auf das Medium" ausgewählt. Das ist die neue Option von Alcohol 120%, mit der SecuROM 4.8-geschützte Spiele auch im CD-ROM-Laufwerk gespielt werden können, anstatt nur im virtuellen Laufwerk. (Achtung: Es muss beim Lesevorgang DPM ausgewählt worden sein, um diese Funktion zu gewährleisten.)

Mit "Start" den Schreibvorgang beginnen.



"OK" und "Beenden" auswählen, um den Schreibvorgang zu beenden.

Unter "Optionen" auf "Emulation" klicken.



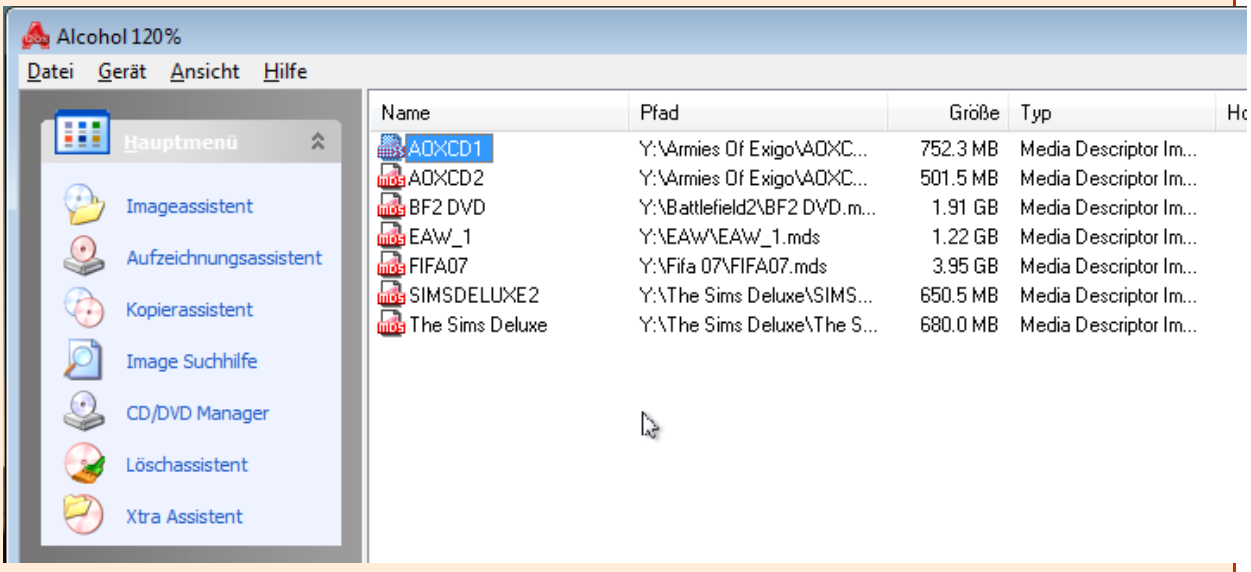
"RMPS (Recordable Media Physical Signature) Emulation" aktivieren, und mit "OK" Alcohol 120% beenden.
Dies ist ein einmaliger Vorgang, danach ist die Emulation immer aktiv und muss nicht mehr aktiviert werden. Deaktivieren ist jederzeit möglich.

Bei Spielen auf DVD ist es nicht möglich den Datentyp auszuwählen, sie müssen beim Einlesen DPM aktivieren.

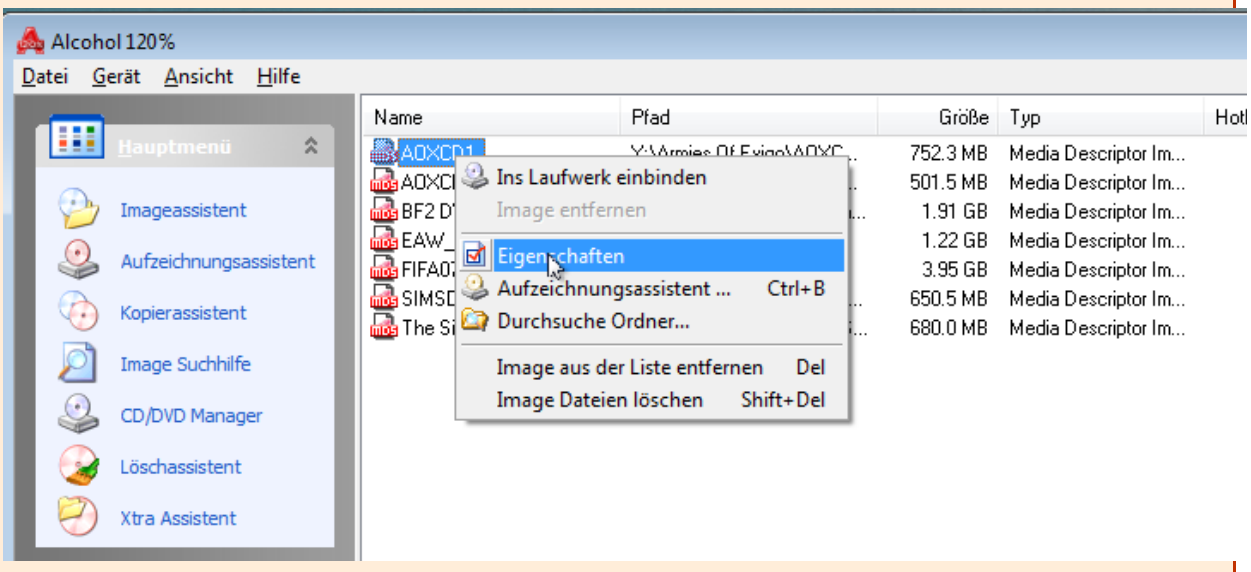
Alcohol 120% / 52% Hilfe

Wechseln zwischen mehreren CDs/DVDs

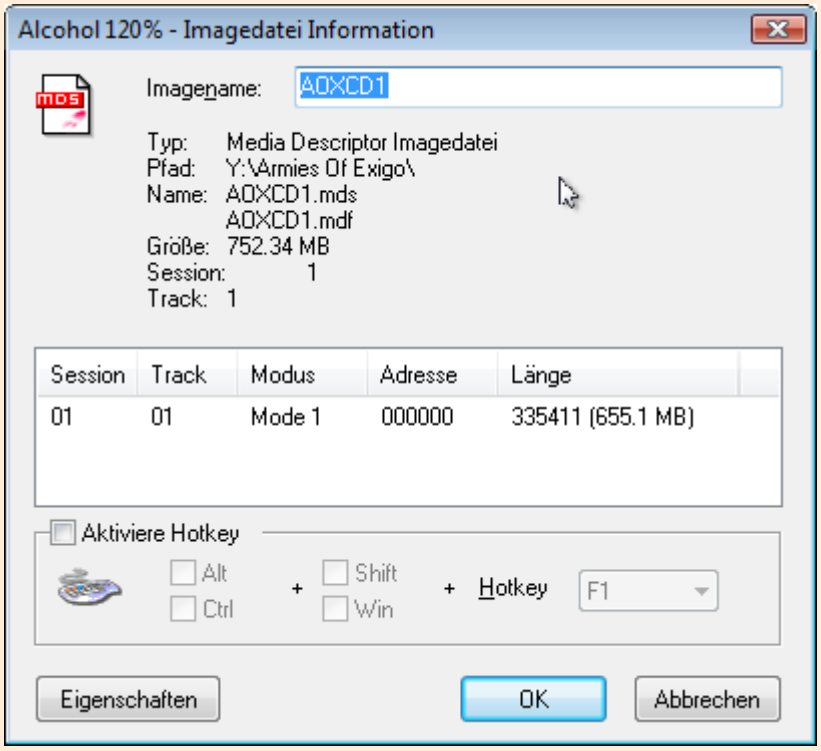
Wechseln zwischen mehreren CDs oder DVDs oder BluRays



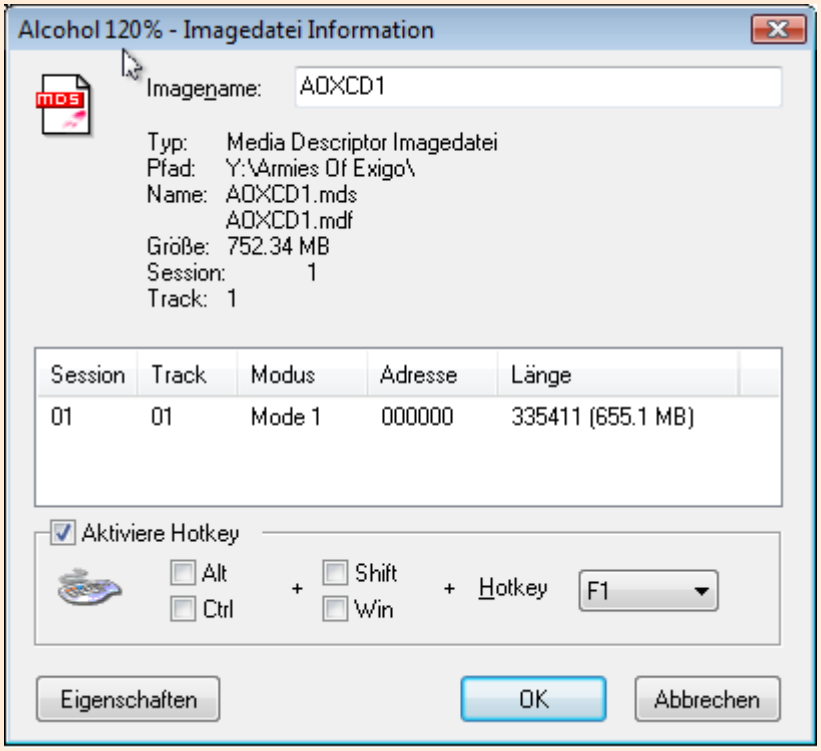
Die CDs/DVDs/ BluRays auswählen, die gewechselt werden sollen.



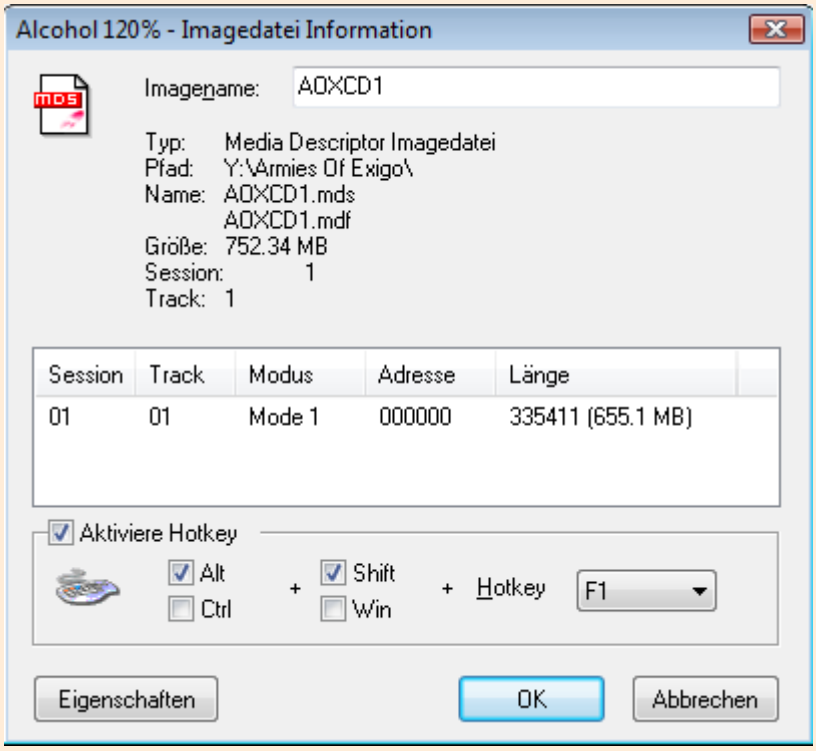
Mit der rechten Maustaste auf die Image Datei klicken und Eigenschaften auswählen.



Wenn dieses Fenster erscheint, klicken Sie auf "Aktiviere Hotkey“.



Hotkey festlegen und mit OK bestätigen.



Diesen Vorgang können Sie nun für alle CDs/DVDs/BluRays durchführen.
Nun lassen sich die CDs/DVDs/BluRays leicht wechseln.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Brenner im Netzwerk Freigeben

Alcohol 120% ermöglicht mit dem Starwind Service die Freigabe von Brennern (Sharing) im Netzwerk. Dadurch können Anwender im Netzwerk über die Sharing-Funktion mittels einer weiteren Version von Alcohol 120% CDs oder DVDs brennen, ohne einen Brenner in ihrem Computer eingebaut zu haben.

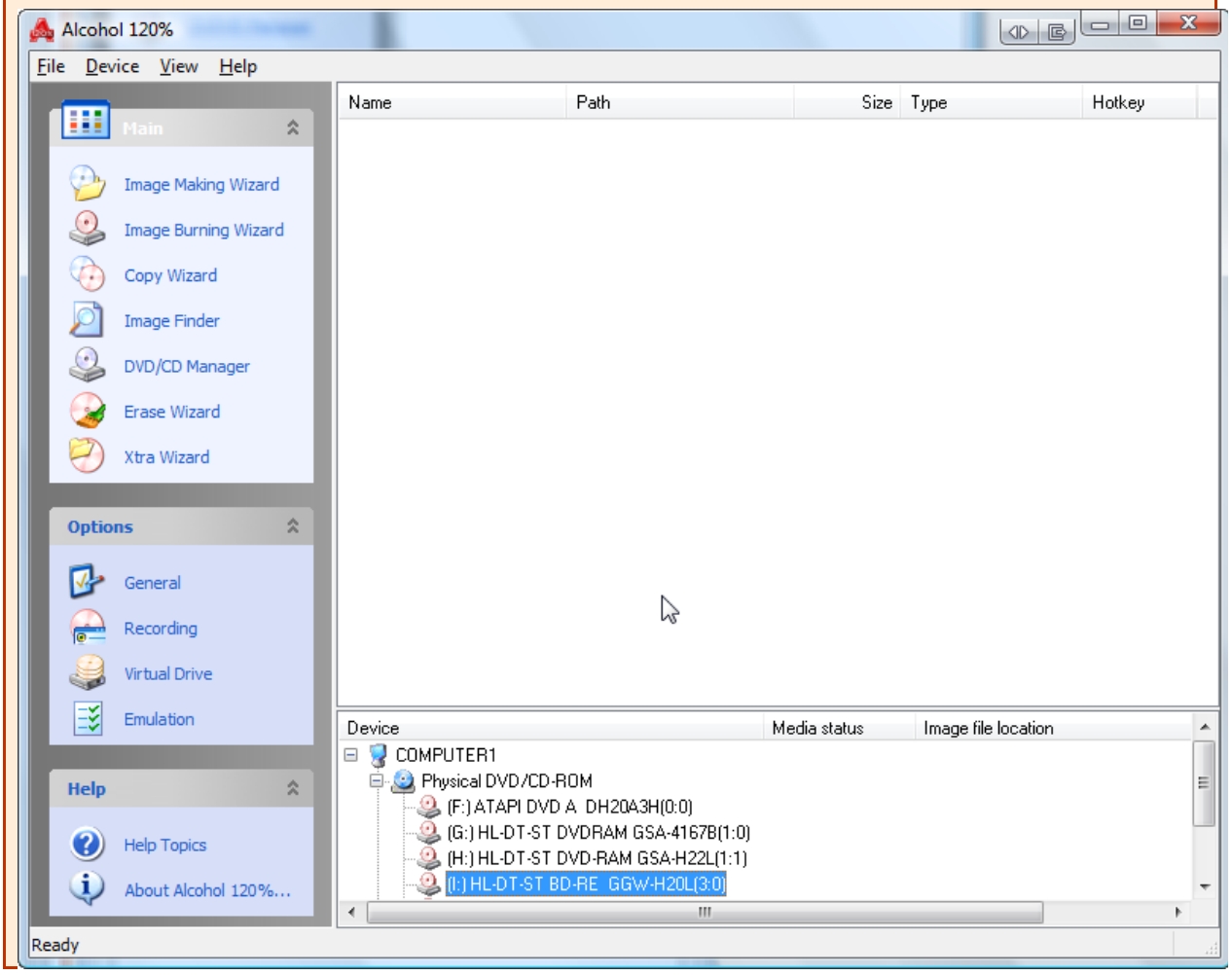
Wichtiger Hinweis zur Verwendung der Sharing-Funktion:
Beachten Sie bitte, dass die Sharing-Funktion (Freigabe eines Brenners im Netzwerk) nur mit den folgenden Betriebssystemen möglich ist:

- ***Microsoft Windows NT4 mit Servicepack 4 oder höher***
- ***Microsoft Windows 2000***
- ***Microsoft Windows 2003***
- ***Microsoft Windows XP***
- ***Microsoft Windows Vista***
- ***Microsoft Windows 7***

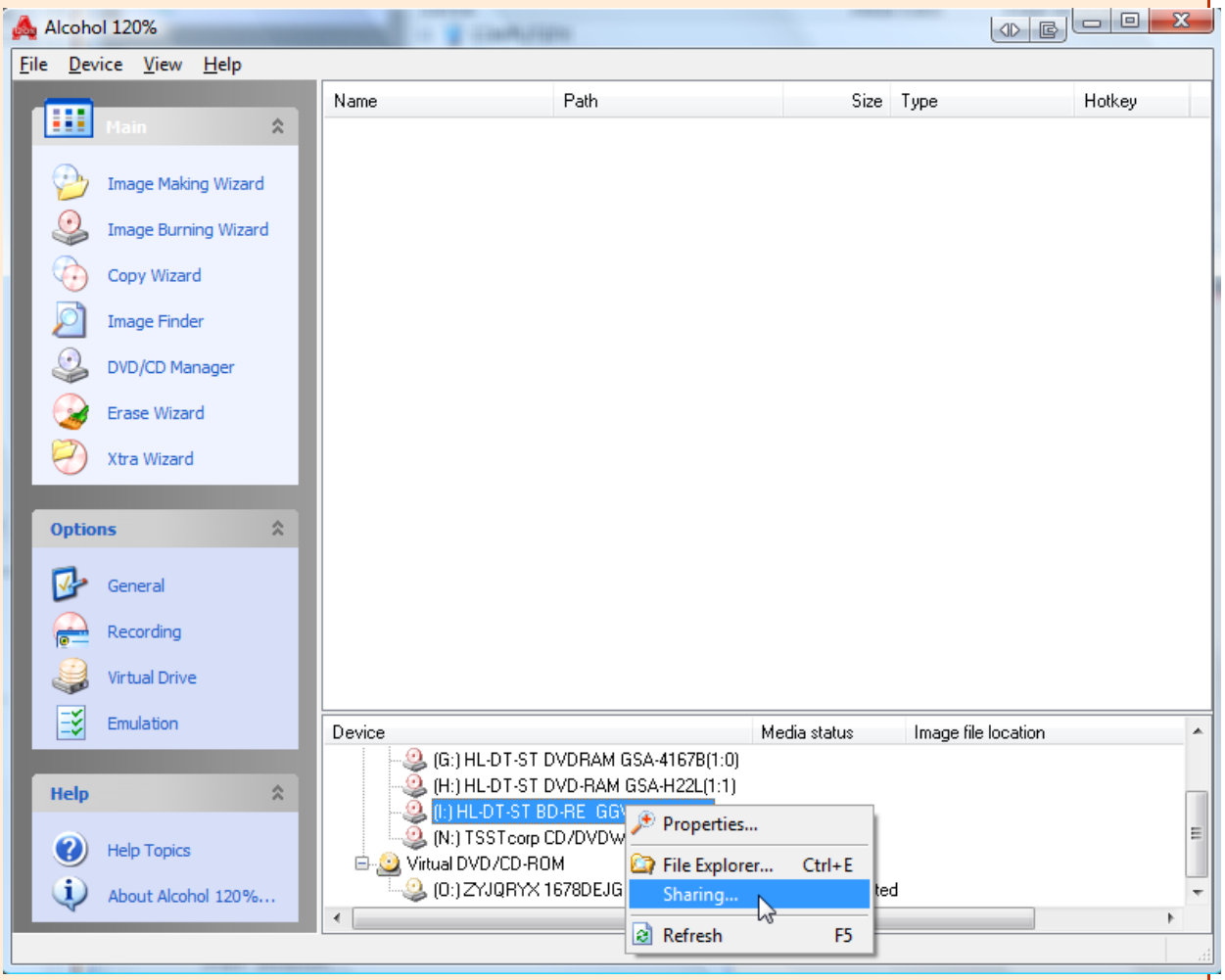
Anwender mit anderen Microsoft Windows Betriebssystemen können aus technischen Gründen die Sharing-Funktion nicht verwenden.

Brenner freigeben

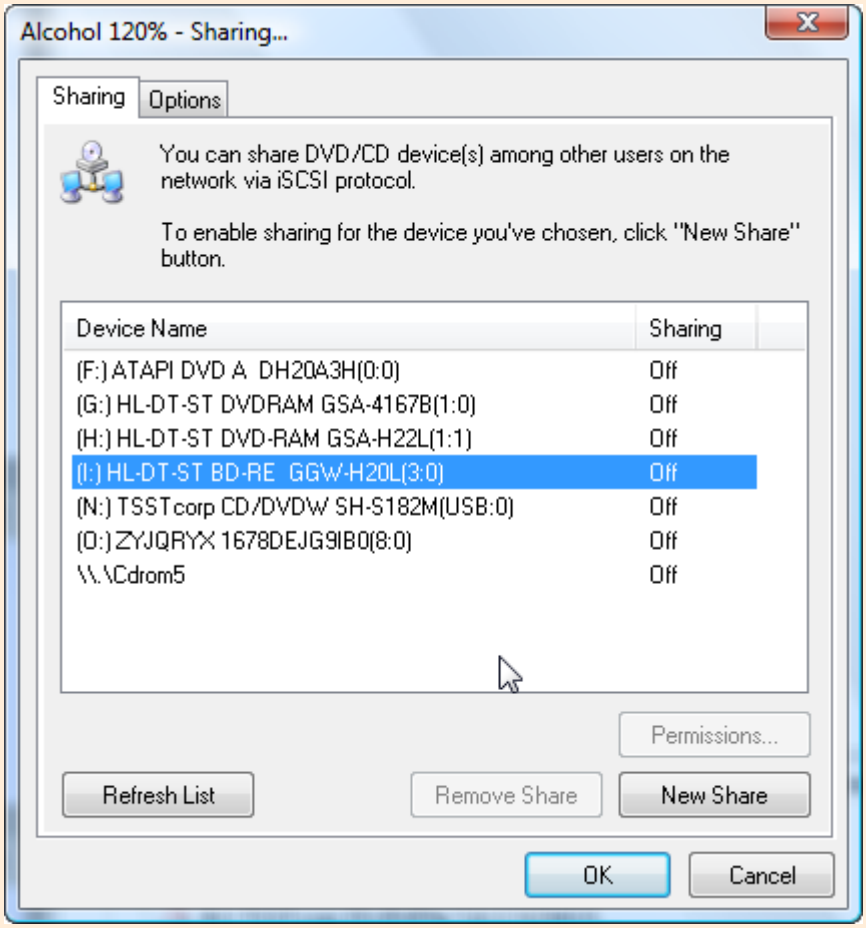
Um einen Brenner im Netzwerk freizugeben, starten Sie Alcohol 120% auf dem Server-Rechner und warten Sie bis das Hauptfenster erscheint.



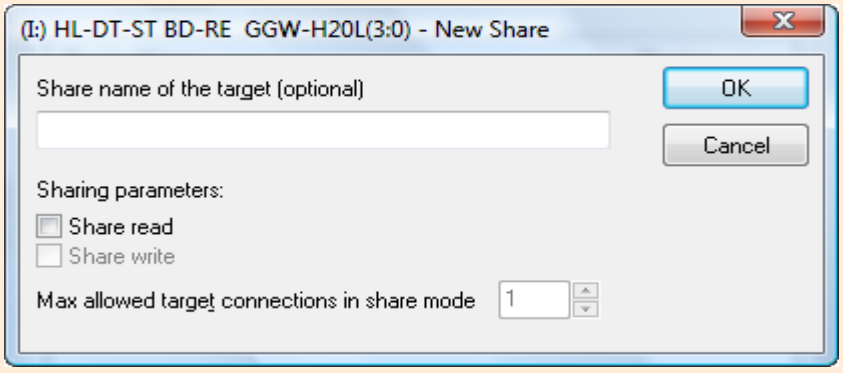
Markieren Sie nun das Laufwerk, welches Sie für die Freigabe verwenden möchten. Nun rufen Sie mittels der rechten Maustaste das Kontextmenü auf und wählen hier "Sharing".



Im nun erscheinenden Fenster aktivieren Sie durch einen Mausklick den Eintrag "Neuer Share".



Legen Sie nun einen Namen für das zu teilende Laufwerk fest und definieren Sie, welche Optionen die Anwender verwenden dürfen.



Der Eintrag "Share lesen" sowie der Eintrag "Share schreiben" legt fest, ob Ihr Laufwerk gelesen und/oder auch beschrieben werden kann.

Normalerweise werden beide Optionen aktiviert. Über die maximal erlaubten Zielverbindungen können Sie nun noch festlegen, wie viele Anwender auf Ihr Laufwerk zugreifen können. Achten Sie hierbei aber darauf, dass immer nur ein Benutzer des Laufwerks einen Brennvorgang starten kann.

Nach Fertigstellung bestätigen Sie über den Button "OK" und die Eingaben werden übernommen. Das Laufwerk wurde nun freigegeben und kann durch andere Anwender in Ihrem Netzwerk verwendet werden.

HINWEIS: Andere Anwender im Netzwerk müssen für das Arbeiten mit freigegebenen Laufwerken einen iSCSI Initiator installiert haben! oder Windows Vista benutzen Nach erfolgreicher Freigabe des Laufwerkes wird im Sharing-Fenster ein an angezeigt.

HINWEIS: Sollten Sie eine Firewall auf dem Computer installiert haben, auf dem Sie Ihre Laufwerke freigeben möchten, müssen Sie den Port 3260 für andere Anwender freigeben. Dieser Port wird durch iSCSI zur Verbindung verwendet.

iScsi Installieren und einrichten.

Damit nun die Client-Rechner auf Ihr freigegebenes Laufwerk zugreifen können, muss zunächst ein iSCSI Initiator installiert werden.

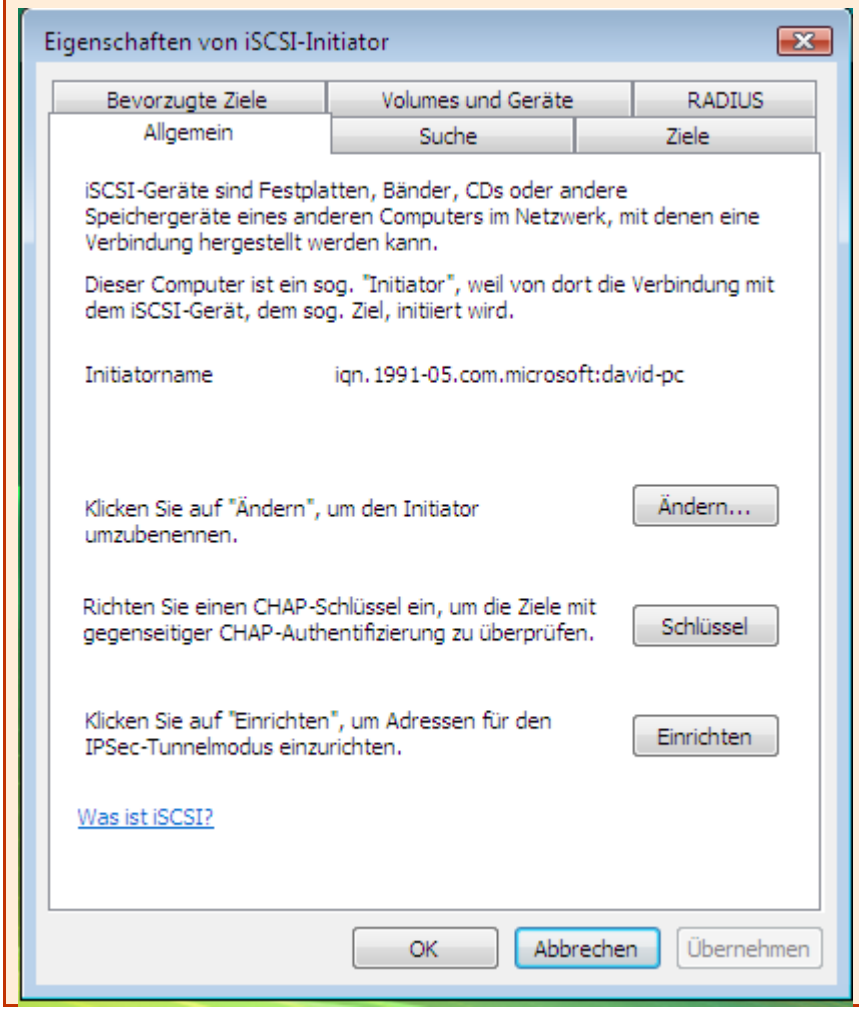
Einen solchen iSCSI Initiator können Sie zum Beispiel kostenfrei auf den Internetseiten von Microsoft unter der Adresse

http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=12cb3c1a-15d6-4585-b385-befd1319f825&displaylang=en downloaden.

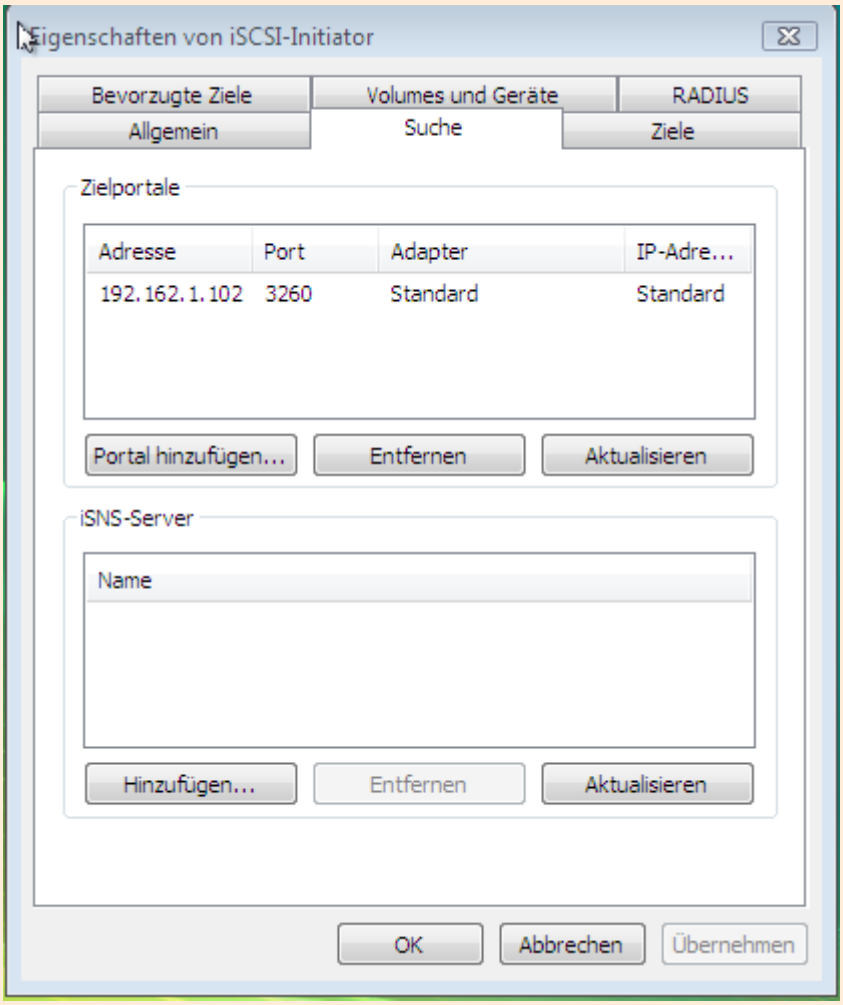
Hinweis: Beachten Sie bitte bei der Verwendung von iSCSI Initiatoren die Systemvoraussetzungen des jeweiligen Anbieters /Herstellers !

Es werden hier mehrere von Ihrem Prozessor abhängige Versionen angeboten.
Nach dem Download starten Sie bitte das Setup des iSCSI Initiators durch einen Doppelklick auf die Exe-Datei. Folgen Sie nun den Anweisungen der Installation, Änderungen sind in diesem Fall nicht notwendig. Starten Sie nun nach erfolgreicher Installation den iSCSI Initiator.

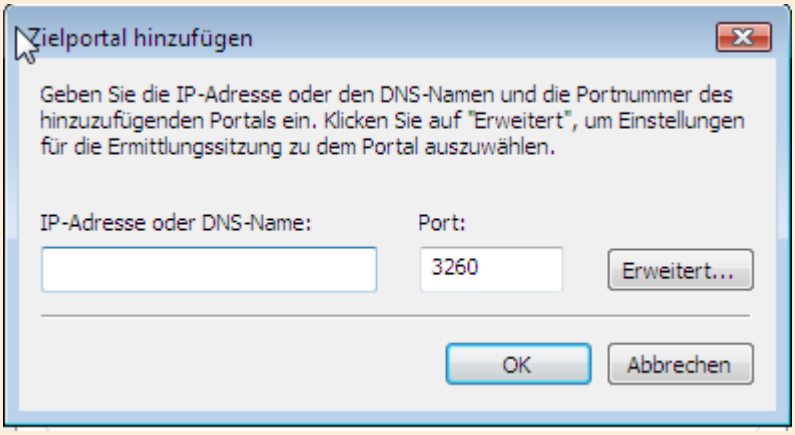
Folgendes Fenster erscheint :



Rufen Sie nun den Reiter "Suche" auf, wo Sie die ersten Einstellungen vornehmen müssen.



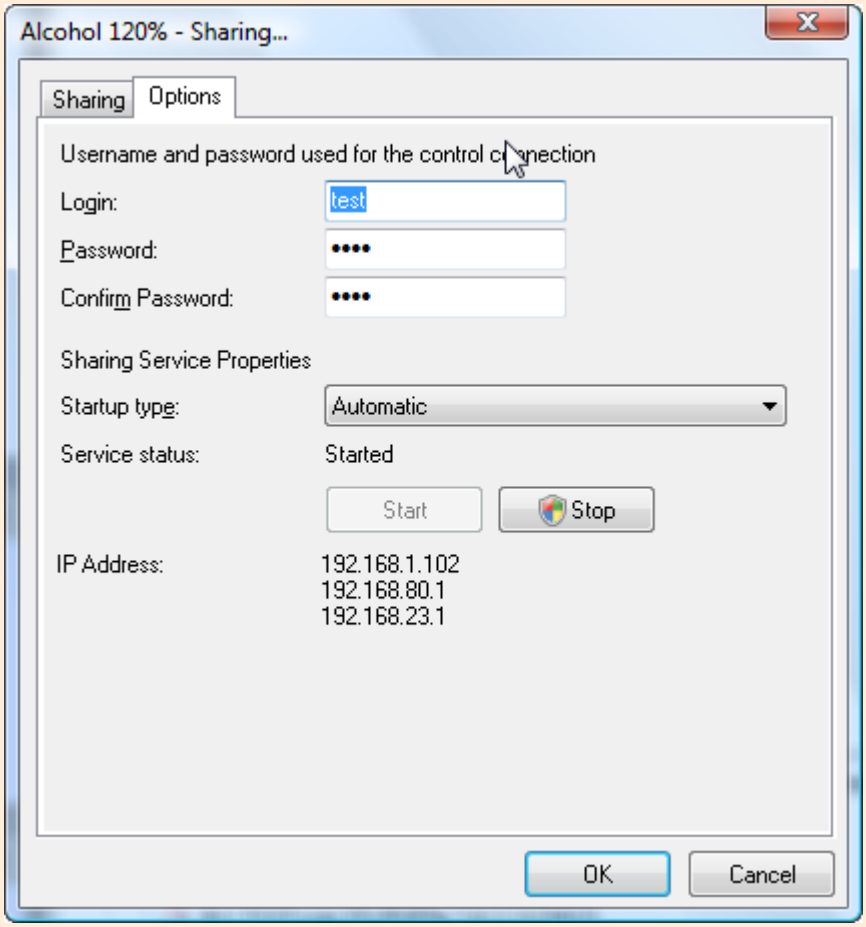
Im Bereich "Zielportale" klicken Sie bitte auf "Portal hinzufügen...".



Geben Sie nun im Bereich "IP-Adresse oder DNS-Name" die IP Adresse des Server-Rechners (Installationsrechner des Brenners und Alcohol 120%) ein. Den Bereich "Port" können Sie auf 3260 eingestellt lassen.

Wichtig für den Server mit einer Firewall wäre die Freigabe des Portes 3260 für andere Benutzer, da der Port 3260 vom iSCSI Initiator verwendet wird.

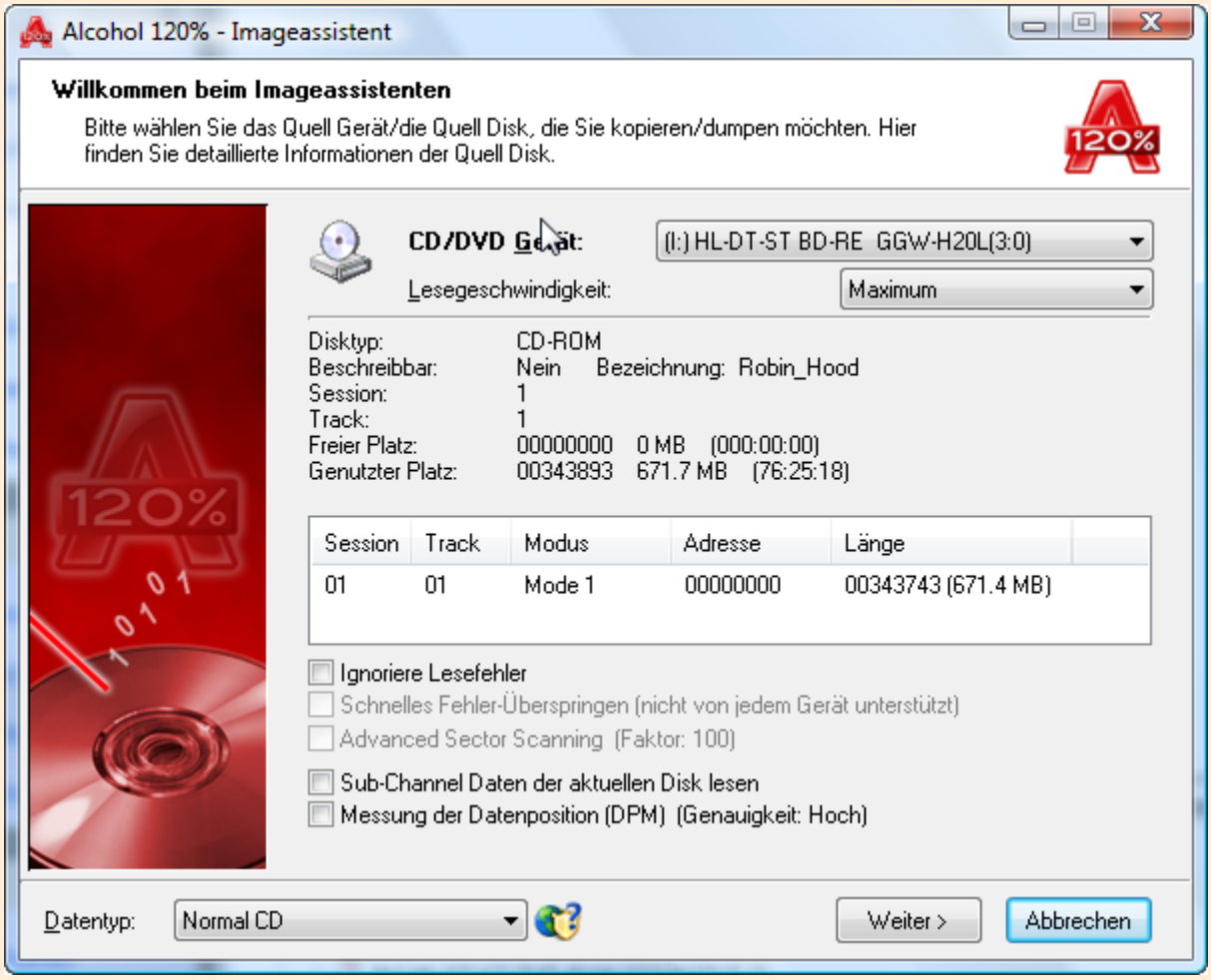
Ihr Server wurde nun eingetragen und über "OK" können Sie den Vorgang abschließen.



Unter dem Reiter Optionen sind die Lokalen IP Adressen angezeigt, Der Benutzer kann diese IP Adressen benutzen um den Computer als Client einzurichten.

Freigegebene Brenner verwenden :

Um einen freigegebenen Brenner eines Server-Computers im Netzwerk zu verwenden, sollten Sie zunächst Alcohol 120% auf Ihren Client-Computer installieren. Nach der Installation starten Sie Alcohol 120% und rufen nun z. B. den Imageassistenten auf.



Wählen Sie nun eine beliebige Quelle aus, die Sie als Imagedatei sichern möchten und starten Sie den Kopiervorgang auf Ihrem Client-PC.

Nachdem das Abbild nun auf Ihrem lokalen Rechner erstellt wurde, starten Sie bitte den Aufzeichnungsassistent und laden das zuvor erstellte Image zum Wiederherstellen.

HINWEIS: Diese Vorgehensweise wird auch beim Kopieren und Aufzeichnen von CDs und DVDs / BluRays verwendet. Ihr Client-Rechner dient hier als Standard-Gerät für diese Kopieraufträge wobei der Server-PC lediglich als„Brennstation“über das Netzwerk eingesetzt wird.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Alcohol Eingabeaufforderung

Der Alcohol Kommandozeilen-Starter (AxCmd.exe) ermöglicht es Ihnen, Imagedateien mit virtuellen Laufwerken, die durch Alcohol erstellt wurden, zu "mounten" (zusammenfügen) und diese wieder zu trennen. Dazu werden folgende Eingaben angeboten:

Syntax:

AxCmd.exe [drive:] [/M:path] [/U] [/L] [/?] [@cmd]

Laufwerk:	Gibt den Buchstaben oder die Nummer des virtuellen Laufwerkes an. Mögliche Werte sind **A** bis **Z** oder**1** bis **31**.
/M:Pfad	"Mountet" eine Imagedate auf einem virtuellen Laufwerk. Beispiel: **AxCmd.exe V: /M:c:\images\cd1.mds** Dieses Beispiel fügt die Imagedatei **cd1.mds**(gespeichert im **images-Ordner** auf Laufwerk **C:**) mit dem virtuellen Alcohol Laufwerk mit dem Buchstaben **V:** zusammen. Wenn der Pfad/Dateiname Leerzeichen enthält, muss der Pfad/Dateiname wie im folgenden Beispiel eingegeben werden: **AxCmd.exe 1: /M:"C:\Documents and Settings\someone\ My Documents\Alcohol 120\test 101.iso"** Bei Erfolg wird der Laufwerksbuchstabe ausgegeben, bei Fehlern erfolgt die 1 als Meldung.
/U	Trennt ein Image von einem virtuellen Laufwerk. Beispiel: **AxCmd.exe V: /U** Bei Erfolg wird der Laufwerksbuchstabe ausgegeben, bei Fehlern erfolgt die 1 als Meldung
/L	Zeigt die Anzahl aller aktiven virtuellen Laufwerke von Alcohol. Beispiel: AxCmd.exe /L. Sind keine aktiven virtuellen Laufwerke vorhanden, erscheint eine 0.
/?	Zeigt die Hilfe an.
@Befehl	Dieser Parameter sollte mit dem Parameter /M eingegeben werden, wenn ein spezielles Kommando nach dem Zusammenfügen mit einem virtuellen Laufwerk ausgeführt werden soll. **Beispiel:** AxCmd.exe 1: /M:c:\images\cd1.mds @1:\play.exe In diesem Beispiel wird die Imagedatei**cd1.mds** (gespeichert im **images-Ordner** auf Laufwerk **C:**) in das erste durch Alcohol erstellte virtuelle Laufwerk gemountet (zusammengefügt) und danach wird automatisch die Datei **play.exe** auf diesem Laufwerk gestartet.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

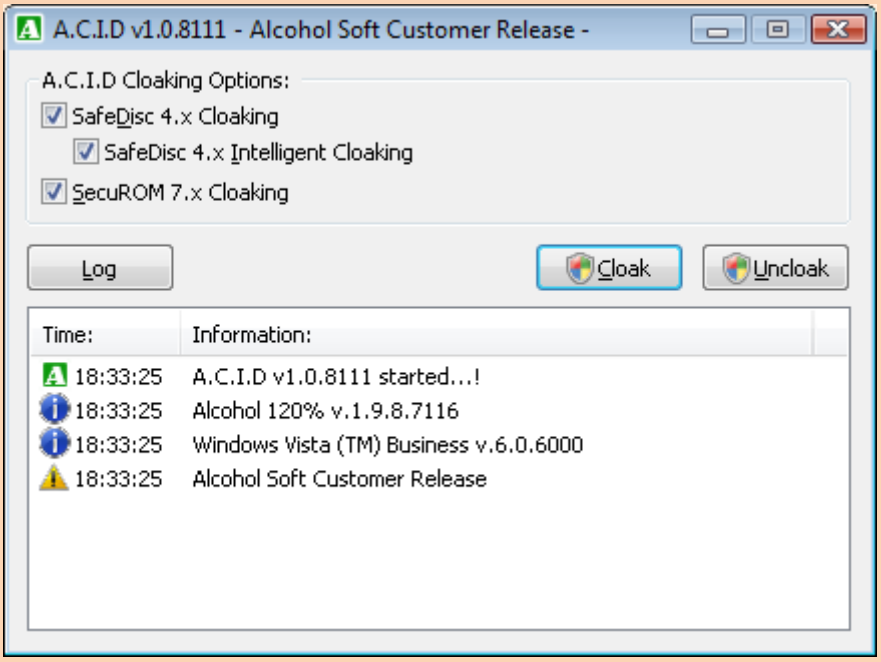
A.C.I.D. - Alcohol Cloaking Initiative for DRM

Einführung

Funktion wird bei beiden Programmen erst ab November 2008 unterstützt.
Ab Version 1.9.8.7117. Alle früheren Versionen besitzen diese Funktion nicht.

A.C.I.D 1.0.8111 getestet mit Alcohol 120% November 2008 mit SPTD 1.56.

A.C.I.D Ausführen (Verknüpfung ist im Alcohol-Programmordner im Start Menü zu finden), auf „Cloak“ drücken, um ihrer Laufwerke zu verstecken. Ihr Spiel läuft nun ohne Probleme mit Kopierschutz (Securom/Safedisc). Um die Einstellungen zurückzusetzen einfach auf „Uncloak“ klicken oder A.C.I.D schließen.



A.C.I.D CMD

-s	Silent modus (Versteckt A.C.I.D in der system tray wenn A.C.I.D lauft).
-a	Startet A.C.I.D mit Windows.
-r	Entfernt A.C.I.D vom Windows Autostart.
-x	Schließt A.C.I.D (wenn A.C.I.D lauft).
-c	Schaltet A.C.I.D Anti-Blacklist(s) für SafeDisc & SecuROM ein.
-uc	Schaltet A.C.I.D Anti-Blacklist(s) aus.
-nosd	No SafeDisc. A.C.I.D versteckt keine Laufwerke vor SafeDisk.
-nosdi	No Intelligent SafeDisc. A.C.I.D benutzt kein intelligente SafeDisc Anti-Blacklist(s).
-nosr	No SecuROM. A.C.I.D versteckt keine Laufwerke vor SecuROM.
-nopc	Schaltet A.C.I.Ds Genehmigungskontrolle aus.

Hinweis: Benutzung von -nosd & -nosr zusammen schaltet A.C.I.D aus
(Außer A.C.I.D läuft bereits).

Spiele getestet mit :

- World of Subways v1.4.8.0
- Far Cry 2 v0.1.0.1 (Original (7.38.0007))
- Far Cry 2 v0.1.0.1 (Direct from SecuROM (7.38.0012))
- Pro Evolution Soccer v1.0.0.0

Kopierschutz getestet mit :

SecuROM:

- 7.38.0007
- 7.38.0012

SafeDisc:

- 4.60.0xx
- 4.70.000

- 4.80.000
- 4.85.000

Hinweis: Ältere Versionen von A.C.I.D schließen bevor sie eine neuere Version laufen lassen, ansonsten können Probleme auftreten oder ihrer System wird instabil.

1.0.8111:

Tray Icon Hinweise repariert .

1.0.8102:

Start von A.C.I.D.

A.C.I.D ist auf Y.A.S.U (Yet Another SecuROM/SafeDisc Utility) v1.5.8102 basiert.

Freigegeben für Alcohol Soft interne testen.

Information

Created for Alcohol Soft.
By: sYk0.

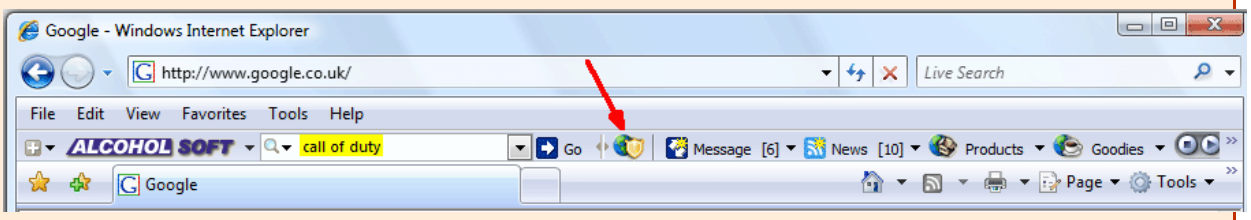
Additional Copyrights

SecuROM - Copyright (C) Sony DADC.
SafeDisc - Copyright (C) Macrovision Corporation.

Alcohol 120% / 52% Hilfe

Alcohol Tool Bar

Mit der Alcohol Tool Bar können sie entweder Google oder unsere Kopierschutz Datenbank durchsuchen.



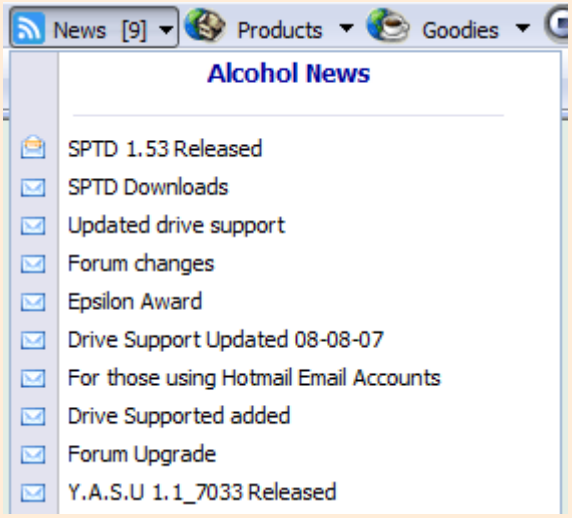
Wenn sie nicht sicher sind welchen Datentyp sie auswählen soll, bitte auf das Schild klicken. Dann bekommen sie automatisch Zugriff auf unsere Kopierschutzdatenbank in der mögliche Datentypen angezeigt werden.

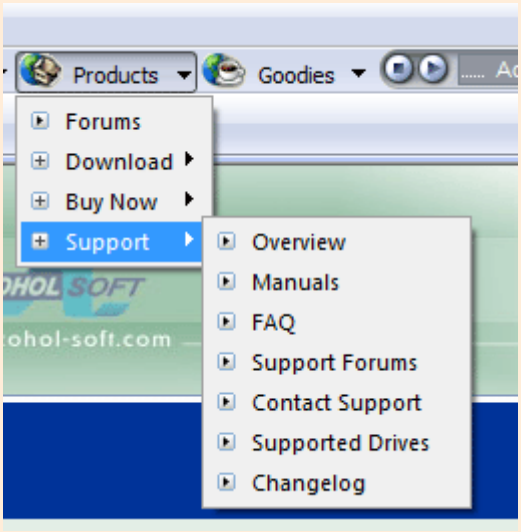
You are viewing call of duty (Total of 6 records)

Game	Version	Protection	Version	Comments
Call of Duty	1.0	SafeDisc	3.10.020	
Call of Duty	1.3	SafeDisc	3.15.011	
Call of Duty 2	1.0	SafeDisc	4.60	
Call of Duty 4:Modern Warfare	1.2.13620	SafeDisc	4.81.000	
Call of Duty: United Offensive	1.0	SafeDisc	3.20.022	
Commandos: Beyond the Call of Duty		SafeDisc	1.01.043	

Wenn das Spiel nicht in unserer Datenbank eingetragen ist, können sie Software herunterladen, die Ihre Quell Disks scannt um herauszufinden welcher Kopierschutz verwendet wird. Sie können es dann in unsere Datenbank eintragen, wenn Sie möchten, dafür gibt es ein Formular.

Mit der Tool Bar haben Sie direkten Zugriff auf unseren FAQ Bereich, Support Foren und unser Kontakt Formular.





Tool Bar herunterladen: Siehe Download Link unterhalb.

Download Toolbar

Endverbraucher Produktlizenzvereinbarung (End User License Agreement EULA)

Diese Endverbraucher Produktlizenz Vereinbarung (LIZENZVEREINBARUNG) ist eine rechtmäßige Vereinbarung zwischen Ihnen (entweder als Einzelperson oder als juristische Person) und Alcohol Soft. Die Produkte in dieser LIZENZ-VEREINBARUNG beinhalten Anwendungssoftware, Drucksachen, Online Support und elektronische Dokumente. Durch die Installation bzw. die Nutzung des Produktes, erklären Sie sich mit allen Bedingungen dieser LIZENZVEREINBAR-UNG einverstanden.

Bitte installieren bzw. benutzen Sie das Produkt nicht, wenn sie mit einer der folgenden Bedingungen nicht einverstanden sind. Bestellen Sie in diesem Fall bitte auch keinen Registrierungsschlüssel.

Bedingungen der Lizenzvereinbarung

Die Software und das Handbuch dürfen (auch nicht teilweise) in keinster Weise vervielfältigt , verbreitet oder verändert werden. Dafür muß vorher die schriftliche Genehmigung von Alcohol Soft eingeholt werden. Ein Verstoßg egen eine der genannten Bedingungen in dieser Lizenzvereinbarung wird sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt.

Die Nutzung des Produktes erfolgt auf eigene Gefahr. Der Hersteller und Entwickler übernimmt keine Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Benutzung des Produktes entstehen können. Das betrifft sowohl Schäden auf der softwaremäßigen Seite als auch Schäden auf der hardwaremäßigen Seite.
Software Copyright © 2004 - 2011 Alcohol Soft. Alle Rechte vorbehalten.

Computer Anwendungssoftware Lizenz

Die Anwendungssoftware, einschließlich der Lizenz- und Demonstrationsversion, ist durch Urheberrecht und internationale Urheberrechtsabkommen genauso wie andere Gedankengutsrechte und Abkommen, geschützt.

Nutzern ist es wie folgt erlaubt die Anwendungssoftware zu nutzen:

Nutzer dürfen eine Kopie der Computer Anwendungssoftware auf einem einzelnen Computer installieren. Der Hauptbesitzer darf allenfalls eine zweite Kopie für den privaten Gebrauch machen.

Netzwerk / Speichermedien:

Nutzer dürfen eine Kopie der Anwendungssoftware auf einem Speichergerät, wie einen Netzwerk Server oder USB Stick installieren oder speichern, aber nur zur Benutzung der Anwendungssoftware auf anderen Computern desselben Nutzers oder einem internen Netzwerk. Der Nutzer muss aber für jeden Computer auf dem die Anwendungssoftware installiert wird oder von dem Speichergerät aus läuft, eine eigene Lizenz erwerben. Eine Lizenz der Anwendungssoftware darf nicht geteilt werden oder auf verschiedenen Computern zur gleichen Zeit verwendet werden.

OEM Lizenzen:

Wenn der Nutzer die Anwendungssoftware oder die Lizenzvereinbarung in einem Bundle mit Hardware erwirbt, darf der Nutzer die Anwendungssoftware als Teil des Hard- und Softwarepaketes nutzen, unter Einbeziehung dieser Lizenzvereinbarung.

Demoversion :

Die Demo Version ist durch Urheberrecht und internationale Urheberrechts-abkommen genauso wie andere Gedankengutsrechte und Abkommen, geschützt

Sonstige Beschränkungen :

Nutzer dürfen die Anwendungssoftware nicht an andere Parteien vermieten, verpachten oder verleihen. Dies gilt auch für die Demoversion der Software.
Es ist auch nicht gestattet die Software an weitere Personen oder Organisationen abzugeben. Das heißt diese Software ist nicht übertragbar.

Gültigkeit / Kündigung :

Die Lizenz das SOFTWAREPRODUKT zu verwenden, endet am 31. Dezember 2050. Unbeschadet sonstiger Rechte, kann Alcohol Soft diesen Lizenzvertrag kündigen, wenn Sie die Bestimmungen und Bedingungen dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags nicht einhalten. In einem solchen Fall sind Sie verpflichtet, sämtliche Kopien des Softwareprodukts und alle seine Komponenten zu vernichten.

Upgrades :

Wenn das Produkt als Upgrade ausgewiesen ist, muss der Nutzer über eine Lizenz für das Produkt besitzen, wie von Alcohol Soft beschrieben, um das Upgrade nutzen zu dürfen. Nutzer dürfen das Resultat dieses Upgrades nur entsprechend den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nutzen. Sollte das Produkt ein Upgrade einer Komponente eines Software Paketes sein, dass der Nutzer als einzelnes Produkt lizenziert hat, so darf er nur das einzelne Produkt nutzen und transferieren und darf nicht zur Nutzung auf einem anderen Computer verwendet werden.

Zusätzliches Urheberrecht :

SCSI Pass Through Direct (SPTD) Layer”Software Technologie ©Duplex Secure Ltd.